

PRAKTIKA JOBS ABSCHLUSS-
ARBEITEN

campushunter

das etwas andere Karrieremagazin



S. 76

René Borbonus

**Freundlich lebt
es sich besser**

S. 20

Dr. Patrizia Ecker

**Von Soft Skills
zu Power Skills**

S. 34

Radha Isabelle Arnds

**Teamstärke trotz
Differenzen**

S. 54

Silvia Artmann

**Wertekompass 3.0 –
Wie du den richtigen Job mit klarer
Orientierung findest**

S. 56

 **DASSAULT
SYSTEMES**

The 3DEXPERIENCE® Company

careers.3ds.com

SPOTLIGHT

HOCHSCHULREGION
STUTTGART

Zeigen, was ich drauf habe. Und lernen, was wirklich wichtig ist.



Einstiegsmöglichkeiten bei ZEISS

Wir suchen Leute mit Empathie und Leidenschaft, die für ihre Ambitionen und für herausfordernde Themen brennen. Die Spitzenleistungen bringen und die Grenzen des Machbaren verschieben wollen. Die sich kontinuierlich weiterentwickeln möchten, anstreben, Verantwortung zu übernehmen und die Gesellschaft weiterzubringen. Im globalen Team von ZEISS.

zeiss.de/karriere



Seeing beyond



Warum sind Werte so essenziell?

Liebe Lesende,

unsere Werte definieren, wer wir sind – sowohl im persönlichen als auch im beruflichen Kontext. In einer Welt, die sich ständig verändert, sind sie der rote Faden, der uns Orientierung gibt. Sie helfen uns, Entscheidungen zu treffen, Prioritäten zu setzen und unser Handeln mit Überzeugung zu gestalten. Doch Werte sind nicht statisch. Sie entwickeln sich weiter, wachsen mit unseren Erfahrungen und beeinflussen, wie wir mit Herausforderungen umgehen.

Gerade im Berufsleben spielen Werte eine zentrale Rolle. Sie sind nicht nur ein Kompass für individuelle Entscheidungen, sondern auch für die Kultur eines Unternehmens. Vertrauen, Integrität und Respekt sind nicht bloß Schlagworte, sondern gelebte Prinzipien, die über den langfristigen Erfolg und die nachhaltige Zusammenarbeit entscheiden. Wer seine Werte kennt und danach handelt, bleibt sich selbst treu – auch in schwierigen Momenten.

In dieser Ausgabe möchten wir Dich dazu einladen, über Deine eigenen Werte nachzudenken und sie bewusst in Dein berufliches Handeln einzubinden. Welche Prinzipien treiben Dich an? Wofür möchtest Du stehen? Und wie kannst Du Deine Werte aktiv in Deinen Alltag integrieren? Es ist uns ein Anliegen, Studierende bei ihrem Einstieg in die Berufswelt zu unterstützen. Die aktuelle campushunter-Ausgabe stellt Dir Arbeitgeber vor, die auch aktuell akademischen Nachwuchs suchen – sie zeigt Dir, welche Unternehmen genau wen suchen und was sie zu bieten haben. Ein Blick auf die Seiten „Firmen auf einen Blick“ lohnt sich, denn viele Unternehmen suchen Bewerber aus Fachrichtungen, die man im ersten Augenblick nicht vermutet.

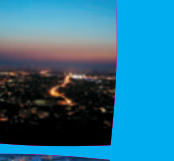
In unseren Firmenpräsentationen lernst Du vom regionalen KMU bis hin zum Global Player viele Unternehmen kennen – mit mehr Informationen als nur in einer Anzeige. Eine ausführliche Reportage und ein aussagekräftiges Firmen- und Bewerberprofil sollen herausfinden helfen, ob dieser Arbeitgeber zu Dir passt und auch Du zu ihm. Die Welt der Arbeitgeber ist vielfältig und Du hast nun hier die Chance, spannende Einblicke zu bekommen.

Dem Kommunikationstrainer und Rhetorik-Experte René Borbonus möchte ich für seine wertvollen Artikel zum Wert von Freundlichkeit und für das treffende Grußwort danken, ebenso wie allen anderen Gastredakteur*Innen, die in dieser Ausgabe mit ihren Beiträgen Wissen teilen und Impulse setzen.

Selbstverständlich geht unser Dank ebenso an die Hochschulen für die tolle Unterstützung von campushunter sowie an die Unternehmen für ihre Beteiligung.

Wir hoffen, diese Ausgabe hilft Dir, Deine persönlichen und beruflichen Werte erkennen und leben zu können, um Deine Karriere erfolgreich zu gestalten.

Herzlichst
Heike Groß
campushunter



PRAKTIKAJOBS ABSCHLUSS-ARBEITEN

campushunter

das etwas andere Karrieremagazin
und Online-Portal



Unsere Ausgaben im Überblick



Berlin, Bochum, Braunschweig, Darmstadt/Frankfurt, Dresden, Erlangen-Nürnberg, Hamburg, Ilmenau, Kaiserslautern und Köln

Unser Online-Portal – campushunter.de



Informative
Unternehmens-
portraits

Alle Ausgaben
auch als PDF
und Flipbook

Umfangreiche
Mediathek mit
Karrietipps

Wer sucht
wen und
wo?

campushunter – Ihr Partner für gezielte Arbeitgebersichtbarkeit!

Seit 18 Jahren bringen wir Unternehmen mit vielversprechenden Talenten zusammen. Unsere maßgeschneiderten Print- und Online-Lösungen ermöglichen es Ihnen, Ihre Präsenz als Arbeitgebermarke auf einzigartige Weise zu maximieren. Authentizität, Zeitgeist und persönliche Betreuung sind unsere Markenzeichen. Seien Sie bereit, mit campushunter von den Karrierestartern besser entdeckt zu werden!

Kontaktieren Sie mich gerne:

Heike Groß | Tel.: 06221-798 902 oder mobil 0173-66 11 905 | E-Mail: heikegross@campushunter.de |
campushunter media GmbH | Haberstraße 17 | 69126 Heidelberg

Grußwort von

René Borbonus

Kommunikationstrainer &
Rhetorikexperte



Sie starten Ihre berufliche Laufbahn in einer Zeit voller Ungewissheit. Klimawandel, internationale Konflikte und eine Arbeitswelt, die durch KI von Grund auf neugestaltet wird: An Herausforderungen mangelt es nicht.

Diese Welt im Wandel wirkt oft unfreundlich, denn all die Veränderung erzeugt bei vielen Menschen Unsicherheit. Gut möglich, dass es Ihnen manchmal an Wertschätzung mangelt, während Sie Ihre Karriere anschieben. Der Umgangston ist rauer geworden in den letzten Jahren – vorangetrieben vor allem von Menschen einer Generation, die mit Abwehr auf all die Neuerungen und Chancen reagiert, die Ihnen offenstehen.

Gut möglich, dass die Ellbogenmentalität Ihnen manches unnötig schwer macht. Gut möglich, dass Sie manchmal nach Orientierung suchen in einer Gesellschaft, in der die Demokratie selbst und ihre Grundwerte zur Debatte zu stehen scheinen. Gut möglich, dass Sie sich manchmal nicht gehört fühlen, wenn Sie für Werte eintreten, die Ihrer Generation wichtig sind.

Gehen Sie Ihren Weg unbeirrt. Wertschätzung und Respekt sind oft erst am Ende einer Herausforderung zu finden. Wer gegen den Strom schwimmt und für seine Überzeugungen kämpft, muss manchmal ohne die Anerkennung derer auskommen, die am Status quo festhalten wollen.

Hören Sie nie auf, Überzeugungsarbeit zu leisten – auch wenn es sich manchmal anfühlt wie ein Kampf gegen Windmühlen. Jede Generation hat ihren eigenen Wertekonflikt auszufechten. Am Ende hat noch immer der Fort-

schritt gesiegt. Und für den stehen Menschen wie Sie: jung, hochqualifiziert und ambitioniert.

Sie sind die Veränderung, die die Welt jetzt nötig hat. Sie sind die Zukunft, und ohne Sie geht nichts. Nutzen Sie diese Position der Stärke, um Ihren Werten Gehör zu verschaffen. Begegnen Sie den unfreundlichen Stimmen mit Freundlichkeit; nichts wirkt souveräner. Reden Sie immer auch mit denen, die noch nicht verstanden haben. Wir folgen Vordenkern und Machern, die uns mitzunehmen vermögen.

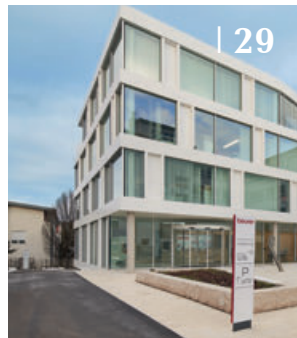
Campushunter ist eine Plattform, die Sie auf diesem Weg in die Zukunft unterstützt. Hier richten Menschen das Wort an Sie, die an Sie und Ihr Potenzial glauben und Sie unterstützen wollen.

Bauen Sie darauf auf. Suchen Sie sich eine Herausforderung, die etwas zu der Welt beiträgt, in der Sie künftig leben wollen. Sprechen Sie aus, was Ihnen wichtig ist – und hören Sie anderen zu, die es tun.

Unsichere Zeiten sind Zeiten voller Chancen. Sie werden gebraucht. Und wer gebraucht wird, der hat das Wort.

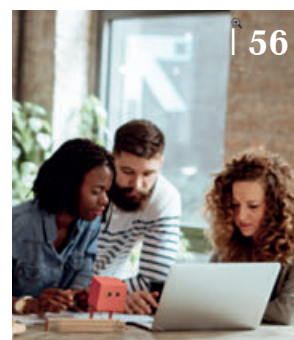
Kommen Sie gut an!
Ihr

René Borbonus



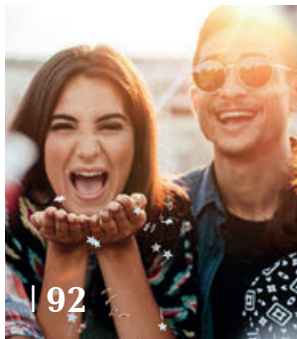
- 1 | Editorial**
- 3 | Grußwort**
René Borbonus
Kommunikationstrainer &
Rhetorikexperte
- 8 | Firmen auf einen Blick**
Wer sucht wen?
- 11 | Firmen im Fokus**
- 12 | Karrieretipp**
Hochleistung im Studium und Beruf
- 14 | Hitachi Rail GTS Deutschland GmbH**
Hitachi Rail in Deutschland
- 17 | Hochschule Aalen**
Der Mensch im Mittelpunkt
- 18 | Universität Stuttgart**
Alumni starten mit KI-Erfolgsrezept durch
- 20 | Karrieretipp**
Von Soft Skills zu Power Skills
- 22 | Robert Bosch GmbH**
Das Junior Managers Program bei Bosch
- 25 | Rennteam Uni Stuttgart**
Die Faszination des Rennteams Uni Stuttgart
- 26 | Karrieretipp**
Wie absolviere ich ein Assessment Center erfolgreich?
- 28 | E-Motion Rennteam – Formula Student an der Hochschule Aalen**
Das E-Motion Rennteam auf dem Weg zu neuen Erfolgen
- 29 | Beurer GmbH**
Vom Praktikum zur Festanstellung
- 32 | HFT Stuttgart**
Studierende der HFT Stuttgart erleben zu Beginn ihres Studiums hautnah die Dynamik internationaler Klimaverhandlungen
- 34 | Karrieretipp**
Teamstärke trotz Differenzen
- 36 | Sanofi-Aventis Deutschland GmbH**
Nach der Uni ist vor der Karriere – Dein Einstieg bei Sanofi
- 39 | Karrieretipp**
Deine erste Gehaltsverhandlung
- 40 | AIESEC e.V.**
Gestalte die Zukunft mit AIESEC
- 42 | Karrieretipp**
Crashkurs Networking – Smarter Start in 7 Erfolgsschritten
- 44 | VEGA Grieshaber KG**
Lieber Master oder Berufserfahrung? Am besten beides!

- 47 | Rennstall Esslingen**
Neues Jahr, neuer Stallardo, neue Möglichkeiten
- 48 | Wissenswertes**
Wie du selbstbewusst in deine Karriere startest
- 51 | Emil Frey Deutschland**
Einsteigen und durchstarten – im Emil Frey Team!
- 53 | Hochschule der Medien Stuttgart**
Zukunftsszenarien für Bibliotheken
- 54 | Karrieretipp**
Wertekompass 3.0: Wie du den richtigen Job mit klarer Orientierung findest
- 56 | Dassault Systemes Deutschland GmbH**
SOLIDWORKS von Dassault Systèmes:
Konstruktion ohne Grenzen
- 59 | KSat e.V.**
Studentische Kleinsatellitengruppe der Universität Stuttgart
- 60 | Universität Hohenheim**
Start-up-Hilfe: Uni Hohenheim veröffentlicht Handbuch für Gründer:innen
- 61 | AIESEC e.V. in der Region Stuttgart**
Wachsen, Erleben, Verändern
- 62 | Wissenswertes**
Wie du mit ChatGPT Bewerbungsgespräche simulieren kannst
- 63 | Ferrero Deutschland**
Vielfältige Süßwaren, vielfältige Arbeitsbereiche
- 67 | Wissenswertes**
Hat Neugier einen Wert oder kann das weg?
- 68 | Karrieretipp**
ATS – die (neue) digitale Bewerbungshürde erfolgreich meistern
- 70 | DHBW Engineering Stuttgart e. V.**
eSleek25: Volle Power – vollelektrisch!
- 71 | Jakob Mooser GmbH**
Weltweit renommiertes Testlabor für elektromagnetische Verträglichkeit
- 73 | campushunter online**
Warum sich ein Besuch bei uns lohnt...
- 74 | MTP – Marketing zwischen Theorie und Praxis e. V.**
Warum du dich in Studierendeninitiativen engagieren solltest
- 75 | Karrieretag**
Die Karrieretage - Die Jobmesse in der Region
- 76 | Wissenswertes**
Freundlich lebt es sich besser
- 78 | Ruland Engineering & Consulting GmbH**
We love liquids





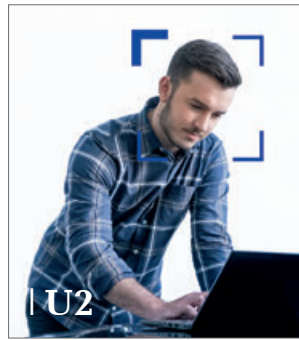
| 85



| 92



| 98



| U2



| U4

81 | Wissenswertes

Mehr als Urlaub: Wie Reisen Dein Ticket zum Erfolg wird

82 | Karrieretipps

Kommunikationsfallen im Vorstellungsgespräch

84 | ELSA-Deutschland e.V.

Was mache ich bei Problemen im Studium?

85 | KRONES AG

Gesund arbeiten, besser leben

89 | Universität Hohenheim

Firmenkontakttmesse Life Science 2025

90 | DHBW Stuttgart

Getränkeinnovationen, Personalgewinnungskampagnen und Formel 1 in der Schule...CAMPUS NEWS...

92 | Duschl Ingenieure

EINE FAMILIE MIT ÜBER 180 FAMILIENMITGLIEDERN

95 | Hochschule Esslingen

Reallabor auf dem Campus Göppingen

96 | Wissenswertes

Mehr Selbstwert, weniger Zweifel – Dein Weg zur echten Selbstwirksamkeit

98 | Südzucker AG

Gemeinsam mehr bewegen.

U2 | ZEISS

Zeigen, was ich drauf habe.

U4 | THOST Projektmanagement GmbH

Projekte sind unsere Welt

   campushunter.de



Arbeitgeber und mehr!
Scannen und entdecken.

campushunter
das etwas andere Karrieremagazin
und Online-Portal



Impressum

campushunter
das etwas andere Karrieremagazin
und Online-Portal

34. Regionalausgabe**Stuttgart****ISSN 2196-9434****Sommersemester 2025****Herausgeber + Technische Realisation:**

campushunter media GmbH
Haberstraße 17
69126 Heidelberg
Telefon: 062 21 798-903
Telefax: 062 21 798-904
www.campushunter.de
Geschäftsführer: Pierre Buck



Wir bedanken uns bei allen Unternehmen und Mitwirkenden, die zu der Realisation dieser Ausgabe beigetragen haben.

Idee und Konzeption im Sinne des Urheberrechts geschützt. Bild- und Redaktionsnachweis über den Verlag.

Jegliche Vervielfältigung, auch auszugsweise, ist untersagt. Eine Haftung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden ist ausgeschlossen. Angaben ohne Gewähr.

Die Ausgabe kann, solange Vorrat reicht, zum Preis von 4,95 Euro zzgl. Verpackungs- und Portokosten über den Verlag bestellt werden.

Redaktionsadresse: redaktion@campushunter.de

Anmerkungen der Redaktion:

Aufgrund aktueller Veränderungen der Stellenausschreibungen weisen wir darauf hin, dass sämtliche Ausschreibungen unserer inserierenden Unternehmen geschlechtsneutral anzusehen sind. Wichtig ist die jeweils passende und geeignete Qualifikation. Willkommen sind somit Bewerbung aller Menschen, unabhängig des Geschlechts, der Herkunft, der sexuellen Orientierung oder Religion.

Alle genannten Messetermine sind Stand Drucklegung, Änderungen/Ausfall der genannten Termine sind möglich.

Layout / Grafik: Silvia Meyer-Bönisch, Michael Spieler

Redaktion: Heike Groß

Anzeigenleitung: Heike Groß
06221 798-902
heikegross@campushunter.de

Schutzgebühr: 4,95 Euro

Titelbild: Wuttichai x campushunter

8 | Firmen auf einen Blick / Inserentenverzeichnis

	 <small>Gesundheit und Wohlbefinden</small>	 <small>The 3DEXPERIENCE Company</small>	 <small>INGENIEURE</small>	 <small>Emil Frey Deutschland</small>	
Agrar / Geo- / Hydro- und Forstwissenschaften:					
Anlagenbau / Anlagentechnik:			✓		✓
Antriebstechnik:					
Architektur:					
Automatisierungstechnik:	✓		✓		✓
Automotive / Fahrzeugbau / Fahrzeugtechnik:				✓	
Banking / Finance / Controlling:	✓			✓	
Bauingenieurwesen:					✓
Biologie / Biotechnologie / Life Sciences:		✓			
BWL / Business Administration:	✓	✓		✓	✓
Chemie / Technische Chemie:					
Elektrotechnik:	✓	✓	✓		✓
Energietechnik:			✓		✓
Entwicklung / Konstruktion / Engineering:	✓	✓	✓		✓
Erneuerbare Energien:			✓		
Feinwerktechnik:					
Fertigungstechnik / Produktionstechnik:	✓	✓	✓		✓
Gesellschafts- und Sozialwissenschaften:					
Gesundheitsmanagement:	✓				
Human Resources / Personalwesen:	✓	✓			✓
Informatik / Wirtschaftsinformatik:	✓	✓		✓	✓
Ingenieurwesen:	✓	✓	✓		✓
IT- / Data- / Cyber-Security:	✓	✓		✓	
Kommunikationstechnik / Nachrichtentechnik:			✓		
Kunststofftechnik:					
Lebensmitteltechnologie:					✓
Logistik / Fördertechnik / Transportwesen:		✓	✓	✓	✓
Luftfahrt / Raumfahrt / Flugzeugbau:		✓			
Marketing / Vertrieb:	✓	✓		✓	✓
Maschinenbau:	✓	✓	✓		✓
Mathematik / Wirtschaftsmathematik:		✓			
Mechatronik:	✓		✓	✓	✓
Medien und Kommunikation:	✓			✓	
Medizin / Medizintechnik / Pharma:	✓				
Messtechnik / Sensor- und Regelungstechnik:	✓		✓		✓
Mikroelektronik / Mikrotechnik:	✓	✓			
Optische Technologien:					
Physik:	✓	✓			
Produktionstechnik / Automatisierungstechnik:	✓		✓		✓
Projektmanagement:	✓				
Psychologie:	✓				
Rechtswissenschaften / Jura:	✓			✓	
Robotik / KI:	✓				
Umwelt / Wasser / Entsorgung:					✓
Verfahrens- und Umwelttechnik:			✓		✓
Verkehrstechnik / Verkehrswissenschaften:					
Werkstofftechnik / Werkstoffwissenschaften:	✓				
Wirtschaftsingenieurwesen:	✓	✓	✓		✓
Wirtschaftswissenschaften:	✓	✓		✓	✓
... weitere siehe Firmenprofil					
Praktikantenstellen:	✓	✓	✓	✓	✓
Abschlussarbeiten:	✓		✓	✓	✓
Werkstudenten:	✓	✓	✓	✓	✓
Duales Studium:	✓	✓	✓	✓	✓
Trainee-Programm:	✓	✓		✓	✓
Direkteinstieg:	✓	✓	✓	✓	✓
Promotion:					
Weitere Informationen zum Unternehmen auf Seite	29	56	92	51	63

	HITACHI	KRONES	MOOSER	BOSCH Technik für's Leben	RÜLAND
Agrar / Geo- / Hydro- und Forstwissenschaften:					
Anlagenbau / Anlagentechnik:	✓	✓		✓	✓
Antriebstechnik:	✓	✓		✓	
Architektur:					
Automatisierungstechnik:	✓	✓		✓	✓
Automotive / Fahrzeugbau / Fahrzeugtechnik:	✓		✓	✓	
Banking / Finance / Controlling:		✓			
Bauingenieurwesen:	✓				
Biologie / Biotechnologie / Life Sciences:		✓			
BWL / Business Administration:	✓	✓		✓	✓
Chemie / Technische Chemie:		✓		✓	
Elektrotechnik:	✓	✓	✓	✓	✓
Energietechnik:	✓	✓		✓	
Entwicklung / Konstruktion / Engineering:	✓	✓	✓	✓	✓
Erneuerbare Energien:	✓	✓		✓	
Feinwerktechnik:				✓	
Fertigungstechnik / Produktionstechnik:	✓	✓		✓	
Gesellschafts- und Sozialwissenschaften:					
Gesundheitsmanagement:		✓			
Human Resources / Personalwesen:		✓		✓	
Informatik / Wirtschaftsinformatik:	✓	✓		✓	✓
Ingenieurwesen:	✓	✓	✓	✓	✓
IT- / Data- / Cyber-Security:	✓	✓		✓	
Kommunikationstechnik / Nachrichtentechnik:	✓		✓	✓	
Kunststofftechnik:		✓		✓	
Lebensmitteltechnologie:		✓			✓
Logistik / Fördertechnik / Transportwesen:	✓	✓		✓	✓
Luftfahrt / Raumfahrt / Flugzeugbau:					
Marketing / Vertrieb:		✓		✓	
Maschinenbau:	✓	✓		✓	✓
Mathematik / Wirtschaftsmathematik:		✓		✓	
Mechatronik:	✓	✓		✓	✓
Medien und Kommunikation:		✓			
Medizin / Medizintechnik / Pharma:				✓	
Messtechnik / Sensor- und Regelungstechnik:	✓	✓	✓	✓	✓
Mikroelektronik / Mikrotechnik:			✓	✓	
Optische Technologien:		✓		✓	
Physik:	✓	✓	✓	✓	
Produktionstechnik / Automatisierungstechnik:	✓	✓		✓	✓
Projektmanagement:	✓	✓	✓	✓	✓
Psychologie:		✓			
Rechtswissenschaften / Jura:	✓				
Robotik / KI:	✓	✓		✓	
Umwelt / Wasser / Entsorgung:		✓			
Verfahrens- und Umwelttechnik:	✓	✓		✓	✓
Verkehrstechnik / Verkehrswissenschaften:	✓	✓			✓
Werkstofftechnik / Werkstoffwissenschaften:		✓		✓	
Wirtschaftsingenieurwesen:	✓	✓		✓	✓
Wirtschaftswissenschaften:	✓	✓		✓	
... weitere siehe Firmenprofil					
Praktikantenstellen:	✓	✓	✓	✓	
Abschlussarbeiten:	✓	✓	✓	✓	
Werkstudenten:	✓	✓	✓	✓	✓
Duales Studium:	✓	✓		✓	✓
Trainee-Programm:		✓		✓	
Direkteinstieg:	✓	✓	✓	✓	✓
Promotion:	✓			✓	
Weitere Informationen zum Unternehmen auf Seite	14	85	71	22	78

10 | Firmen auf einen Blick / Inserentenverzeichnis



	sanofi	SÜDZUCKER	THOST. PROJEKTMANAGEMENT	VEGA	ZEISS Seeing beyond
Agrar / Geo- / Hydro- und Forstwissenschaften:		✓			
Anlagenbau / Anlagentechnik:	✓				
Antriebstechnik:					
Architektur:			✓		
Automatisierungstechnik:				✓	
Automotive / Fahrzeugbau / Fahrzeugtechnik:					
Banking / Finance / Controlling:		✓			
Bauingenieurwesen:			✓	✓	
Biologie / Biotechnologie / Life Sciences:	✓				✓
BWL / Business Administration:	✓	✓		✓	
Chemie / Technische Chemie:	✓	✓	✓		✓
Elektrotechnik:	✓			✓	✓
Energietechnik:			✓	✓	
Entwicklung / Konstruktion / Engineering:	✓			✓	
Erneuerbare Energien:			✓		
Feinwerktechnik:	✓				
Fertigungstechnik / Produktionstechnik:	✓		✓	✓	
Gesellschafts- und Sozialwissenschaften:					
Gesundheitsmanagement:					
Human Resources / Personalwesen:		✓		✓	
Informatik / Wirtschaftsinformatik:				✓	✓
Ingenieurwesen:	✓	✓	✓	✓	✓
IT- / Data- / Cyber-Security:				✓	✓
Kommunikationstechnik / Nachrichtentechnik:					
Kunststofftechnik:	✓				
Lebensmitteltechnologie:		✓			
Logistik / Fördertechnik / Transportwesen:		✓			
Luftfahrt / Raumfahrt / Flugzeugbau:			✓		✓
Marketing / Vertrieb:	✓	✓		✓	
Maschinenbau:	✓	✓	✓	✓	✓
Mathematik / Wirtschaftsmathematik:					✓
Mechatronik:				✓	✓
Medien und Kommunikation:				✓	
Medizin / Medizintechnik / Pharma:	✓				
Messtechnik / Sensor- und Regelungstechnik:				✓	
Mikroelektronik / Mikrotechnik:				✓	
Optische Technologien:					✓
Physik:				✓	✓
Produktionstechnik / Automatisierungstechnik:	✓			✓	
Projektmanagement:	✓	✓	✓	✓	
Psychologie:					
Rechtswissenschaften / Jura:			✓		
Robotik / KI:				✓	
Umwelt / Wasser / Entsorgung:		✓	✓	✓	
Verfahrens- und Umwelttechnik:	✓	✓	✓	✓	
Verkehrstechnik / Verkehrswissenschaften:			✓		
Werkstofftechnik / Werkstoffwissenschaften:				✓	
Wirtschaftsingenieurwesen:		✓	✓	✓	✓
Wirtschaftswissenschaften:	✓	✓			
... weitere siehe Firmenprofil					
Praktikantenstellen:	✓	✓	✓	✓	✓
Abschlussarbeiten:	✓	✓		✓	✓
Werkstudenten:	✓	✓	✓	✓	✓
Duales Studium:	✓	✓	✓	✓	✓
Trainee-Programm:	✓	✓		✓	✓
Direkteinstieg:	✓	✓	✓	✓	✓
Promotion:		✓			✓
Weitere Informationen zum Unternehmen auf Seite	36	98	U4	44	U2

Ausgabe Stuttgart

Fokusfirmen

Die Liebe und Leidenschaft, mit der wir unsere Marken entwickeln, die über Generationen hinweg geliebt werden, sind eigentlich Grund genug, um für Ferrero zu arbeiten. Doch Arbeiten bei Ferrero ist mehr! Es bedeutet, Teil einer internationalen Familie zu werden. Es bedeutet, mutig Innovationen voranzutreiben. Und es steht für ein umfassendes Ausbildungs-, Anerkennungs- und Benefitprogramm. Bei Ferrero kann jeder seinen Beitrag leisten, um die weltberühmten Marken noch außergewöhnlicher zu machen – und das kannst du auch!

Während deiner gesamten Laufbahn werden wir dich als Mitarbeiter dabei unterstützen, sowohl fachlich als auch persönlich zu wachsen. Dafür kannst du an speziellen Trainingsprogrammen teilnehmen und durch Einsätze in unseren Landesgesellschaften internationale Erfahrungen sammeln. Denn wir sind auf der Suche nach Menschen, die unsere Werte teilen und mit uns gemeinsam leidenschaftlich ein Ziel verfolgen: unsere geliebten Marken auf der ganzen Welt noch bekannter zu machen.



S. 63



THOST ist eines der führenden deutschen Unternehmen im Projektmanagement. Von unseren Standorten im In- und Ausland steuern wir komplexe Projekte in den Bereichen Immobilien, Mobilität, IT, Anlagenbau, Infrastruktur und Energie. Mit unserer breit gefächerten Expertise im Projektmanagement betreuen wir nationale und internationale Industriekunden sowie öffentliche und private Investoren.

U4

Individuell und branchenübergreifend

Ruland bietet Jobs mit Abwechslung und anspruchsvolle Projekte. Weil unsere Anlagen nicht von der Stange kommen, hat jedes Projekt seine eigene Herausforderung. Unsere Mitarbeiter bringen ihr Know-how in den unterschiedlichsten Branchen ein. Und das vom Projektanfang bis zum Ende. Auch in der Verwaltung und der Werkstatt hilft der Blick über den Tellerrand, um die eigenen Projekte abteilungsübergreifend erfolgreich zu gestalten.



S. 78



Bei Beurer steht der Mensch im Vordergrund. Unser wirtschaftlicher Erfolg gepaart mit einer familiären Atmosphäre, flachen Hierarchien und Zukunftsperspektive macht Beurer zu etwas ganz Besonderem. So sind wir stets auf der Suche nach inspirierenden, visionären Persönlichkeiten, die gemeinsam mit Beurer ihre berufliche Zukunft gestalten möchten.

S. 29

Bewirb Dich bei Hitachi Rail, um Teil eines globalen Unternehmens zu werden, das Deine Individualität schätzt und Ambitionen fördert. Gemeinsam gestalten wir eine nachhaltigere und vernetztere Zukunft im Schienenverkehr und leisten einen bedeutenden Beitrag zur nachhaltigen Mobilität weltweit.



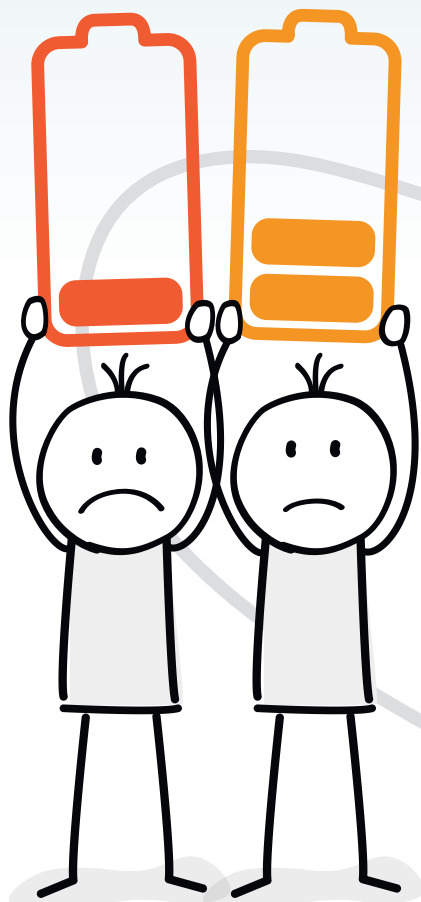
S. 14

Hochleistung im Studium und Beruf

So wirst du produktiver und vermeidest Burnout

Selbstmanagement- und Motivationstipps für Studierende

In der heutigen Zeit sind Studierende mit zahlreichen Anforderungen konfrontiert: Prüfungen, Projekte, Nebenjobs und oft auch der Wunsch nach einer aktiven Freizeitgestaltung. Der Druck, in all diesen Bereichen zu glänzen, ist enorm. Gleichzeitig lauert die Gefahr, in Stress und Überforderung zu geraten – bis hin zum Burnout.



Doch wie gelingt es, produktiv zu sein, ohne sich auszubrennen? Die Antwort liegt im effektiven Selbstmanagement und in der richtigen Motivation.

1. Hochleistung ≠ Dauerstress: Was bedeutet High Performance wirklich?

High Performance wird oft mit Dauerstress und endlosem Arbeitspensum verwechselt. Doch das Gegenteil ist der Fall. Es geht darum, deine Energie gezielt einzusetzen, um mit weniger Aufwand mehr zu erreichen. Der Schlüssel liegt in einem achtsamen Umgang mit deinen Ressourcen – physisch, mental und emotional.

Im High Performance Coaching sprechen wir von den „vier Säulen der Hochleistung“:

- **Klarheit:** Setze klare Prioritäten und definiere deine Ziele. Es ist wichtig, sich nicht in der Vielzahl an Aufgaben zu verlieren, sondern eine klare Struktur zu schaffen.
- **Energie:** Sorge für körperliche und mentale Energie durch gesunde Gewohnheiten. Gesunde Ernährung, ausreichend Schlaf und regelmäßige Bewegung wirken sich direkt auf deine Leistungsfähigkeit aus.

- **Produktivität:** Arbeite smarter, nicht härter. Anstatt stundenlang am Schreibtisch zu sitzen, optimiere deine Arbeitsweise, um effizienter zu werden.
- **Einfluss:** Lerne, wie du Entscheidungen triffst und deine Umgebung positiv beeinflusst. Durch das richtige Umfeld und den Austausch mit anderen kannst du deine Produktivität steigern.

2. Selbstmanagement: So strukturierst du deinen Alltag effektiv

Die Basis für Produktivität ist ein gut durchdachtes Selbstmanagement. Hier einige praktische Tipps:

- **Setze Prioritäten mit der 80/20-Regel:** Oft liefern 20 % deiner Aufgaben 80 % der Ergebnisse. Identifiziere diese Aufgaben und konzentriere dich darauf.
- **Plane Pausen ein:** Dein Gehirn braucht Erholungsphasen. Plane alle 90 Minuten eine kurze Pause ein, um produktiv zu bleiben. Kurze Pausen können Wunder wirken und helfen, den Fokus zu bewahren.
- **Nutze digitale Tools:** Apps wie Notion, Todoist oder Google Calendar helfen dir, deinen Alltag zu organisieren und Deadlines im Blick zu behalten.
- **Sag „nein“:** Fokussiere dich auf das Wesentliche und lehne Aufgaben ab, die deine Prioritäten gefährden. Oft sagen wir „ja“, weil wir niemanden enttäuschen möchten, doch das führt häufig zu Überlastung. Es ist wichtig, Grenzen zu setzen.

3. Motivation: Wie du auch in schwierigen Phasen am Ball bleibst

Motivation ist der Motor deiner Leistung. Doch sie bleibt nicht immer konstant. Mit diesen Strategien bleibst du motiviert:

- **Finde dein „Warum“:** Überlege dir, warum du studierst und was dich langfristig antreibt. Dieses innere Ziel gibt dir Energie, auch wenn es mal schwierig wird. Dein „Warum“ ist der Grund, warum du trotz Rückschlägen weitermachst.
- **Setze dir realistische Etappenziele:** Große Aufgaben wie die Studienarbeit oder Bachelorarbeit wirken überwältigend. Teile sie in kleinere Schritte auf. Diese Etappenziele machen den Weg leichter und steigern deine Motivation.
- **Visualisiere Erfolge:** Stelle dir vor, wie es sich anfühlt, dein Ziel erreicht zu haben – das stärkt deine mentale Stärke. Visualisierung ist eine kraftvolle Technik, die dir hilft, das gewünschte Ergebnis zu manifestieren.

- **Belohne dich:** Feier kleine Erfolge – ob mit einem guten Essen, einem Spaziergang oder einem freien Abend. Durch das Belohnen von Fortschritten bleibst du motiviert und achtest auf deine mentale Gesundheit.

4. Burnout vermeiden: Stresssignale frühzeitig erkennen

Burnout entsteht nicht über Nacht. Erste Anzeichen sind Erschöpfung, Konzentrationsschwierigkeiten und eine zunehmende Gleichgültigkeit gegenüber Aufgaben. Um Burnout zu vermeiden, solltest du:

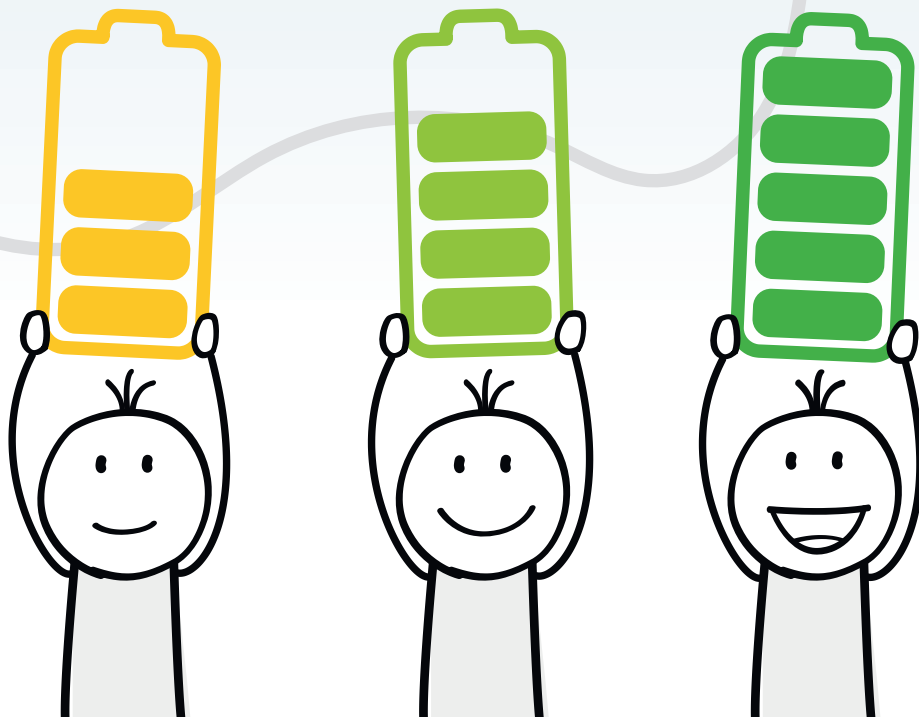
- **auf deine Grenzen achten:** Höre auf deinen Körper und mache regelmäßig Pausen. Dein Körper sendet dir Signale, wenn er überlastet ist. Achte darauf, diese nicht zu ignorieren.
- **ein Hobby pflegen:** Finde einen Ausgleich, der dir Spaß macht und nichts mit deinem Studium zu tun hat. Ein Hobby hilft, den Kopf freizubekommen, und sorgt für geistige Erholung.

- **Mit anderen sprechen:** Teile deine Sorgen mit Freunden, Familie oder einem Coach. Oft hilft ein Gespräch, um neue Perspektiven zu gewinnen. Der Austausch mit anderen kann dir helfen, den Druck abzubauen.
- **Professionelle Hilfe in Anspruch nehmen:** Wenn du merkst, dass dir alles zu viel wird, zögere nicht, Unterstützung von Beratungsstellen oder Coaches zu suchen. Ein Coach kann dir helfen, den Stress zu bewältigen und zu lernen, wie du mit Druck besser umgehen kannst.

5. High Performance Coaching für Studierende: dein Schlüssel zu nachhaltigem Erfolg

High Performance Coaching ist kein Luxus, sondern eine Investition in dich selbst. Es zeigt dir, wie du deine Ziele effizient erreichst, ohne dich zu überfordern. Dabei geht es nicht nur um Produktivität, sondern auch um deine persönliche Entwicklung:

- **Stärken erkennen:** Deine Stärken zu identifizieren und gezielt einzusetzen, ist essenziell. Ein Coach/Trainer kann dir dabei helfen. Wenn du weißt, was du gut kannst, wirst du selbstbewusster und effizienter.
- **Blockaden lösen:** Oft stehen uns Glaubenssätze oder Ängste im Weg. Mithilfe eines Coachings kannst du diese überwinden. Ein Coach hilft dir, diese inneren Blockaden zu erkennen und aufzulösen.
- **Einen Plan entwickeln:** Entwickle einen individuellen Fahrplan, der zu dir passt. Ein strukturierter Plan sorgt dafür, dass du zielgerichtet und ohne Überforderung voranschreitest. n



Ella Neff ist Personalberaterin, Coach und Trainer mit langjähriger Erfahrung im Bereich Human Resources. „Nach fast 12 Jahren in internationalen Unternehmen der Chemie- und Kunststoffbranche unterstütze ich heute Menschen dabei, ihr volles Potenzial zu entfalten. Neben der Personalberatung, liegt mein Fokus auf der Personal- und Karriereberatung sowie dem High Performance Coaching, inspiriert durch die Prinzipien des Spitzensports. Studierende profitieren von meiner praxisnahen Herangehensweise, die Motivation und nachhaltige Ergebnisse verbindet.“



Hitachi Rail in Deutschland

HITACHI

» Bei Hitachi Rail setzen wir uns für eine nachhaltige, umweltfreundliche Mobilität durch innovative Technologien ein. Mit mehr als 2.200 Mitarbeitenden an unseren Standorten in Arnstadt, Ditzingen und Berlin sowie einer 140-jährigen Ingenieurtradition sind wir Teil von Hitachis globalem Bahntechnik- und Ausrüstungsgeschäft. Unsere Produkte und Leistungen ermöglichen Bahnbetreibern den sicheren, effizienten Betrieb im Nah- und Fernverkehr und tragen zur Weiterentwicklung der Schieneninfrastruktur bei. Wir verbessern den Fahrgastkomfort, optimieren die Datensicherheit und erweitern Kapazitäten für ein besser vernetztes und umweltfreundlicheres Schienenverkehrsnetz.

Unsere Expertise

Am Hauptsitz in Ditzingen entwickeln wir fortschrittliche Leit- und Sicherungssysteme für den Schienennah- und Fernverkehr. Wir bieten Lösungen in den Bereichen Zug- und Gleissicherungssysteme, Betriebszentralen, Achszähler, Weichenantriebe und signaltechnische Einrichtungen. Damit erhöhen wir die Effizienz, Sicherheit und Nachhaltigkeit des Schienenverkehrs und leisten einen wesentlichen Beitrag zur nachhaltigen Mobilität.

Unser Engagement für Innovationen zeigt sich in der Entwicklung globaler Bahnstandards wie dem European Train Control System (ETCS) und zukunftsweisenden regionalen Projekten wie dem „Digitalen Knoten Stuttgart“. Als Teil des größten Modernisierungsprogramms der

Deutschen Bahn und der Bundesregierung – der Digitalen Schiene Deutschland – spielen wir eine zentrale Rolle bei der Steigerung der Kapazitäten und der Reduktion von Kohlenstoffemissionen im deutschen Schienennetz.

Zertifizierter Ausbildungsbetrieb

Am Standort Ditzingen bieten wir vielfältige Ausbildungsprogramme und duale Studiengänge in Zusammenarbeit mit der DHBW Stuttgart an. Unser Ausbildungsprogramm und unsere Absolventinnen & Absolventen werden regelmäßig ausgezeichnet, bspw. 2022 & 2024 für „herausragende Ausbildungsleistungen“ von der IHK oder mit dem Gütesiegel Best Place to Learn.

Hitachi Rail als Arbeitgeber

Bei Hitachi Rail findest Du nicht nur einen Arbeitsplatz, sondern bist Teil einer globalen Familie mit der gemeinsamen Vision, die Mobilität und Vernetzung welt-

weit innovativ und nachhaltig zu gestalten. Die unterschiedlichen Kompetenzen und kulturellen Hintergründe unserer Teams sind dabei die treibende Kraft. Diversität und Inklusion sind für uns nicht nur Ideale, sondern essenziell. Durch eine offene Dialogkultur stellen wir sicher, dass jede Stimme gehört und jede Idee wertgeschätzt wird.

Wir fördern das Gleichgewicht zwischen Beruf und Privatleben mit flexiblen Arbeitszeiten, Heimarbeit und familienfreundlichen Maßnahmen und schaffen ein Arbeitsumfeld, das auf Deine Bedürfnisse abgestimmt ist. Dabei steht Dein Wohlbefinden an erster Stelle. Wir bieten Dir zahlreiche Programme zur persönlichen und beruflichen Entwicklung und honorieren Deinen Beitrag mit einem marktgerechten Gehalt und einem umfangreichen Sozialleistungspaket. n





Hitachi Rail in Deutschland auf einen Blick



3 Standorte
mit mehr als
2.200
Mitarbeitenden



**Umfassende
Expertise bei
Großprojekten:**
Wir sind der
wichtigste Partner der
Deutschen Bahn
im Rahmen der DKS-
Initiative.



**Globale
Branchen-
kompetenz
für den
Fernverkehr**



**Kompetenz-
spektrum:**
Signaltechnik, Ausrüstung
von Hochgeschwindigkeits-
strecken, Kommunikation
& Überwachung, Service-
leistungen, Cybersicherheit,
Anlagenmanagement,
Stellwerkstechnik, Kunden-
services & Digitalisierung



**Führender
Anbieter von
digitalen
Lösungen für
den Zugbetrieb**
in Deutschland für
**Signaltechnik
und ETCS**

**Arbeite mit uns
an der Bahntechnologie
von morgen!**

HIER SCANNEN, UM
MEHR ZU ERFAHREN



Kontakt

Ansprechpartner

Ansprechpartner findest Du in den jeweiligen Stellenausschreibungen unter <https://www.hitachirail.com/careers/>

Anschrift

Hitachi Rail GTS
Deutschland GmbH
Thalesplatz 1
71254 Ditzingen

Internet

<https://www.hitachirail.com/>

Direkter Link zum Karrierebereich

<https://www.hitachirail.com/careers/>

Bevorzugte

Bewerbungsart(en)

Bitte bewirb Dich online über das Karriereportal

Angebote für Studierende Praktika? Ja

Abschlussarbeiten? Ja

Werkstudenten? Ja

Duales Studium? Ja,

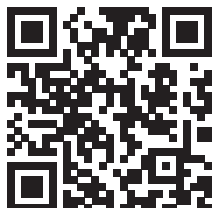
- Bachelor of Engineering (B.Eng.) Embedded Systems / General Engineering
- Bachelor of Engineering (B.Eng.) Elektrotechnik und Informationstechnik
- Bachelor of Science (B.Sc.) Informatik / Cyber Security
- Bachelor of Science (B.Sc.) Informatik / Künstliche Intelligenz
- Bachelor of Arts (B.A.) BWL-Industrie
- Bachelor of Engineering (B.Eng.) Wirtschaftsingenieurwesen / Elektrotechnik

Trainee-Programm? Nein

Direkteinstieg? Ja

Promotion? Richte hierzu gerne individuelle Anfragen an unsere Initiativbewerbungsstelle

QR zu Hitachi Rail:



n Allgemeine Informationen

Branche

Bahnindustrie/Eisenbahn- und Schienenverkehrsbranche

Bedarf an HochschulabsolventInnen

Vorhanden

n Gesuchte Fachrichtungen

(Wirtschafts-)Ingenieurwesen, Elektrotechnik, Informationstechnik, Informatik und vergleichbare Fachrichtungen

n Produkte und Dienstleistungen

Leit- und Sicherungssysteme, Zug- und Gleissicherungssysteme, Betriebszentralen, Achszähler, Weichenantriebe und signaltechnische Einrichtungen

n Anzahl der Standorte

Deutschland: 3 Standorte/weltweit: in mehr als 50 Ländern

n Anzahl der Mitarbeitenden

Deutschland: über 2.200 Mitarbeitende / weltweit ca. 24.000 Mitarbeitende

n Jahresumsatz

7 Mrd. Euro

n Einstiegsprogramme

Direkteinstieg, Abschlussarbeit, Praktikum, Werkstudententätigkeit, Ausbildung, duales Studium

n Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

n Einstiegsgehalt für AbsolventInnen

Tarifverträge der Metall- und Elektroindustrie

n Warum bei Hitachi Rail bewerben?

Bewirb Dich bei Hitachi Rail, um Teil eines globalen Unternehmens zu werden, das Deine Individualität schätzt und Ambitionen fördert. Gemeinsam gestalten wir eine nachhaltigere und vernetztere Zukunft im Schienenverkehr und leisten einen bedeutenden Beitrag zur nachhaltigen Mobilität weltweit.

BEWERBERPROFIL

Hinweis:

Aufgrund der Vielzahl unterschiedlicher Stellen, können wir keine allgemeingültigen Aussagen zu unserem Bewerberprofil treffen. Wir legen großen Wert darauf, das Anforderungsprofil stets individuell zu betrachten – die konkreten Kriterien sind den jeweiligen Stellenausschreibungen zu entnehmen.

n Sonstige Angaben

Teamfähigkeit, Interkulturalität, Lernbereitschaft, Motivation, Offenheit, Zielorientierung, Engagement

Der Mensch im Mittelpunkt

Unsere Welt wird immer technischer und schnelllebiger: Bankfilialen schließen, Termine für die Müllabfuhr erfährt man über eine App, selbst ärztliche Rezepte gibt es kaum noch auf Papier. Jedes neue Gerät und jede neue Software bringen erweiterte Funktionen mit sich – und fordern uns heraus, sie korrekt zu bedienen.

» Wo bleibt der Mensch mit all seinen Bedürfnissen, wenn die Technik ihn ständig vor neue Hürden stellt? Der britische Science-Fiction-Autor Arthur C. Clarke schrieb einst: „Jede hinreichend fortgeschrittene Technologie ist von Magie nicht mehr zu unterscheiden.“ Doch die Faszination für magische Features schwindet schnell, wenn die Bedienung frustriert und man sie nicht nutzen kann. Je mehr Technik unseren Alltag bestimmt, desto drängender wird die Frage: Beherrschen wir die Technik – oder beherrscht sie uns?

Der Studienbereich **Human Centricity** der Hochschule Aalen stellt den Menschen mit seinen Stärken, Schwächen und Bedürfnissen in den Mittelpunkt.

Die Bachelor-Studiengänge User Experience und Information Design

Im Bachelor-Studiengang **User Experience** analysieren und gestalten angehende UX-Professionals Produkte und Services. Sie beobachten und befragen die Zielgruppen und entwickeln auf dieser Grundlage Prototypen, die sie dann wiederum mit Nutzern testen. Ob Akkuschauber, Smartwatch oder VR-Anwendung: User Experience Professionals sorgen für intuitive, benutzerfreundliche und ästhetisch ansprechende Mensch-Maschine-Schnittstellen. Dabei sind technisches Verständnis, kreative Ideen und Empathie gefragt.

Doch nicht alles lässt sich intuitiv bedienen. Dann sind verständliche schriftliche, auditive oder visuelle Produktinformationen gefragt. Studierende des Bachelor-Studiengangs **Information Design** lernen, wie man diese Informationen strukturiert, gestaltet und vermittelt – für eine optimale Nutzerunterstützung.

Der neue Master-Studiengang Human-Centered Design

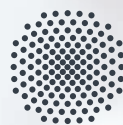
Ab dem Wintersemester 2025/2026 ergänzt der neue Master-Studiengang **Human-Centered Design** die beiden Bachelor-Studiengänge. Er wird im **Blended-Learning-Format** in Kooperation mit der Hochschule Furtwangen angeboten und ist ein gefördertes Projekt des Landes Baden-Württemberg namens „**THE bLÄNDed learning**“. Die Studierenden absolvieren **80 % ihres Studiums online oder hybrid und 20 % in kompakten Präsenzphasen** – flexibel und ortsunabhängig.



Der Master-Studiengang kombiniert wissenschaftliche Erkenntnisse mit kreativem Design und ethischer Verantwortung. Studierende arbeiten sowohl eigenständig als auch in interdisziplinären und interkulturellen Teams an innovativen, zukunftsorientierten Lösungen. **Aktuelle technologische Trends wie Künstliche Intelligenz, digitale Transformation und gesellschaftlicher Wandel** sind dabei zentrale Themen.

Die Absolventinnen und Absolventen sind bestens auf zukünftige Herausforderungen vorbereitet. Sie gestalten Mensch-Technik-Interaktionen als **UX-Designer, Innovationsmanager oder Berater für nutzerzentrierte Prozesse und digitale Transformation**. Sie können Führungspositionen übernehmen, interkulturelle Teams in hybriden Arbeitswelten leiten und komplexe Projekte managen.

Die doppelte Standortpräsenz – **Aalen und Furtwangen** – vereint das Know-how, die moderne Technologie und die Forschungsinfrastruktur beider Hochschulen. Das bietet eine ideale Basis für die Entwicklung und Erprobung innovativer Designlösungen.



Alumni starten mit KI-Erfolgsrezept durch

Ralf Gulde und Marc Tuscher leben ihren Traum. Die beiden Alumni der Universität Stuttgart mischen die Industrie mit ihrem Start-up sereact ordentlich auf. Im Interview verrät Co-Founder Ralf Gulde, warum ihre Idee der Gamechanger ist, auf den die Robotik-Welt gewartet hat.

Wie sind Sie dort hingekommen, wo Sie heute stehen?

Ralf Gulde (RG): Als ich zehn war, habe ich von meinem Dad ein Lego-Mindstorms-Kit bekommen, damit konnte man Roboter bauen und programmieren. Das hat meine Passion für Robotik entzündet. Marc (Tuscher), Mitbegründer von sereact, und ich kennen uns seit Schultagen und haben schon damals Engineering-Projekte zusammen umgesetzt. Nach der Schule war dann klar, ich möchte Ingenieur werden und habe mich dann für ein Mechatronik-Studium an der Universität Stuttgart entschieden, Marc studierte Informatik. Wir haben einige Vorlesungen über Software und künstliche Intelligenz zusammen besucht, das hat einfach sehr gut gepasst.

Nach dem Master promovierten wir beide am Institut für Steuerungstechnik der Werkzeugmaschinen und Fertigungseinrichtungen (ISW). Wir hatten so viele Freiheiten am Institut, das hat es uns möglich gemacht, Dinge zu hinterfragen, zum Beispiel wie KI-Modelle überhaupt trainiert werden. Wir haben schnell gemerkt, so etwas richtig Cooles auf dem Robotik-Markt gibt es dafür nicht – also haben wir einfach etwas Neues gebaut und 2021 sereact gegründet.

Welche coole Lösung bietet sereact?

RG: Momentan setzt man in der industriellen Produktion und Logistik auf Roboter, die ohne Sensorinformation immer wieder die gleiche Bewegung ausführen. Doch sobald etwas nicht am richtigen Platz ist, bricht die gesamte Applikation zusammen.

Wir haben ein KI-Modell entwickelt, durch das Roboter situationsbedingt ohne spezifisches Training agieren können. Ganz einfach ausgedrückt: Unsere generalisierende KI-Technologie macht aus einem dummen Roboter ein maximal effektives Produktivitätstool. Damit können wir, was andere nicht können: dem Kunden einfach einen sereact-Roboter hinstellen und innerhalb von einer Stunde kann er Teile picken, egal in welche Form oder von welcher Oberfläche. Mit unserer Technologie haben wir ein großes Problem lösen können und bereits viele Kunden überzeugt. Sereact-Roboter sind zum Beispiel bei der BMW Group oder Mercedes-Benz im Einsatz.



Die beiden Alumni Ralf Gulde (l.) und Marc Tuscher (r.) mischen heute als Gründer der sereact GmbH mit KI-gestützter Robotik in der Industrie mit.

Was hat Ihnen bei der Gründung besonders geholfen?

RG: Ich hatte das Gefühl, an der Universität Stuttgart bin ich zur richtigen Zeit am richtigen Ort. Es gibt hier die Technologietransfer-Initiative, die TTI GmbH, die uns geholfen hat, das EXIST-Gründerstipendium zu beantragen. Auch die Innovationskultur am Institut hat uns beflügelt und das gesamte ISW-Team hat für uns



einfach den Unterschied gemacht. In den ersten zwei Jahren waren unsere Kundenaufträge noch nicht so üppig, da war es praktisch, die Infrastruktur am Institut nutzen zu können. Wir hatten einen Roboter, ein Labor und ein Büro, einfach alles war da.

Erfinderisch sein gehört auch dazu. Marc und ich haben das Unternehmen sehr schwäbisch gegründet. Wir sind durch Stuttgart gefahren und haben ausgediente Gamer-Grafikkarten über ebay kleinanzeigen gekauft, um damit Server zu bauen. Wenn man etwas lösen will, dann trägt eine diese Idee sehr weit.



Gulde und Tuscher starteten mit ausgedienten Grafikkarten von ebay kleinanzeigen, heute sind sie Vorreiter auf dem Gebiet der Embodied AI für Robotik.

campushunter®.de Sommersemester 2025

Was motiviert Sie weiterzumachen, wenn es mal nicht so gut läuft?

RG: Ein Start-up gründen ist kein Spaziergang. Man hat sehr schnell Verantwortung für viele Leute und ihre Jobs, das heißt, man ist natürlich gut daran, erfolgreich zu sein. Was uns antreibt ist einerseits, besser zu sein als der Wettbewerber. Andererseits wollen wir zeigen, dass Technologie Made in Germany viel besser sein kann als alles andere, was wir auf der Welt bisher gesehen haben.

Sie haben kürzlich ein Investment von 25 Millionen eingeworben. Welche Ziele wollen Sie damit verwirklichen?

RG: Wir wollen unsere Robotik-Plattform erweitern und neben klassischen Knickarm-Robotern auch mobile und humanoide Systeme auf den Weg bringen. Wir wollen unsere Server aufrüsten, um KI-Lösungen für noch komplexere Aufgaben über die Logistik und Fertigung hinaus zu entwickeln. Und wir wollen einen Standort in den USA aufbauen, um unsere Technologie auch dort auf dem Markt auszurollen.

Welchen Tipp möchten Sie Gründer*innen mit auf den Weg geben?

RG: Mutig sein! Das ist das Allerwichtigste. Wir haben an der Universität Stuttgart ein Ökosystem, das Start-ups vom ersten Schritt an unterstützt und Gründer*innen einen Zugang zum Markt bereiten kann. Gerade in diesen Zeiten, in denen die Industrie schwächelt, kann es auch eine tolle Möglichkeit sein, einfach zu gründen, ehe man versucht sich ewig bei Bosch, Mercedes und Co. zu bewerben.

Man ist jung, man kann nur gewinnen und es einfach wagen. Für mich war es die beste Entscheidung, die ich in meinem Leben getroffen habe.

Von Soft Skills zu Power Skills:

Deine Erfolgskompetenzen für den Karrierestart

Die Arbeitswelt verändert sich rasant: Künstliche Intelligenz übernimmt zunehmend Routineaufgaben, und technisches Know-how allein reicht nicht mehr aus. Was früher als "Soft Skills" oft belächelt wurde, entwickelt sich zu echten "Power Skills" – Kompetenzen, die dich von KI unterscheiden und deinen Karrierestart entscheidend prägen.

Warum Power Skills jetzt wichtiger sind denn je

» Der Wandel von Soft Skills zu Power Skills markiert einen fundamentalen Perspektivwechsel in der Arbeitswelt. Während Soft Skills oft als schwer greifbare "Nice-to-have"-Qualitäten galten, sind Power Skills heute messbare und karriereentscheidende Kompetenzen. Der Unterschied zeigt sich besonders in drei Dimensionen: Erstens in der Messbarkeit – Power Skills lassen sich durch konkrete Erfolge und Projekte belegen. Statt nur zu sagen "Ich bin teamfähig", kannst du beispielsweise dokumentieren, wie du ein diverses Team durch einen komplexen Digitalisierungsprozess geführt hast.

Zweitens in der systematischen Entwicklung – Power Skills können gezielt trainiert werden, etwa durch spezifische Workshops, Praktika oder Projektarbeit. Und drittens in ihrer strategischen Bedeutung – sie sind keine Ergänzung mehr, sondern Kernkompetenzen für deinen Karriereerfolg. In Bewerbungsgesprächen interessieren sich Unternehmen zunehmend dafür, wie du diese Skills konkret einsetzt und weiterentwickelst. Das macht Power Skills zu einem entscheidenden Differenzierungsfaktor gegenüber anderen Bewerber:innen, besonders in einer Zeit, in der technische Fähigkeiten allein nicht mehr ausreichen.

Diese fünf Power Skills brauchst du für deinen Karrierestart

1. Kritisches Denken 2.0

Kritisches Denken entwickelt sich im Berufsleben zu einer Schlüsselkompetenz im Umgang mit KI und neuen Technologien. Während du im Studium lernst, Informationen wissenschaftlich zu analysieren, geht es im Job darum, KI-generierte Ergebnisse systematisch zu hinterfragen: Woher stammen die Daten? Welche Annahmen liegen zugrunde? Entwickle dabei deinen eigenen Bewertungskompass für neue Technologien, indem du deren Zuverlässigkeit, Mehrwert und Integration in bestehende Prozesse prüfst. Beson-

ders wichtig ist die Verbindung von Ethik und Praxis – berücksichtige Aspekte wie Fairness und Datenschutz, ohne dabei die praktische Umsetzbarkeit aus den Augen zu verlieren.

👉 **Praxistipp:** Experimentiere bereits im Studium mit KI-Tools wie ChatGPT. Vergleiche die Ergebnisse kritisch und dokumentiere deine Erkenntnisse – das sind wertvolle Erfahrungen für deinen späteren Job.

2. Proaktives Problemlösen

Im Berufsleben gibt es keine vordefinierten Aufgaben mehr. So gehst du vor: Proaktives Problemlösen bedeutet, potenzielle Herausforderungen frühzeitig zu erkennen und anzugehen. Mit dem ADKAR-Modell (Awareness,



Desire, Knowledge, Ability, Reinforcement) entwickelst du strukturierte Lösungen, die nicht nur das unmittelbare Problem beheben, sondern auch langfristigen Mehrwert schaffen. Dabei ist es wichtig, deine Lösungsvorschläge so zu präsentieren, dass sie für alle Beteiligten nachvollziehbar sind und einen klaren Nutzen bieten.

👉 **Praxistipp:** Übernimm in Studienprojekten die Rolle des "Problem Solvers". Dokumentiere, wie du Herausforderungen erkannt und gelöst hast – perfekt für deine Bewerbungsgespräche.

3. Emotionale Intelligenz als Karrierebooster

Der Umgang mit Menschen entscheidet über deinen Erfolg: Im Berufsleben ist emotionale Intelligenz der Schlüssel zur erfolgreichen Zusammenarbeit. Nutze deine Praktika gezielt zum Aufbau deines beruflichen Netzwerks und übe dich im konstruktiven Feedback – sowohl im Geben als auch im Annehmen. Entwickle dabei ein Gespür für unterschiedliche Kommunikationssituationen und lerne, auch in herausfordernden Gesprächen professionell und lösungsorientiert zu agieren.

Praxistipp: Engagiere dich in studentischen Initiativen. Hier kannst du deine emotionale Intelligenz in einem geschützten Umfeld trainieren

4. Digitale Anpassungsfähigkeit

Lebenslanges Lernen ist keine Floskel mehr: Die digitale Transformation erfordert kontinuierliche Anpassungsfähigkeit. Halte dich durch gezielte Weiterbildungen technologisch auf dem Laufenden und entwickle eine positive Einstellung zu Veränderungen. Besonders wertvoll ist dabei der Austausch mit erfahrenen Kollegen während deiner Praktika oder Einstiegsjobs – sie können dir wertvolle Einblicke geben, wie man sich erfolgreich an neue Situationen und Technologien anpasst.

👉 **Praxistipp:** Führe ein Lerntagebuch über neue Tools und Technologien. Was hat funktioniert? Was nicht? Diese Reflexion hilft dir, dich schneller in neue Situationen einzufinden.

5. Hybride Zusammenarbeit

Die Zukunft gehört der Mensch-KI-Kollaboration: Die Zukunft der Arbeit liegt in der intelligenten Kombination von menschlichen Fähigkeiten und KI-Unterstützung. Lerne, KI-Tools gezielt für deine Aufgaben einzusetzen, und verbinde dabei menschliche Kreativität mit maschineller Effizienz. Eine besonders wertvolle Fähigkeit ist es dabei, als Brückenbauer zwischen technischen und nicht-technischen Teams zu agieren und beide Welten gewinnbringend zu verbinden.

👉 **Praxistipp:** Starte ein eigenes Projekt, bei dem du KI-Tools einsetzt. Die Erfahrungen daraus sind Gold wert für deine ersten Bewerbungsgespräche.

Dein Weg zum Erfolg

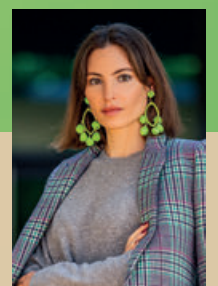
Power Skills sind weit mehr als nur ein Trend – sie sind dein persönlicher Schlüssel zum erfolgreichen Karrierestart in einer Zeit des digitalen Wandels. Während sich viele Bewerber:innen hauptsächlich auf ihre fachlichen Qualifikationen konzentrieren, kannst du mit gut entwickelten Power Skills einen entscheidenden Vorsprung gewinnen. Diese Fähigkeiten ermöglichen es dir, flexibel auf neue Herausforderungen zu reagieren und dich kontinuierlich weiterzuentwickeln.

Die gute Nachricht lautet: Der beste Zeitpunkt, deine Power Skills zu entwickeln, ist jetzt – während deines Studiums. Hier hast du den idealen Raum zum Experimentieren, zum Lernen aus Fehlern und zum Wachsen. Jedes Projekt, jede Gruppenarbeit und jedes Praktikum bieten dir die Chance, diese Fähigkeiten zu stärken. Dabei geht es nicht um Perfektion, sondern um kontinuierliche Entwicklung.

Die Arbeitswelt von morgen braucht Menschen, die technologische Kompetenz mit menschlichen Stärken verbinden können. Mit deinen Power Skills bist du optimal darauf vorbereitet. Du wirst nicht nur Job-Kandidat:in sein, sondern aktive:r Gestalter:in des digitalen Wandels. Beginne heute damit, diese Fähigkeiten bewusst zu entwickeln – es ist eine Investition, die sich ein Leben lang auszahlt.

n

Dr. Patrizia Ecker ist Strategische Beraterin für Digitale Transformation und Gründerin der AI Literacy Alliance. Sie kombiniert Forschung und Praxis, um Organisationen weltweit zu begleiten und Kinder auf eine menschenzentrierte digitale Zukunft vorzubereiten. Ihr Weg führte sie von München über Mailand und Zürich bis nach New York – immer getrieben von Neugier und lebenslangem Lernen. Ihr Motto: Neugier und Offenheit schaffen eine einzigartige berufliche Identität.





Das Junior Managers Program bei Bosch:

Der erste Schritt in eine vielversprechende Führungskarriere

➤ Bosch steht nicht nur für Innovation, sondern auch für eine werteorientierte Unternehmenskultur. Dabei spielen Verantwortung zu übernehmen, Offenheit und Inklusion sowie miteinander im Team zu wachsen eine große Rolle.

Bei uns erlebst du täglich Vielfalt – sei es durch unsere zahlreichen Standorte, die Zusammenarbeit in internationalen Teams oder durch Einsätze im Ausland.

Als global agierendes Unternehmen mit einer breiten Produktpalette und internationaler Präsenz ist Bosch der ideale Ort für talentierte Absolventen, die die Zukunft mitgestalten wollen.

Je nachdem, für welches Thema du brennst, finden wir bei Bosch garantiert das passende Umfeld für dich – sei es im spannenden Bereich der Supply Chain, in der vernetzten Fertigung oder im Finance und Controlling mit Fokus auf Digitalisierung. Bei uns kannst du deine Leidenschaft in einem innovativen und zukunftsorientierten Bereich ausleben und maßgeblich zum Erfolg des Unternehmens beitragen.

Starte bei uns durch: Im Rahmen des Junior Managers Program bieten wir dir die Möglichkeit, deine Führungskompetenzen auszubauen und somit auf das nächste Level zu heben.

Was erwartet dich im Junior Managers Program?

- individuelle Programmgestaltung
- vier bis sechs Stationen innerhalb der Bosch-Gruppe, eine davon im Ausland
- Einblick in verschiedenste Geschäftsbereiche von Bosch
- ein:e persönliche:r Mentor:in auf Topmanagement-Ebene

Welche Benefits bietet das Trainee-Programm?

- flexible Arbeitszeiten und mobiles Arbeiten
- einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- eine tolle Community mit aktiven Trainees sowie Alumni
- betriebliche Altersvorsorge

Das Traineeprogramm #JMP ist der Fast Track zur Führungslaufbahn. Es bereitet dich darauf vor, in naher Zukunft eine Gruppen- oder Abteilungsleitung zu übernehmen.

Nutze die Chance, Teil eines Unternehmens zu werden, das in die Zukunft investiert – in die Technologien von morgen und in die Führungspersönlichkeiten von übermorgen.

Einblicke aus erster Hand – Lea über das Traineeprogramm bei Bosch:

Lea Olbrück – seit 01.06.2025 im Junior Managers Program
Funktionsbereich Fertigung Digitalisierung & Automatisierung

Liebe Lea, was gefällt dir besonders an Bosch und dem Traineeprogramm?

„Besonders schätze ich die motivierten Menschen, die den Konzern prägen, und die Möglichkeit, in verschiedene Bereiche des Unternehmens einzutauchen. Das Traineeprogramm bei Bosch bietet mir die Chance, meine Fähigkeiten und Kompetenzen in einem dynamischen Umfeld weiterzuentwickeln und gleichzeitig von erfahrenen Führungskräften zu lernen.“

Was ist dein Antreiber für eine Führungslaufbahn bei Bosch?

„Mein Antrieb für eine Führungslaufbahn liegt neben der fachlichen Expertise darin, Teams zu inspirieren und zu motivieren, selbstständig sich und ihre Prozesse zu verbessern, sodass gemeinsam Ziele erreicht werden können. Ich habe in der Vergangenheit erlebt, wie wichtig es ist, eine positive, offene Teamkultur zu fördern, und freue mich darauf, diese Erfahrungen in meiner zukünftigen Laufbahn bei Bosch einzubringen.“

Was war dein bisheriges Highlight während des Junior Managers Program?

„Neben den regelmäßigen JMP-Treffen war ein besonderes Highlight die Möglichkeit, ein bereichsübergreifendes Projekt zu leiten, bei dem ich nicht nur meine organisatorischen Fähigkeiten unter Beweis stellen konnte, sondern auch wertvolle Einblicke in die strategische Planung und Umsetzung gewonnen habe. Die en-

ge Zusammenarbeit mit verschiedenen Abteilungen hat mir gezeigt, wie wichtig interdisziplinäre Kommunikation ist, und ich habe viel darüber gelernt, wie man unterschiedliche Perspektiven zusammenbringt, um innovative Lösungen zu entwickeln."

Während des Traineeprogramms sammelt man einige neue Erfahrungen. Was war dein bisheriges Key-Learning?

„Eine wichtige Erkenntnis war, dass aktives Zuhören und das regelmäßige Einholen von Feedback entscheidend sind, um als Führungskraft erfolgreich zu sein. Es hilft mir, die Bedürfnisse von Mitarbeitenden besser zu verstehen und gemeinsam eine positive, wertschätzende Arbeitsatmosphäre zu schaffen.“

Zu guter Letzt, was möchtest du den Studis mitgeben?

„Nutzt die Gelegenheit, verschiedene Perspektiven und inspirierende Führungspersönlichkeiten kennenzulernen und herauszufinden, was euch wirklich begeistert. Seid offen für neue Erfahrungen, persönliche Weiterentwicklung und Fehler zu machen – ohne dabei eure Authentizität zu verlieren.“

Weitere Stimmen aus der Trainee Community:

Robin Köhler, seit 01.10.2023 im Junior Managers Program

Funktionsbereich: R&D – Schwerpunkt Automotive Software

„Am Traineeprogramm gefällt mir vor allem die Möglichkeit, Bosch aus unterschiedlichen Perspektiven zu sehen. Jeder Stationswechsel bietet neue Erfahrungen, hält die Lernkurve steil und erweitert mein Netzwerk. Besonders schätze ich auch den gemeinsamen Austausch mit der JMP-Community: einer Gruppe

junger, ambitionierter Menschen, die bereit sind, den Status quo in Frage zu stellen.“

Jana Grimminger, seit 01.04.2023 im Junior Managers Program

Funktionsbereich: Sales Mobility Solutions

„Ich habe vor dem Einstieg ins Junior Managers Programm bereits knapp zwei Jahre in einem Start-up-ähnlichen Umfeld gearbeitet und habe mich dann bewusst für das Programm entschieden, weil es eine gezielte Weiterentwicklung und Förderung bis hin zu einer Führungspersönlichkeit ist.

Ich genieße es, Einblicke in verschiedene Geschäftsbereiche zu bekommen, Zusammenhänge zu verstehen sowie in verschiedene Rollen und Funktionen im Sales-Bereich oder in angrenzende Schnittstellen einzutauchen. Mein Highlight war definitiv mein Auslandsaufenthalt in China – inspiriert haben mich der Chinese-Speed, die dortige Agilität und Just-do-Mentalität sowie der starke UX-Fokus“

Dr. Simon Föll, seit 01.12.2023 im Junior Managers Program

Funktionsbereich: IT

„Das JMP-Programm bot mir nach meiner Promotion die Möglichkeit, an der Industrialisierung hochkomplexer Technologien wie KI zu arbeiten – von China bis ins Silicon Valley. Dabei waren interdisziplinäre Zusammenarbeit und Geschwindigkeit entscheidend. Seid mutig neue Wege zu gehen – nur so legen wir eine nachhaltige Grundlage für die nächste Generation.“



Work
#LikeABosch
Apply now at bosch.de/karriere

 **BOSCH**



Invented for life



BOSCH
Technik fürs Leben

Kontakt

Ansprechpartner findest du in den jeweiligen Stellenausschreibungen unter www.bosch-career.de

Anschrift

Robert Bosch GmbH
Postfach 30 02 20
70442 Stuttgart

Internet

www.bosch.de

Direkter Link zum Karrierebereich

www.bosch.de/karriere

Bevorzugte

Bewerbungsart(en)

Bitte bewirb dich online mit deinen vollständigen Bewerbungsunterlagen (pdf) über unsere Stellenbörse www.bosch-career.de auf die gewünschte(n) Ausschreibung(en).

Angebote für Studierende

Praktika? Ja, Angebote sind in unserer Jobbörse zu finden.

Abschlussarbeiten?

Ja, Bachelor und Master

Werkstudenten?

Ja

Duales Studium?

Ja,
• Bachelor of Science (B. Sc.)
w/m/d

- Studiengang: Informatik
- Studiengang: Informatik – Angewandte Informatik

• Bachelor of Engineering (B. Eng.)
w/m/d

- Studiengang: Elektrotechnik
- Studiengang: Elektrotechnik – IT-Kommunikationssysteme
- Studiengang: Embedded Systems
General Engineering
- Studiengang: Informatik – Informationstechnik

• Bachelor of Arts (B. A.) w/m/d

- Studiengang: Industrie
- Studiengang: Digital Business Management
- Studiengang: Wirtschaftsinformatik
- Studiengang: Dienstleistungsmanagement

Trainee-Programm?

Ja

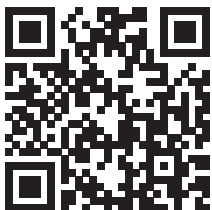
Direkteinstieg?

Ja

Promotion?

Ja

QR zu Bosch:



FIRMENPROFIL

Allgemeine Informationen

Branche

Technologie- und Dienstleistungsunternehmen

Bedarf an HochschulabsolventInnen

Vorhanden

Gesuchte Fachrichtungen

Logistik, Informatik, Informationstechnologie, Wirtschaftsinformatik, Mathematik, Physik, Elektrotechnik, Mechatronik, Maschinenbau, Softwareentwicklung, Systementwicklung, (Wirtschafts-)Ingenieurwesen und vergleichbare Fachrichtungen

Produkte und Dienstleistungen

Nutzbringende Technologien mit dem Ziel, die Lebensqualität von Menschen auf der ganzen Welt zu verbessern.

Anzahl der Standorte

Weltweit in rund 60 Ländern vertreten

Anzahl der Mitarbeitenden

Weltweit ca. 417.900 (Stand: Dezember 2024)

Jahresumsatz

90,5 Mrd. Euro in 2024

Einsatzmöglichkeiten

Logistik, Softwareentwicklung, Informationstechnologie, Automatisierungs- und Systemtechnik, E-Mobilität, Leistungselektronik, Antriebstechnik, Regelungstechnik

Einstiegsprogramme

Direkteinstieg, Junior Managers Program, Graduate Specialist Program, Promotion, PreMaster Program, Abschlussarbeit, Praktikum, Werkstudententätigkeit

Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

Auslandstätigkeit

Möglich, aber Bewerbung in der Regel direkt über die jeweilige Ausschreibung der Landesgesellschaft

Einstiegsgehalt für AbsolventInnen

Tarifgebunden

Warum bei Bosch bewerben?

Darum geht es bei Bosch: um dich, unser Business, unsere Umwelt. Unser Versprechen an dich steht felsenfest: Wir wachsen gemeinsam, haben Freude an unserer Arbeit und inspirieren uns gegenseitig. Werde ein Teil davon und erlebe mit uns einzigartige Bosch-Momente. Finde heraus, was Work #LikeABosch bedeutet, und werde Teil unseres Teams.

BEWERBERPROFIL

Hinweis:

Aufgrund der Vielzahl unterschiedlicher Stellen können wir keine allgemeingültigen Aussagen zu unserem Bewerberprofil treffen. Wir legen großen Wert darauf, das Anforderungsprofil stets individuell zu betrachten – die konkreten Kriterien sind den jeweiligen Stellenanzeigen zu entnehmen.

Sonstige Angaben

Teamfähigkeit, Interkulturalität, Lernbereitschaft, Motivation, Offenheit, Neugierde auf neue Themen, Leidenschaft, Flexibilität, Zielorientierung, Engagement



Gemeinsam zum Erfolg:

Die Faszination des Rennteams Uni Stuttgart

» Was bewegt Studierende dazu, Tag und Nacht in einer Werkstatt zu verbringen, um an der Perfektion eines Rennwagens zu arbeiten? Für uns, das Rennteam Uni Stuttgart, ist die Antwort klar: Nicht nur die Begeisterung für den Motorsport treibt uns an, sondern vor allem die Freude daran, mit Gleichgesinnten scheinbar unüberwindbare Herausforderungen zu bestreiten, und die Vision, unsere Konkurrenz hinter uns zu lassen.

Auf Grundlage dieser Vision schreiben wir seit der Gründung des Rennteams im Jahr 2005 eine echte Erfolgsgeschichte. In den letzten zwei Jahrzehnten haben wir gemeinsam mit dem zweiten Team der Uni Stuttgart, dem GreenTeam, dreimal den Weltrekord für die schnellste Beschleunigung von 0-100 km/h gebrochen. Darüber hinaus erzielten wir mit beiden Teams 39 Gesamtsiege und 11 Weltmeistertitel in dem weltweit größten Konstruktionswettbewerb, der Formula Student.

Doch wie haben wir das geschafft? Hinter jedem dieser Erfolge steht eine Gemeinschaft aus Studierenden verschiedenster Fachrichtungen, die in gu-

ten und schlechten Zeiten zusammenhält. Ob lange Nächte in der Werkstatt oder fordernde Wettkämpfe – die Freundschaften, die in unserem Team entstehen, halten ein Leben lang. Doch nicht allein diese enge Verbundenheit und der unermüdliche Einsatz jedes Einzelnen sind es, was unsere Erfolge erst möglich machen. Auch die Faszination für Technik und das stetige Optimieren unserer Rennwagen bis ins kleinste Detail spielen eine entscheidende Rolle. So ist unsere Werkstatt für uns ein Ort, an dem Innovation, interdisziplinäre Zusammenarbeit und persönliche Weiterentwicklung aufeinandertreffen. Hier gibt es für jede und jeden, unabhängig von Studiengang und Universität oder Hochschule, die passende Aufgabe. Ob im Bereich Mechanik, Elektronik, Aerodynamik oder Management – bei uns kann Verantwortung übernommen, das eigene Talent eingebracht und der eigene Wissenshorizont erweitert werden. So sammelst du wertvolle Erfahrungen, die über den Rahmen des klassischen Studiums hinausgehen, und erhältst praxisnahe Einblicke in die Welt des Motorsports.

www.rennteam-stuttgart.de

Wenn dich unsere Arbeit begeistert, du auf der Suche nach einer neuen Challenge bist und über dich hinauswachsen möchtest, dann werde Teil dieser Reise und der Familie des Rennteams! Schaffe mit uns Einzigartiges und schreibe uns bei Interesse oder Fragen einfach eine DM auf Instagram an @rennteam__stuttgart oder schicke uns eine E-Mail an contact@rennteam-stuttgart.de.

Auf unserer Website www.rennteam-stuttgart.de findest du zudem alle weiteren Informationen. n

**Wir freuen
uns auf dich!**



Wie absolviere ich ein Assessment Center erfolgreich?

» Das Assessment Center (AC) ist ein beliebtes Auswahlverfahren, das viele Unternehmen nutzen. Ziel ist es, die besten Kandidat*innen für Praktika, Traineeprogramme oder den Berufseinstieg zu finden. Auch Führungskräfte müssen sich regelmäßig in ACs beweisen, um ihre Eignung für weitere Karriereschritte oder ihre berufliche und persönliche Entwicklung zu zeigen.

Wenn du noch keine Erfahrung mit solchen Verfahren hast, kann ein Assessment Center zunächst herausfordernd wirken. Es kommen verschiedene Aufgaben und Tests zum Einsatz, die vor allem persönliche Kompetenzen wie Teamfähigkeit, Problemlösung, Zeitmanagement und Kommunikationsstärke testen. Ein AC dauert in der Regel zwischen einem halben Tag und zwei Tagen. Meist findet es in Gruppen von vier bis zwölf Personen statt, aber es gibt jedoch auch Einzel-ACs. Die Assessor*innen – in der Regel Personalverantwortliche, Führungskräfte oder externe Psycholog*innen – bewerten die Kandidat*innen nach vorab festgelegten Kriterien. Dabei wird ein Soll-Profil definiert, das mit den Fähigkeiten der Teilnehmer*innen abgeglichen wird.

Hier bekommst du einen detaillierten Einblick in den Ablauf, viele Tipps zur richtigen Vorbereitung und praktische Hinweise, wie du im AC erfolgreich sein kannst.

Wie ist ein Assessment Center aufgebaut?

Der Ablauf eines ACs kann unterschiedlich sein, folgt aber oft einer ähnlichen Struktur. Hier die typischen Bestandteile:

1. Begrüßung und Einführung

Zu Beginn stellen sich die Beobachter*innen vor und geben dir einen Überblick über den Ablauf. Oft werden auch die Unternehmenswerte und -philosophie vorgestellt, um dich auf die Unternehmenskultur einzustimmen.

2. Selbstpräsentation

Die Selbstpräsentation ist meist eine der ersten Aufgaben. Dabei stellst du dich selbst vor (Dauer: 5 - 10 Minuten) und gehst auf deinen Werdegang, deine Stärken und deine Motivation ein. Es ist wichtig, nicht nur deinen Lebenslauf herunterzubeten. Zeige stattdessen, warum du für das Unternehmen arbeiten möchtest und dass du der Aufgabe gewachsen bist.

3. Gruppenübungen

Hier arbeitest du mit anderen Teilnehmenden an einer Aufgabe. Das kann z. B. die Entwicklung einer Geschäftsidee, ein Planspiel oder die Planung eines Events sein. Der Fokus liegt auf Teamfähigkeit, Kommunikationsstärke und Kompromissbereitschaft. Zeige dich selbstbewusst und kreativ, ohne zu dominant zu wirken.

Typische Aufgaben:

- Diskussionsrunden zu einem vorgegebenen Thema.
- Fallbeispiele, bei denen die Gruppe eine Strategie erarbeiten muss.

4. Einzelaufgaben

Einzelaufgaben prüfen deine individuellen Kompetenzen.

Beispiele:

- **Postkorbübung:** Du priorisierst und organisierst unter Zeitdruck Aufgaben und Nachrichten.
- **Fallstudien:** Du analysierst eine komplexe Fragestellung und präsentierst deine Lösung.

5. Interviews

Ein klassisches Einzelinterview gehört oft ebenfalls dazu. Hier sprechen die Beobachter*innen mit dir über deine Motivation, beruflichen Ziele und Erfahrungen. Auch fachliche Fragen können eine Rolle spielen.

6. Rollenspiele

In Rollenspielen werden Alltagssituationen aus dem Berufsleben simuliert, z. B. ein Gespräch mit einer Kund*in, ein Meeting mit einem Lieferanten oder die Lösung eines Teamkonflikts. Hier kannst du deine sozialen Kompetenzen und dein Verhandlungsgeschick zeigen.

7. Psychologische und kognitive Tests

Logik-, Sprach- oder Zahlenaufgaben sowie Persönlichkeitstests sind häufig auch Bestandteil. Diese messen deine analytischen Fähigkeiten, Stressresistenz und dein Verhalten in bestimmten Situationen.

8. Feedback-Runde

Am Ende erhältst du häufig Feedback zu deiner Leistung. Dies ist eine wertvolle Gelegenheit, deine Stärken und Verbesserungspotenziale zu erkennen. Wenn du Glück hast, gibt es auch ein positives Signal des Unternehmens.

Wie kannst du dich geschickt im AC verhalten?

Ein professionelles und authentisches Verhalten ist entscheidend. Die Beobachter*innen achten besonders auf Soft Skills und Persönlichkeit. Hier ein paar Tipps:

- **Sei ein Teamplayer:**

Nimm aktiv an Gruppenübungen teil, ohne dominant zu wirken. Höre anderen zu, gehe auf Vorschläge ein und bringe konstruktive Ideen ein. Arroganz hinterlässt einen schlechten Eindruck.

- **Kommuniziere klar und lösungsorientiert:**

Formuliere deine Argumente prägnant und sachlich. Vermeide Angriffe oder abwertende Kommentare.



- **Tritt selbstbewusst auf:**
Zeige Sicherheit in deiner Haltung und Wortwahl. Blickkontakt, offene Körpersprache und ein freundliches Lächeln unterstreichen deine Souveränität.
- **Bleib flexibel:**
Kreativität und Anpassungsfähigkeit sind gefragt. Wenn sich Aufgabenstellungen ändern, nimm die Herausforderung an.

Tipps zur Vorbereitung

Eine gute Vorbereitung ist der Schlüssel zum Erfolg. Informiere dich gründlich über das Unternehmen, dessen Werte und die ausgeschriebene Position, um einen überzeugenden Eindruck zu hinterlassen. Übung macht den Meister – trainiere deine Selbstpräsentation und simulierte Gruppendiskussionen mit Freund*innen, um sicherer aufzutreten. Reflektiere deine Stärken und Schwächen, analysiere, welche Eigenschaften dich auszeichnen, und überlege, wie du sie im Assessment Center am besten zeigen kannst.

Bleib auf dem Laufenden und informiere dich über aktuelle Nachrichten sowie Branchentrends, denn die anderen möchten sehen, dass du up-to-date bist. Denke

außerdem daran, die richtigen Materialien einzupacken: Notizblock, Stifte, Lebenslauf und eine Liste mit Fragen für das Unternehmen sollten nicht fehlen. Ein gepflegtes Outfit ist ebenfalls ein Muss, um einen professionellen Eindruck zu hinterlassen.

No-Gos im AC

- **Zu dominantes Verhalten:** Lass andere ebenfalls zu Wort kommen.
- **Passivität:** Beteilige dich aktiv, auch wenn du unsicher bist.
- **Unvorbereitetheit:** Zeige, dass du dich mit dem Unternehmen befasst hast.
- **Übermäßige Nervosität:** Atme tief durch und konzentriere dich.
- **Unehrllichkeit:** Bleib authentisch.

Ein Assessment Center ist anspruchsvoll, aber mit der richtigen Vorbereitung und Einstellung wirst du es sicher erfolgreich meistern. Zeig dich authentisch, bringe Teamgeist ein und unterstreiche deine Stärken. Das AC ist nicht nur eine Prüfung, sondern auch eine gute Chance, dich selbst besser kennenzulernen. Mit einer positiven Einstellung und der richtigen Vorbereitung steht deinem Erfolg nichts mehr im Weg.

Walter Feichtner
Inhaber von Karrierecoach München

Walter Feichtner ist Inhaber von „Karrierecoach München“. Als Coach und Berater für alle Fragen rund um Karriere, Bewerbungsprozess, sowie berufliche Weiterentwicklung ist er kompetenter Ansprechpartner und auch Gastdozent an über 30 Unis und Fachhochschulen. Er ist Autor von „Bewerben 4.0 für Berufseinsteiger“ (Haufe), „Erfolg im neuen Job – Strategien für die ersten 100 Tage“ (Haufe) und „Assessment-Center – Wie Sie Ihr AC sicher meistern werden“ (Bookboon). www.karrierecoach-muenchen.de / 089-202081718





Technik, Teamwork, Triumphe: Das E-Motion-Rennteam auf dem Weg zu neuen Erfolgen

» Im vergangenen Jahr konnte das Rennteam der Hochschule Aalen einige Pokale mit nach Hause nehmen. Es verzeichnete einen dritten Platz im Business Plan in FS France, einen zweiten Platz in Efficiency bei FS Alpe Adria in Kroatien und den Sieg in den Kategorien Skidpad und Autocross ebenfalls in Frankreich. Das gesamte Team blickt somit auf einen erfolgreichen vergangenen Sommer zurück.

Der Kampf um die nächsten Titel beginnt

Nach den Erfolgen der vergangenen Saison möchte das Team an diese Leistungen anknüpfen und sich erneut auf internationaler Bühne beweisen. Mit großer Entschlossenheit und ambitionierten Zielen startet das Rennteam in die neue Saison. Auf dem Wettkampfkalender stehen drei bedeutende Stationen: Den Auftakt macht die Formula Student East in Ungarn, gefolgt von der prestigeträchtigen FS Czech in Tschechien. Den krönenden Abschluss bildet die FS Alpe Adria in Kroatien. Mit akribischer Vorbereitung und innovativen Weiterentwicklungen am Fahrzeug will

die Mannschaft ihr Potenzial voll ausschöpfen und um Spitzenplatzierungen kämpfen.

Formula Student als Karriere-Sprungbrett: Was die Studierenden mitnehmen

Die Formula Student bietet den Studierenden des E-Motion-Rennteam eine einzigartige Möglichkeit, essenzielle Fähigkeiten für ihre berufliche Zukunft zu entwickeln. Während der intensiven Projektarbeit über fast ein ganzes Jahr hinweg erlernen sie praxisnahes technisches Know-how, insbesondere in den Bereichen Konstruktion, Fertigung und Fahrzeugdynamik. Doch darüber hinaus sind es vor allem die überfachlichen Kompetenzen, die sie zu herausragenden Fachkräften formen. Durch die enge Zusammenarbeit im Team verbessern sie ihre Kommunikations- und Teamfähigkeit, lernen, effektiv miteinander zu arbeiten und interdisziplinäre Herausforderungen zu bewältigen. Das Projekt erfordert zudem ein hohes Maß an Eigeninitiative und Verantwortung, da die Studierenden nicht nur an ihren Aufgaben arbeiten,

sondern auch selbstständig Lösungen für technische und organisatorische Probleme entwickeln müssen. Ein weiterer zentraler Aspekt ist das Projektmanagement: Vom ersten Konzept bis zur Fertigstellung des Rennwagens durchlaufen sie den kompletten Entwicklungszyklus, koordinieren Abläufe, treffen strategische Entscheidungen und lernen den Umgang mit Zeitdruck und Deadlines. Auch wirtschaftliche Kompetenzen spielen eine wichtige Rolle, sei es im Budget- und Finanzmanagement, in der Sponsorsuche oder in der Öffentlichkeitsarbeit. Die Fähigkeit, unter stressigen Bedingungen lösungsorientiert zu denken und flexibel auf Herausforderungen zu reagieren, macht die Studierenden besonders wertvoll für die Industrie. Sie lernen, mit Rückschlägen umzugehen, sich schnell an neue Gegebenheiten anzupassen und dabei immer das große Ganze im Blick zu behalten.

Die Formula Student ist damit weit mehr als nur ein Wettbewerb – sie ist eine Talentschmiede für hochqualifizierte Fachkräfte, die bereits während ihres Studiums unter realen Bedingungen beweisen, dass sie in der Lage sind, Großes zu leisten. n

Autorin: Lisa Gebler



Instagram @e_motion_rennteam

emotion-rennteam.de

Foto: FS France: Furken-Kita

Vom Praktikum zur Festanstellung – Alices Weg bei Beurer

» Gesundheit und Wohlbefinden stehen bei Beurer nicht nur für innovative Produkte, sondern auch für ein modernes Arbeitsumfeld. Als familiengeführtes Unternehmen bietet Beurer jungen Talenten in der Region Ulm beste Entwicklungsmöglichkeiten. So auch Alice Kwiedor (25), die ihren Weg von der Praktikantin zur Personalreferentin gemeistert hat.



Los ging es für Alice mit einem Praktikum in der Personalabteilung im Rahmen ihres Studiums der Wirtschaftspsychologie.

„Ich habe schon als Praktikantin die Chance bekommen, eigenverantwortlich zu arbeiten und zu gestalten. Das Vertrauen, das mir entgegengebracht wurde, hat mich sehr motiviert“, erzählt sie.

Als Praktikantin und Werkstudentin lernte sie alle Abläufe kennen, übernahm Projekte und analysierte später als Bachelorandin die Bewerbungsprozesse bei Beurer. „Darum fühlte sich der Übergang zu meiner Anstellung als Personalreferentin fließend an“, sagt Alice.

Beurer schafft ein Umfeld, in dem sich Nachwuchskräfte wie Alice entfalten können: „Ich kann eigene Ideen einbringen und mein Arbeitsalltag ist abwechslungsreich – kein Tag gleicht dem anderen.“



Besonders gefallen ihr die Arbeit mit Menschen und das „Wir-Gefühl“ bei Beurer.

In ihrer Freizeit spielt Alice Querflöte, liest gerne und nutzt das EGYM-Wellpass-Sportangebot, für sie ein wichtiger Benefit bei Beurer. Auch Homeoffice, 37,5-Stunden-Woche und bis zu 34 Tage Urlaub fördern die Work-Life-Balance.

Wer einen praxisnahen Berufseinstieg mit Perspektive sucht, findet bei Beurer beste Voraussetzungen. Weitere Infos gibt's unter www.beurer.com/karriere n

beurer

Werde Teil von #TeamBeurer



Starte mit uns deine Karriere als:

- Pflichtpraktikant* im Praxissemester
- Werkstudent*
- Bachelorand* / Masterand*
- International Trainee*
- Young Professional*

*(m/w/d)

www.beurer.com

Kontakt
Ansprechpartner
Vanessa Hanke

Anschrift
Söflinger Straße 218
89077 Ulm

Telefon
+49 731 3989 - 4275

E-Mail
recruiting@beurer.de

Internet
<https://www.beurer.com/de/>

**Direkter Link zum
Karrierebereich**
[https://www.beurer.com/de/
karriere/stellenangebote.php](https://www.beurer.com/de/karriere/stellenangebote.php)

**Bevorzugte
Bewerbungsart(en)**
Online-Bewerbung über
unser Karriereportal

**Angebote für Studierende
Praktika?**
Ja

Abschlussarbeiten?
Ja

Werkstudenten?
Ja

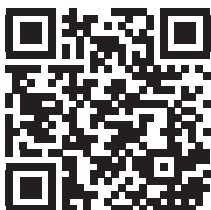
Duales Studium?
Ja

Trainee-Programm?
Ja

Direkteinstieg?
Ja

Promotion?
Nein

QR zu Beurer:



FIRMENPROFIL

Allgemeine Informationen

Branche
Medizintechnik, Elektrokleingeräte

Bedarf an HochschulabsolventInnen
Kontinuierlicher Bedarf

Gesuchte Fachrichtungen

Technik und Entwicklung (Medizintechnik, Elektrotechnik, Mechatronik, Technische Informatik, Medizinische Dokumentation), Key Account, Produktmanagement, IT, Wirtschaftsinformatik, App-/Software-Entwicklung, Betriebswirtschaftslehre (E-Commerce, Marketing, Personal, Vertrieb, Controlling, Finanzbuchhaltung)

Produkte und Dienstleistungen

Über 500 Produkte im Bereich Gesundheit und Wohlbefinden

Anzahl der Standorte

Ulm (Hauptsitz) und 15 weitere weltweit

Anzahl der Mitarbeitenden

> 1.700

Einsatzmöglichkeiten

Technik und Entwicklung, Softwareentwicklung, Qualitätsmanagement, IT, Vertrieb, Marketing, E-Commerce, Produktmanagement, Einkauf, Finanzbuchhaltung, Controlling, Personal

Einstiegsprogramme

Praktika, Werkstudententätigkeiten, Abschlussarbeiten, Traineeprogramme, Direkteinstieg

Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

Auslandstätigkeit

Im Rahmen unserer Trainee-Programme erwarten dich spannende Auslandsaufenthalte bei unseren Tochtergesellschaften. Je nach Position und Fachbereich sind auch Entsendungen und Dienstreisen ins Ausland möglich.

Warum bei Beurer bewerben?

Bei Beurer steht der Mensch im Vordergrund. Unser wirtschaftlicher Erfolg gepaart mit einer familiären Atmosphäre, flachen Hierarchien und Zukunftsperspektive macht Beurer zu etwas ganz Besonderem. So sind wir stets auf der Suche nach inspirierenden, visionären Persönlichkeiten, die gemeinsam mit Beurer ihre berufliche Zukunft gestalten möchten.

BEWERBERPROFIL

Bewerberprofil wichtig in Prozent

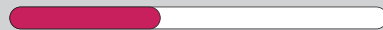
Examensnote 70%



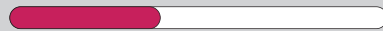
Studiendauer 80%



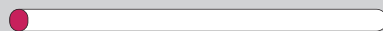
Auslandserfahrung 40%



Ausbildung/Lehre 40%



Promotion 5%



Masterabschluss 40%



Sonstige Angaben

Teamfähigkeit, Motivation, Engagement, Begeisterungsfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein

Außerunivers. Aktivitäten 50%



Soziale Kompetenz 100%



Praktika 100%



Sprachkenntnisse (Deutsch) B2



Sprachkenntnisse (Englisch) B2





Die Aalener Industriemesse 2025

www.aim-for-students.de

» In diesem Jahr findet bereits die 31. „Aalener Industriemesse – AIM for students“ statt. Diese bietet dir die wertvolle Gelegenheit, über 130 Unternehmen als potenzielle Arbeitgeber in persönlichen Gesprächen kennenzulernen. Egal, ob du auf der Suche nach einer Praktikumsstelle, einer Abschlussarbeit oder dem perfekten Berufseinstieg bist – die AIM kann ein entscheidender Schritt auf deinem Karriereweg sein.

Soziale Kompetenzen werden für zukünftige Fach- und Führungskräfte immer wichtiger. Möchtest du dich engagieren, Verantwortung übernehmen und gemeinsam mit einem motivierten Team etwas auf die Beine stellen? Interessierst du dich dafür, neue Studierende kennenzulernen, deine eigenen Fähigkeiten weiterzuentwickeln und Neues zu lernen? Dann werde Teil des AIM-Teams 2025!

www.aim-for-students.de



Gestalte die Messe aktiv mit und bringe deine Ideen in die Planung und Organisation ein. Wir treffen uns immer Montagabend im Rahmen unserer UStA-Sitzung und würden uns freuen, wenn du vorbeikommst. So erhältst du schnell einen Einblick in die vielfältigen Aktivitäten des UStA und erfährst, wie du dich selbst einbringen kannst.

Warum lohnt sich ein ehrenamtliches Engagement?

- Erweitere deine Soft Skills
- Knüpfe neue Kontakte und Netzwerke
- Gestalte das studentische Leben aktiv mit

Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Messe und wünschen allen Besucher:innen, Aussteller:innen und Gästen einen angenehmen Aufenthalt, bereichernde Gespräche und zahlreiche neue Kontakte.

n



**AALENER
INDUSTRIEMESSE
2025**



Studierende der HFT Stuttgart erleben zu Beginn ihres Studiums hautnah die

Dynamik internationaler Klimaverhandlungen

» Die globale Klimakrise verlangt nach Lösungen – doch wie verlaufen internationale Verhandlungen hinter den Kulissen? Am Tag der Semesteröffnung geht die Hochschule für Technik Stuttgart (HFT) in diesem Jahr neue Wege: Beim interaktiven Klimaplanenspiel schlüpfen Studierende aus sechs Bachelorstudiengängen in die Rollen von Regierungsdelegationen und KlimaaktivistInnen, um über die Klimapolitik der kommenden Jahrzehnte zu entscheiden.

Vertreten sind die großen Akteure der internationalen Klimapolitik: Die Studierenden repräsentieren, in Gruppen eingeteilt, sechs Weltregionen – USA, Europäische Union, China, Indien, andere Industrieländer und Entwicklungsländer. Ergänzt wird das Spiel durch eine Gruppe von Klimaaktivist:innen, die sich kritisch mit den politischen Strategien auseinandersetzen und für ambitionierte Maßnahmen kämpfen.

Die Studierenden werden nach Studiengängen spezifischen Weltregionen zugeordnet:

- Architektur übernimmt die Rollen Chinas, der Entwicklungsländer und der Klimaaktivist:innen



- Infrastrukturmanagement übernimmt andere Industrieländer
- KlimaEngineering sowie Digitalisierung & Informationsmanagement repräsentieren die EU
- Mathematik & Künstliche Intelligenz vertreten die USA
- Wirtschaftsingenieurwesen Bau & Immobilien simuliert Indien.

Planspiel mit realer Dringlichkeit und hohem Lerneffekt

Die Teilnehmenden analysieren zunächst die klimatische Situation ihrer

Region, diskutieren wirtschaftliche und politische Interessen und erarbeiten eine gemeinsame Strategie. Die zentralen Fragen des Planspiels: Wie schnell können Emissionen reduziert werden? Welche Regionen müssen welche Verantwortung übernehmen? Wie kann eine gerechte Klimafinanzierung aussehen? Anschließend präsentieren drei gewählte Vertreter:innen der jeweiligen Gruppen ihre Positionen in einer simulierten UN-Vollversammlung.

Besonders spannend: Klimaaktivist:innen können aktiv in die Verhandlungen eingreifen, Forderungen stellen und versuchen, Unterstützer:innen zu gewinnen. Sie stellen die Politik der Ländergruppen kritisch infrage und kämpfen für ambitioniertere Maßnahmen. Rund 175 Studierende nehmen an dem Projekt teil.

Das Planspiel soll veranschaulichen, warum Klimapolitik so schwierig ist und wie unterschiedliche Interessen miteinander ringen. Die Erstsemesterstudierenden erfahren aus erster Hand, wie sich nationale Eigeninteressen mit globaler Verantwortung verbinden lassen – oder eben nicht.



Klimaverhandlungen hautnah: Kompromisse finden, Zukunft gestalten!

Im zweiten Teil der Veranstaltung geht es in den einzelnen Gruppen darum, eine gemeinsame Strategie zu entwickeln: Wann soll der Emissionshöchststand erreicht sein? Wie schnell können Reduktionen umgesetzt werden? Welche Verpflichtungen zur Aufforstung oder Klimafinanzierung sind realistisch?

Einen weiteren Höhepunkt bildet die anschließende Live-Präsentation der Verhandlungsergebnisse in einer weiteren UN-Vollversammlung. Jede Ländergruppe stellt ihre Klimastrategie vor, die Aktivist:innen präsentieren ihre Forderungen – und dann wird diskutiert. Wer kann wen überzeugen? Welche Zugeständnisse sind möglich? Und wie nah kommt die Simulation an die realen Klimaverhandlungen heran?

Am Ende des Tages haben sich die Studierenden zum Beginn ihres Studiums nicht nur mit den wichtigsten Klimastrategien und -zielen befasst, sondern auch ihre Hochschule und ihre KommilitonIn-



nen intensiv kennengelernt. Dieses Ziel wurde garantiert erreicht. Dazu die Rektorin der HFT Stuttgart, Prof. Dr. Katja Rade:

„Die Idee zu diesem Klimaplanspiel entstand aus unserer Hochschulstrategie und dem Wunsch, unsere profilgebenden Zusätze – klimakompetent – resilient – vernetzt – für unsere Studierenden greifbar und erlebbar zu gestalten. Es ist uns ein Anliegen, unsere Studierenden für die weltweiten Herausforderungen der Klimapolitik zu sensibilisieren und ihnen Lösungsmöglichkeiten in der Welt und an unserer Hochschule aufzeigen. Sie erleben hautnah, wie unterschiedliche Interessen aufeinandertreffen, welche Kompromisse notwendig sind und wie nachhaltige Entscheidungen getroffen

werden können. Durchgeführt wird das Klimaplanspiel mit der simulationsbasierten World Climate Simulation. Im Vergleich zum reinen „Zeigen“ von Forschungsergebnissen steigt die Motivation zur Bekämpfung der globalen Erwärmung, wenn Teilnehmende ihre eigenen Ansichten äußern, eigene Vorschläge ergründen und so auf ganz persönliche Weise lernen. Gerade für unsere Erstsemester ist dies eine hervorragende Basis, um wissenschaftliches Arbeiten, kritisches Denken und interdisziplinäre Zusammenarbeit zu üben – Fähigkeiten, die maßgeblich zu einem erfolgreichen Studium beitragen.“ n

www.hft-stuttgart.de



Fotos: HFT Stuttgart

ABSOLVENTENKONGRESS

Die kostenfreien Karriere Events Für Studierende, Absolvent:innen und Young Professionals *



Das erwartet dich:

- ✓ Bewerbungsfoto von Profis
- ✓ CV-Check
- ✓ Vorträge und Workshops
- ✓ Gaming Zone
- ✓ Job Lounge
- ✓ Gespräche mit Recruiter:innen
- ✓ Einstiegsjobs, Praktika und Traineeships
- ✓ u.v.m.

15. Mai 2025 | Stuttgart
22. Mai 2025 | Hamburg
26. Juni 2025 | Frankfurt
03. Juli 2025 | München
27. & 28. Nov 2025 | Köln

Jetzt kostenfrei anmelden:



www.absolventenkongress.de

* max. 5 Jahre Berufserfahrung



Teamstärke trotz Differenzen

Werte im Team sind ideal – doch was tun, wenn sie nicht zusammenpassen?

» Über Werte wird viel gesprochen. Wie wichtig sie für eine funktionierende Gesellschaft sind. Sie fügen sich zu einem roten Faden, der uns miteinander verbindet, unter anderem, um Vertrauen aufzubauen. Werte verbinden uns aber nicht nur in der Gesellschaft, sondern darüber hinaus in jeder Kultur, in der wir uns aufhalten: Vereinskultur, Familienkultur, Unternehmenskultur und natürlich auch in der Teamkultur: Werte sind das unsichtbare Fundament eines Teams.

Sie bestimmen, wie Menschen miteinander arbeiten, Entscheidungen treffen und Konflikte lösen. Unternehmen betonen daher oft ihre „gemeinsamen Werte“ als Erfolgsfaktor für eine starke Teamkultur.

Doch was, wenn die Werte der Teammitglieder nicht übereinstimmen?

Was, wenn ich Offenheit und Transparenz schätze, mein Team aber eher auf Zurückhaltung setzt? Oder wenn ich kreativ und innovativ arbeiten möchte, während andere an alten Strukturen festhalten?

Egal, wie sehr ich mich auf eine neue Kultur vorbereite, es kann sein, dass ich die Unterschiede erst nach einiger Zeit merke.

Werte-Konflikte: Wann sie entstehen und warum sie wichtig sind.

Werte sind tief verankerte Überzeugungen, die unser Denken und Handeln leiten. Sie entstehen durch Erfahrungen, Erziehung, Kultur und individuelle Persönlichkeiten.

Unterschiedliche Werte im Team müssen nicht zwingend problematisch sein – doch wenn sie zu starken Reibungen führen, kann das die Zusammenarbeit, die Motivation und die Produktivität erschweren.

Hier einige typische Werte-Konflikte im Berufsalltag:

- **Effizienz vs. Gründlichkeit:** Während manche den Fokus darauf legen, Aufgaben schnell zu erledigen, setzen andere auf höchste Präzision – auch wenn es länger dauert.
- **Hierarchie vs. Gleichberechtigung:** In einigen Teams sind klare Anweisungen von Führungskräften gewünscht, während andere Wert auf demokratische Entscheidungen legen.
- **Work-Life-Balance vs. Leistungsdenken:** Manche legen Wert auf geregelte Arbeitszeiten, während andere bereit sind, Überstunden zu machen, um schneller voranzukommen.

- **Innovation vs. Stabilität:** Während einige Mitarbeitende ständig neue Ideen einbringen, fühlen sich andere mit bewährten Methoden wohler.

Solche Unterschiede können zu Missverständnissen, Frust oder sogar Spannungen führen. Doch Werte müssen nicht deckungsgleich sein, damit ein Team erfolgreich zusammenarbeitet. Relevant ist, wie man mit den Unterschieden umgeht. Wie können wir mit Werte-Differenzen umgehen?

Gemeinsamkeiten statt Unterschiede betonen.

Bevor man Werte-Differenzen als Problem betrachtet, lohnt es sich, nach Schnittmengen zu suchen. Gibt es übergeordnete Prinzipien, die alle teilen? Beispielsweise könnten „Respekt“ oder „Qualität“ als verbindende Elemente dienen.

Sich Raum und Zeit für das Werte-Thema nehmen und Klarheit schaffen.

Es bringt Klarheit, die Schnittmengen der Werte im Team inkl. Führungskräften z.B. in Workshops erarbeiten. Dadurch kann jeder seine Perspektive einbringen. Darüber hinaus helfen Fragen wie „Wie wollen wir miteinander arbeiten?“ Daraus



könnte sich ein „Werte-Katalog“ fürs Team entwickeln, dessen Vereinbarungen natürlich nicht nur auf dem Papier bleiben sollten. Die Umsetzung in Verhaltensmuster sind entscheidend.

Beispiele:

- Wenn „Vertrauen“ ein Wert ist, könnte man Entscheidungsfreiheit im Team fördern.
- Wenn „Zusammenhalt“ wichtig ist, könnte man Teamevents oder gegenseitige Unterstützung belohnen.

Es hilft, Rituale & Strukturen zu etablieren, um im Gespräch zu bleiben, z. B. mit regelmäßigen Reflexionsrunden oder Teammeetings.

Klare Kommunikation und Kompromisse finden.

Nicht alle Werte-Differenzen lassen sich einfach überbrücken. Aber durch offene Gespräche können Kompromisse entstehen. Kompromiss heißt aber nicht, nur auf der anderen Seite ein Entgegenkommen zu erwarten, sondern auch noch einmal seinen eigenen Standpunkt zu überdenken und ein Angebot zur Annäherung zu machen.

„Sowohl-als-auch“-Denken:

Mit einer Haltung im Team, die ein „Und“ ermöglicht, werden Lösungen viel-

fältiger. Statt entweder Perfektion oder Schnelligkeit könnte ein Team beschließen, dass schnelle Entscheidungen dort getroffen werden, wo sie wenig Risiko bergen, während bei kritischen Themen Sorgfalt im Vordergrund steht.

Ein Team kann beispielsweise sowohl auf Innovation als auch auf Stabilität setzen – indem es bewusst prüft, welche Bereiche für kreative Ansätze offen sind und wo bewährte Strukturen beibehalten werden sollten.

Was ich tun kann, wenn ich das Gefühl habe, meine Werte passen nicht zu meinem Team oder umgekehrt?

Ich darf mich fragen:

- Welche Werte genau passen zwischen dem Team und mir nicht zusammen?
- Welche Werte sind mir wirklich wichtig?
- Wo kann ich flexibel sein? Und vielleicht Prioritäten setzen?
- Ist es eine vorübergehende Situation oder ein dauerhaftes Problem?

Wenn ich das Gefühl habe, mir geht es nicht alleine so, kann ich den Austausch mit Kolleginnen und Kollegen oder ggf. den Führungskräften suchen. Denn ich bin ja nicht nur ein „passives Mitglied“ des Teams. Vielleicht kann ich die Werte in meinem Team noch anderweitig proaktiv mitgestalten, kleine Veränderungen

ausprobieren oder neuere wertefördernde Rituale in einem Pilotprojekt, bzw. begrenzten Zeitraum testen.

Unterschiedliche Werte können eine Chance sein.

Ein Team muss nicht in allem gleich denken – oft entsteht durch unterschiedliche Perspektiven sogar eine wertvolle Dynamik. Entscheidend ist, dass Werte-Differenzen respektvoll behandelt werden. Wenn es gelingt, eine Balance zwischen individuellen Überzeugungen und gemeinsamen Zielen zu finden, profitieren alle Beteiligten.

Letztlich sind nicht perfekte Übereinstimmungen das Ziel, sondern ein Klima, in dem Vielfalt als Stärke begriffen wird. Und wer offen für neue Perspektiven bleibt, entwickelt nicht nur ein besseres Verständnis für sein Team – sondern auch für sich selbst...

Dennoch: Falls die Werte-Unterschiede für mich persönlich zu groß und grundlegende Überzeugungen betroffen sind, kann es sinnvoll sein, sich nach einem Umfeld umzusehen, das besser zu den eigenen Vorstellungen passt.



Radha Isabelle Arnds bietet Teamentwicklung & Führungskräftecoachings für psychologische Sicherheit im Team. Selbstführung. Kommunikation. Resilienz.

Nach der Uni ist vor der Karriere – Dein Einstieg bei Sanofi



➤ Talentierte Hochschulabsolvent*innen finden bei Sanofi verschiedene Einstiegsmöglichkeiten in ein spannendes, forschungs- und entwicklungsgetriebenes Karriereumfeld.

Ganz gleich, ob Du über ein Trainee-Programm oder den Direkteinstieg einsteigst – Deine persönliche Entwicklung steht im Mittelpunkt und wir unterstützen Dich dabei, Deine Talente zu entfalten. Dabei profitierst Du von attraktiven Vergütungssystemen und Zusatzleistungen, Gesundheits-

und Mobilitätsangeboten sowie einem breiten Angebot zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Was bedeutet Arbeiten bei Sanofi

Wir tragen nicht nur zum Erfolg eines weltweit führenden Gesundheitsunternehmens bei, sondern leisten auch einen Beitrag für die Lebensqualität und Gesundheit der Menschen. Diese Leidenschaft verbindet unsere Mitarbeiter*innen in ihrer Arbeit.

Toptalenten haben wir sehr viel zu bieten: Neben einer leistungsorientierten Bezahlung und einer einzigartigen, modernen und inklusiven Unternehmenskultur gibt es die Möglichkeit, sich innerhalb internationaler Netzwerke fachlich und menschlich weiterzuentwickeln.

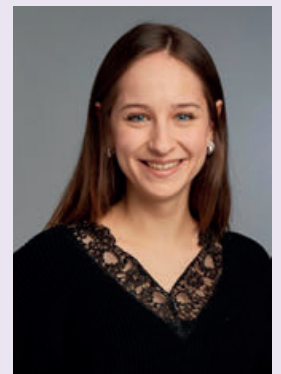
Um weiterhin so erfolgreich zu bleiben, brauchen wir Mitarbeiter*innen wie Dich, die sich mit Mut und Flexibilität den täglichen Herausforderungen stellen und Sanofi voranbringen!

n

Schon während meines Studiums der Pharmazie wusste ich, dass ich meinen Berufsstart in der pharmazeutischen Industrie machen möchte. Die Möglichkeit, in einer hochinnovativen Branche zu arbeiten und direkt zur Verbesserung der Gesundheit von Menschen beizutragen, war mir schon früh wichtig. Als ich 2018 mein pharmazeutisches Praktikum bei Sanofi in der Zulassung machen konnte, haben mich neben dem Fachlichen direkt der Zusammenhalt im Team und die Möglichkeit zur Weiterentwicklung begeistert. Nach meinem Einstieg bei Sanofi habe ich viel Abwechslung in meinem Berufsalltag erlebt: Ich konnte in 6 Jahren auf 4 ganz unterschiedlichen Positionen arbeiten und mich beruflich viel ausprobieren und den für mich richtigen Weg finden, das war mir sehr wichtig. In 2024 wechselte ich dann in das kommerzielle Business (meinen Wunschbereich) und begleite als Launch Lead die Markteinführung eines neuen Immunologikums im Bereich Typ 1 Diabetes.

*Besonders spannend finde ich, wie sehr man bei Sanofi auch außerhalb der eigenen Position in inter- und nationalen Projekten und Netzwerken zusammenarbeiten kann. Ich durfte zum Beispiel Teil eines Junior Committees sein, bei dem ich mit acht motivierten Kolleg*innen aus anderen Abteilungen über zwei Jahre eng mit der Sanofi Geschäftsführung für Deutschland, Österreich & Schweiz zusammenarbeiten konnte. Damit habe ich mich beruflich und persönlich stark weiterentwickelt.*

*Mich persönlich erfüllt es mit Begeisterung und Tatendrang, täglich etwas Neues zu lernen und im Team einen bedeutsamen Beitrag zum Wohl unserer Patient*innen zu leisten. Daher freue ich mich auf die nächsten Jahre bei Sanofi!*



Constanze Gries,
Launch Lead Autoimmune
T1D GSA



Birgit Huber,
Head of Talent Acquisition &
Talent Management GSA

*Eines unserer Mottos „We never settle“ – „Wir geben niemals auf“ zeichnet auch die Athleten der Paralympics aus. Im Rahmen unseres Firmen-Sponsorings konnte ich zwei Wettkämpfe in Paris 2024 miterleben, die mich maßgeblich beeindruckt haben. Trotz Hindernissen und Rückschlägen niemals aufgeben, mit einem wichtigen Team hinter Dir und einem klaren Ziel vor Augen – wenn Dich dieser Spirit reizt, dann bist Du bei Sanofi richtig. Wir jagen die Wunder der Wissenschaft, um das Leben der Menschen nachhaltig zu verbessern. Dabei arbeiten unsere Mitarbeiter*innen in agilen Teams funktionsübergreifend und über Kontinente hinweg zusammen und profitieren von einem großen Netzwerk.*

Entdecke ein kreatives, flexibles Arbeitsumfeld, attraktive Gehalts- und Bonussysteme, umfangreiche Karrieremöglichkeiten wie beispielsweise die Teilnahme an Gigs (temporären Projektassignments außerhalb Deines eigenen Jobs), die Dich aus Deiner Komfortzone holen, sowie stets passende Wellbeing-Initiativen, um Dich in Balance zu halten.

*Wir freuen uns über junge Nachwuchskräfte, die an den wichtigen Stellen der Wertschöpfungskette unsere neuen Medikamente mit entwickeln, produzieren sowie vermarkten und damit die Gesundheit unzähliger Patient*innen auf der ganzen Welt verbessern und letztlich so zum Erfolg von Sanofi beitragen.*



Damit Menschen ihr Leben nach eigenen Vorstellungen gestalten können, arbeiten wir an den Wundern der Wissenschaft für die Medizin von morgen.

Soraya

Forscherin,
Sanofi Deutschland

www.sanofi.de

sanofi

Kontakt

Karriere-Hotline 069-305-21288
oder über das Kontaktformular auf
der Homepage
www.sanofi.de/karriere

Anschrift

Industriepark Höchst, Geb. K703
65926 Frankfurt am Main

Telefon

+49 69-305-21288

Internet

www.sanofi.de

Direkter Link zum Karrierebereich

www.sanofi.de/karriere

Bevorzugte Bewerbungsart(en)

Bitte bewirb Dich ausschließlich
online auf die jeweiligen
Ausschreibungen.

Angebote für Studierende

Praktika? Ja,
Einsatzmöglichkeiten für
ca. 200 Praktikant*innen je Jahr

Abschlussarbeiten? Ja,
Bachelor und Master

Werkstudententätigkeit? Ja,
in den Sommer- und Winter-
semesterferien

Duales Studium? Ja
Business Information Management
oder Wirtschaftsinformatik

Trainee-Programm? Ja,
– Medico-Marketing-Sales
– Manufacturing & Supply
– People & Culture
– Sanofi Business Services
– Finance
– Communications

Direkteinstieg? Ja

Promotion? Nein

QR zu Sanofi



Allgemeine Informationen

Branche

Gesundheit, Pharma, Health Care

Bedarf an HochschulabsolventInnen

Jährlich ca. 50 (Uni/TU/FH)

Gesuchte Fachrichtungen

Naturwissenschaften, Ingenieurwissen-
schaften (insbesondere Maschinenbau,
Medizintechnik, Feinwerktechnik, Kunst-
stofftechnik), Medizin und BWL

Produkte und Dienstleistungen

Innovative, verschreibungspflichtige und frei-
verkäufliche Medikamente, Impfstoffe, Medi-
zinprodukte

Anzahl der Standorte

Frankfurt am Main, Berlin,
weltweit in ca. 70 Ländern vertreten

Anzahl der Mitarbeitenden

In Deutschland ca. 8.100,
weltweit ca. 86.000

Jahresumsatz

In Deutschland 4,9 Milliarden Euro (2024),
weltweit 41,1 Milliarden Euro (2024)

Einsatzmöglichkeiten

Forschung & Entwicklung, Medizinprodukte,
Arzneimittelzulassung/Medizinische
Abteilung, Wirkstoffproduktion & Arznei-
mittelfertigung, Ingenieurtechnik/Prozess-
entwicklung, Qualitätskontrolle/-sicherung,
Einkauf/Logistik, Marketing & Vertrieb
(Berlin), Finanz- & Rechnungswesen,
Controlling, Personal, Kommunikation.

Einstiegsprogramme

Ausbildung, Duales Studium, Praktikum,
Abschlussarbeit, Werkstudierenden-Tätig-
keit, Trainee-Programm, Volontariat, iMove,
Post-Doc, Direkteinstieg

Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

Auslandstätigkeit

Möglich, aber Bewerbung direkt über die
jeweilige Ausschreibung der Landesgesell-
schaft im Ausland

Einstiegsgehalt für AbsolventInnen

Positionsabhängig und marktkonform,
generelle Orientierung am Manteltarifvertrag
für Akademiker*innen der Chemischen
Industrie.

Warum bei Sanofi bewerben?

Sanofi bildet in Deutschland die komplette
Wertschöpfungskette ab: von der Forschung
und Entwicklung von Medikamenten über die
Wirkstoffproduktion, die Arzneimittelfertigung
und Medizinprodukteentwicklung hin zu der
Vermarktung und dem Vertrieb in die ganze
Welt. So können wir weltweit Milliarden von
Menschen mit therapeutischen Lösungen ver-
sorgen und stehen im Dienst der Gesundheit.

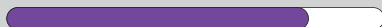
Mit Leidenschaft! Mit Perspektiven! Mit Dir!

Durch die unterschiedlichen Tätigkeitsfelder
kannst Du in international tätigen Teams arbei-
ten und es bieten sich umfangreiche Weiter-
bildungs- und Karrieremöglichkeiten innerhalb
Sanofi. Neben einem attraktiven Vergütungs-
paket inkl. Bonus, Aktienprogramm für Mitar-
beiter*innen, moderner Arbeits- und Teilzeit-
modelle und Mobile Office bieten wir auch
Unterstützung bei Kinderbetreuung, Elder
Care, Programme zur Gesundheitsförderung,
firmennahe Fitnesscenter, Sport mit Kolleg*in-
nen, Leasing-Fahrräder, zusätzliche bezahlte
Familienzeit und vieles mehr. Sei Teil einer viel-
fältigen und inklusiven All-in-Unternehmens-
kultur und komm zu uns!

BEWERBERPROFIL

Bewerberprofil wichtig in Prozent

Examensnote 80%



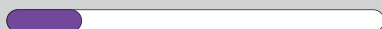
Studiendauer 100%



Auslandserfahrung 70%



Ausbildung/Lehre 20%



Promotion 50%



Masterabschluss 100%



Sonstige Angaben

Ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten, Teamfähigkeit, Interkulturalität, Flexibilität, Leiden-
schaft, Engagement, Freude an Team- und Projektarbeit.

Außerunivers. Aktivitäten 50%



Soziale Kompetenz 100%



Praktika 100%



Sprachkenntnisse (Deutsch) B2



Sprachkenntnisse (Englisch) B2



Deine erste Gehaltsverhandlung – Zeit, die Komfortzone zu verlassen

» Bald hast du es geschafft: Dein Uniabschluss ist in Sicht, der Bewerbungsprozess läuft – und plötzlich steht sie vor dir, die erste Gehaltsverhandlung. Vielleicht fühlst du dich unsicher: Wie hoch kannst du ansetzen? Was ist realistisch? Und was, wenn dein Wunschgehalt abgelehnt wird?

Lass uns direkt eine Sache klären: Dein Gehalt ist kein Geschenk, sondern eine Anerkennung deiner Leistung. Wer nicht verhandelt, verschenkt Geld und langfristige Entwicklungsmöglichkeiten. Denn dein Einstiegsgehalt bestimmt nicht nur, was am Monatsende auf deinem Konto landet – es beeinflusst deine gesamte Gehaltsentwicklung in den kommenden Jahren.

Warum fällt Verhandeln so schwer?

Manche glauben, sie hätten noch nicht genug Erfahrung, um Ansprüche zu stellen. Andere haben Angst, als unverschämt zu gelten. Dabei geht es nicht darum, dreist aufzutreten, sondern sachlich und selbstbewusst den Wert seiner Arbeit zu vertreten.

Fakt ist: Arbeitgeber erwarten, dass du verhandelst. Ein Unternehmen, das dich will, wird nicht gleich abspringen, nur weil du über dein Gehalt sprichst. Wichtig ist, dass du gut vorbereitet bist.

Was ist dein Marktwert?

Bevor du in die Verhandlung gehst, solltest du wissen, was üblich ist. Recherchiere Gehaltsbenchmarks für deine Branche, deine Position und deine Region. Plattformen wie Glassdoor oder der Stepstone-Gehaltsreport geben gute Anhaltspunkte. Noch besser: Sprich mit Absolvent:innen, die schon in der Branche arbeiten.

Setze eine realistische Gehaltsrange, die sowohl dein Wunschgehalt als auch eine akzeptable Untergrenze enthält. Kommuniziere dabei immer den oberen Wert – nach unten verhandeln kann dein Arbeitgeber immer noch.

Die drei wichtigsten Verhandlungsstrategien

- 1. Zeige deinen Wert:** Dein Abschluss allein reicht nicht als Argument. Überlege dir, welche Kompetenzen, Praktika oder Erfahrungen du mitbringst, die dich für das Unternehmen wertvoll machen.
- 2. Schweigen macht stark:** Nenne deinen Gehaltswunsch und warte ab. Viele neigen dazu, sich sofort zu rechtfertigen oder ein niedrigeres Angebot hin-

„Deine erste Gehaltsverhandlung ist keine Hürde, sondern eine Chance, dich selbstbewusst für dein Gehalt einzusetzen.“

– Julia Krusch

terherzuschieben. Bleib ruhig – oft kommt von selbst eine Gegenreaktion.

- 3. Gesamtpaket im Blick behalten:** Falls das Unternehmen beim Gehalt wenig Spielraum hat, gibt es oft Alternativen: Prämien, Weiterbildungen, zusätzliche Urlaubstage oder flexible Arbeitszeiten. Auch das kann für dich wertvoll sein.

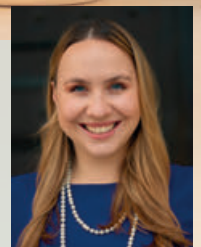
Raus aus der Komfortzone – rein ins Gespräch

Ja, verhandeln kostet Überwindung. Aber du wirst es immer wieder tun müssen – sei es bei zukünftigen Gehaltserhöhungen oder neuen Jobangeboten. Je früher du dich traust, desto leichter wird es.

Ich wünsche dir viel Erfolg und Freude bei deiner ersten Gehaltsverhandlung. n



Julia Krusch ist Expertin für strategische Gehaltsverhandlungen. Mit Ihrem Unternehmen [Gehalt richtig verhandeln](http://www.gehaltrichtigverhandeln.de) begleitet sie Absolvent:innen, Fach- und Führungskräfte mit Coachings, Workshops und Online-Programmen dabei, ihr Gehalt erfolgreich zu verhandeln – selbstbewusst, professionell und mit der richtigen Strategie. Sie hat langjährige Erfahrung in strategischen Personalthemen. Sie kennt die Prozesse und Denkweisen von Arbeitgebern und weiß, worauf es in einer Gehaltsverhandlung ankommt. Wer sein Gehalt verhandelt, verdient mehr!
www.gehaltrichtigverhandeln.de





Gestalte die Zukunft mit AIESEC

Vielfalt leben, Leadership entwickeln, Wirkung erzielen

» Viele junge Menschen fühlen sich angesichts globaler Krisen, gesellschaftlicher Spaltungen und Unsicherheiten machtlos – oft bleibt das Gefühl zurück, als Einzelne:r wenig verändern zu können. Genau hier setzt AIESEC an: Wir glauben daran, dass jede:r die Fähigkeit hat, einen positiven Einfluss auf die Welt zu haben. Und dass Leadership nicht nur in großen Unternehmen oder in der Politik stattfindet, sondern überall dort, wo Menschen Verantwortung übernehmen, andere inspirieren und gemeinsam Lösungen für Herausforderungen finden.

Damals wie heute: Die Mission von AIESEC

Seit über 75 Jahren begleitet AIESEC junge Menschen dabei, sich persönlich weiterzuentwickeln und gleichzeitig einen positiven Beitrag zur Gesellschaft zu leisten. Unsere Organisation wurde nach dem Zweiten Weltkrieg mit der Vision gegründet, internationale Verständigung zu fördern und Frieden durch interkulturelle Zusammenarbeit zu stärken. Heute sind wir in über 100 Ländern aktiv und geben Studierenden die Möglichkeit, ihre Komfortzone zu verlassen und neue Perspektiven zu entdecken.

Ob Bildung, Umweltschutz oder soziale Gerechtigkeit – AIESEC bietet dir die Möglichkeit, dich aktiv einzubringen. Unsere Programme helfen dir, deine Stärken zu entdecken, deine Kom-

fortzone zu verlassen und echte Leadership-Erfahrungen zu sammeln. Und das Beste daran: Du wachst nicht nur persönlich, sondern wirst Teil einer globalen Community, die Vielfalt als Bereicherung sieht und Veränderungen aktiv mitgestaltet.

Leadership entwickeln – mit AIESEC ins Ausland

Du möchtest die Welt aus einer neuen Perspektive erleben und dich gleichzeitig weiterentwickeln? Mit AIESEC kannst du ins Ausland gehen – sei es für ein Freiwilligenprojekt oder ein Praktikum. Dabei lernst du, dich in einem multikulturellen Umfeld zurechtzufinden, Herausforderungen kreativ zu lösen und Verantwortung zu übernehmen. Diese Erfahrung stärkt nicht nur dein Selbstbewusstsein, sondern auch deine Fähigkeit, in internationalen Teams erfolgreich zusammenzuarbeiten und andere mit deiner Vision zu begeistern.

Von jungen Leuten für junge Leute – werde AIESEC-Mitglied!

Hinter jeder AIESEC-Erfahrung stehen engagierte junge Menschen, die all das erst möglich machen. In Deutschland setzen sich aktuell 600 Freiwillige in 28 Städten dafür ein, soziale Pro-





Ob durch ein Projekt im Ausland oder eine aktive Mitgliedschaft in deiner Stadt – AIESEC bietet dir zahlreiche Möglichkeiten, dich persönlich weiterzuentwickeln und Verantwortung zu übernehmen.

Leadership bedeutet für uns, aktiv zu werden, statt nur zuzusehen. Es bedeutet, sich mit globalen Herausforderungen auseinanderzusetzen und konkrete Lösungen zu erarbeiten. Und es bedeutet, zu verstehen, dass Veränderung nicht von allein passiert – sondern dass jeder Einzelne eine Rolle dabei spielt.

Die Herausforderungen unserer Zeit erfordern mutige, offene und engagierte Menschen. Werde Teil von AIESEC und entdecke, wie du die Welt – und dich selbst – positiv verändern kannst.

jekte und Praktika zu vermitteln – und damit echten Wandel zu ermöglichen. Als ehrenamtliches Mitglied entwickelst du nicht nur dein Organisationstalent und deine Problemlösungsfähigkeiten weiter, sondern lernst auch, wie du andere motivierst und gemeinsam mit deinem Team Großes bewirken kannst.



Global Volunteer

- Freiwilligenprojekte in Anlehnung an die Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen
- Bereiche wie Umwelt, Bildung, Kultur
- Projektdauer: 6 bis 8 Wochen

Global Talent & Teacher

- Praktika für Studierende aus den Bereichen Wirtschaftswissenschaften, Ingenieurwissenschaften, IT & Lehramt
- Projektdauer: 6 Wochen bis 12 Monate



„Es war eine unglaubliche Erfahrung, dort zu leben und zu arbeiten.“ Paul, der 6 Wochen ein Freiwilligenprojekt in einer Schule in Phan Thiet in Vietnam absolviert hat.

Ich bin überzeugt, dass eine Erfahrung wie meine einen positiven und nachhaltigen Einfluss auf unsere Gesellschaft haben kann – sowohl hier als auch im Ausland. Der direkte Austausch mit Menschen aus anderen Kulturen erweitert nicht nur die eigene Perspektive, sondern hilft auch dabei, Vorurteile und Missverständnisse abzubauen. Für mich persönlich war das Leben und Arbeiten in einem fremden Land eine prägende Erfahrung. Sie hat meine Toleranz und mein Verständnis für kulturelle Vielfalt gestärkt. Wenn mehr Menschen solche Erlebnisse machen würden, könnten wir eine offenerere und empathischere Gesellschaft schaffen – eine, in der kulturelle Unterschiede nicht als Hindernis, sondern als Bereicherung gesehen werden. Letztlich glaube ich, dass solche Erfahrungen dazu beitragen, langfristig eine inklusivere und respektvollere Gesellschaft zu fördern. Es geht nicht darum, die Welt auf einen Schlag zu verändern, sondern durch kleine, bedeutsame Beiträge mehr Verständnis und Zusammenarbeit zu schaffen – Schritt für Schritt.

„Ein globales Netzwerk, das dich mit Gleichgesinnten auf der ganzen Welt verbindet.“ Julian ist mittlerweile für nationale Partnerschaften bei AIESEC in Deutschland zuständig.

Ich wurde direkt in meiner ersten Woche an der Universität Mitglied bei AIESEC – und nun bin ich seit fast vier Jahren dabei. Ich erinnere mich noch gut an meine ersten AIESEC-Treffen und -Konferenzen – es war ein magisches Gefühl. Die Möglichkeit, mit so vielen verschiedenen Kulturen in Kontakt zu kommen, ist wirklich außergewöhnlich. Gerade heute sind internationale Erfahrungen wertvoller denn je. Als Vizepräsident für Incoming Global Talent war ich dafür verantwortlich, Praktikumsmöglichkeiten vor Ort zu schaffen und diese an internationale Studierende zu vermitteln. Unser erstes Partnerunternehmen war ein großer Pharmakonzern. Ein griechischer Student bewarb sich auf das Praktikum und durchlief erfolgreich das Bewerbungsverfahren. Es war ein unglaubliches Gefühl, ihn schließlich in unserer Stadt willkommen zu heißen.



Crashkurs Networking –

Smarter Start in 7 Erfolgsschritten

» Jeder hat Fragen. Jeder braucht bisweilen Hilfe. Welche Themen beschäftigen Dich gerade? Du suchst einen Praktikumsplatz, willst das Studienfach wechseln oder im Ausland studieren? Fragst Du Dich, wie es nach dem Studium weitergeht – wie Du einen Job findest, ob Du genug verdienst und ob er Freude macht? Das sind große Fragen, doch es gibt auch alltägliche: Wie bereite ich mich auf Prüfungen vor? Wie gehe ich eine Hausarbeit an? Welcher Dozent hält tolle Vorlesungen? Wer ist fies in Prüfungen?

✂️ Zauberwort Networking

Wo finden wir genau die Antworten und die Unterstützung, die wir im Studium, Job und als Mensch brauchen? Als Networking-Expertin weiß ich, das funktioniert über starke Netzwerke. Das sind Eure Familie, Freunde, Bekannte, Kommilitonen, Dozentinnen, Menschen, mit denen Ihr im Job oder Ehrenamt zusammenarbeitet. Doch wenn Ihr feststellt, dass Euer Umfeld Euch nicht (mehr) geben kann, was Ihr braucht, dann tut etwas! Baut Euer Netzwerk kontinuierlich und frühzeitig aus.

🗺️ In 7 Schritten zu starken Netzwerken – die Road Map

Ich gebe Euch meine „Networking-Bediensanleitung“, die überall funktioniert: off- und online, jetzt und später. Nutzt diese Blaupause zum Netzwerk-Aufbau aus meinem Bestseller „Crashkurs Networking“, der 2024 in 3. Auflage erschien. Ich behaupte nicht, dass alles schnell und ohne Aufwand geht. Das Tischlein-deck-dich und den Gold speienden Esel gibt es nur im Märchen. Ohne Fleiß kein Preis. Doch was schnell geht, ist, Euren Fokus zu justieren und aus dem Stand anzufangen.

Take action!

Die 7 Networking-Schritte im Überblick

1. Definition der Ziele
2. Drei Networking-Doppelstrategien
3. Gute Vorbereitung
4. Kontakte knüpfen
5. Kontakte pflegen und
6. Kontakte erfolgreich nutzen
7. Evaluation und Feinjustierung

Das ist Euer Fahrplan. Doch anders als bei einer Straßenkarte könnt Ihr nach der Definition der Ziele alles parallel tun.

👉 So geht's

1. Schritt: Definition der Ziele

Definiert möglichst genau, was Ihr erreichen wollt. Ihr wollt ein sehr gutes Examen in kürzester Zeit machen oder wisst schon, wer Euer Traumarbeitgeber ist, dann notiert das. Fragt Euch, welche Netzwerke Ihr bereits habt, die helfen könnten, diese Ziele zu erreichen, und was an Know-how und Kontakten fehlt.

2. Schritt: Drei Networking-Doppelstrategien

Da Strategien das Leben einfacher machen, kommen hier drei Doppelstrategien für Euch:

- a) **Netzwerk im Real Life und online** – das erweitert Euren Radius enorm



b) Netzwerkt strategisch und spontan

– nutzt jede Chance: Selbst wenn Ihr meint, ein Kontakt bringt Euch nichts, könnte genau dieser Mensch, wenn Ihr ihn besser kennt, in einem Jahr von großem Nutzen sein, weil er super vernetzt ist. Vielleicht hat die Frau vor Euch in der Warteschlange, wenn Ihr Euch unterhaltet, einen Tipp für Euch. Mehr zu Strategien folgt.

★ **Super-Hack:** Nutzt die Chancen aus zufälligen Begegnungen.

c) Nutzt interne und externe Verbindungen – Nutzt im Studium, Beruf oder Ehrenamt alle Möglichkeiten, Euch innerhalb der Organisationen zu vernetzen, doch knüpft Kontakte weit darüber hinaus. Das erweitert Euren Horizont und schafft Optionen.

3. Schritt Vorbereitung

Vorbereitung ist die halbe Miete. Dazu gehört Recherche. Ihr seid gewohnt, alles und jedes zu googeln, Wikipedia zu befragen, Euch in Gruppen, Chats etc. in den Social Media auszutauschen. Oft vergesst Ihr, wie inspirierend der persönliche Austausch ist – auch wegen unerwarteter Nebeneffekte. Anstatt nur mit Euren Freunden zu chatten, trefft sie bei einem Caffé Latte oder Cocktail.

Der ★ **Super Hack:** Baut Eure Small-Talk-Fähigkeiten aus, die durchs Chatten und Simsen oft holprig daherkommen im Real Life.

🔗 **KI-Inspiration**

Seit fast drei Jahren boomt KI. KI macht rasante Fortschritte. Der US-Life-Coach und Milliardär Tony Robbins entwickelte vor einem Jahr GG, eine persönliche Assistentin mit Chat-Funktion, die in seiner Gedankenwelt für komplexe Aufgaben trainiert wurde. Es ist, als chatte man mit einer hochqualifizierten initiativen Mitarbeiterin – zudem superfreundlich. Seit kurzem gibt es für High-End-Kunden die Tony AI-App mit Zugriff auf Tonys Wissen aus 47 Berufsjahren. Tony AI ist faszinierend: Die Stimme klingt, als würde man tatsächlich mit Tony telefonieren. Die Antworten sind typisch Tony, jedoch auf einen persönlich zugeschnitten. Das ist das nächste Level von KI. Doch eines kann man weder mit GG noch Tony AI, so persönlich sie auch wirken – ein Bier trinken oder beim Serien-Streamen Spaß haben.

★ **Super-Hack:** Vergesst nicht: Der Mensch ist ein soziales Wesen: Wir brauchen die menschliche Interaktion, Wärme und auch Berührung.

★ **Super-Hack:** Hört Euch Ratschläge an – von anderen und KI – doch denkt immer selbst.

Gerne verrate ich Euch zwei

★ **Super-Hacks von Tony Robbins:**
Your network is your net worth!
It's not what you know – it's who you know!

4. bis 6. Schritt: Kontakte, Kontakte, Kontakte:

1. Kontakte knüpfen: Geht geplant und spontan auf andere zu. Traut euch was. Die meisten sind froh, dass sie nicht den ersten Schritt machen mussten. Es fällt leichter, je öfter ihr das tut und dabei Routine entwickelt.

★ **Super-Hack:** Versucht Euch mit Leuten zu umgeben, die da sind, wo Ihr hin wollt. Das spornt an.

2. Kontaktpflege: Es reicht nicht, Kontakte zu knüpfen – Ihr müsst sie auch pflegen. Regelmäßige Begegnungen bauen Vertrauen auf.

3. Kontakte nutzen: Meldet Euch bei anderen nicht nur, wenn Ihr etwas von ihnen wollt. Schmarotzer kommen in Netzwerken nicht weit. Geben und Nehmen sollten in Balance sein. Seid Euch immer bewusst: Gemeinsam kommen wir alle schneller und besser voran. Das ist eine Frage der Lebenseinstellung und Eurer Werte.

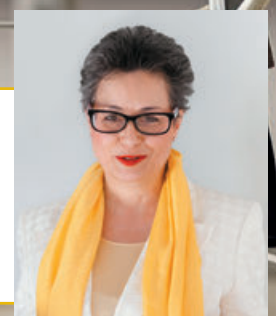
7. Schritt: Evaluierung und Feinjustierung

Bisweilen solltet Ihr checken, wo Ihr steht, und Euch falls nötig neu ausrichten.

☀ Ich garantiere Euch: Diese Anleitung hilft Euch auch später. Probiert sie aus und geht Euren eigenen Weg. Bleibt unverwechselbar und genießt diese Reise in unserer vernetzten Welt. Viel Erfolg. n

Martina Haas

ist Networking-Expertin, Speaker, Bestsellerautorin und Dozentin. Ehemals Führungskraft eines internationalen Banken- und Immobilienkonzerns, zählt das ERFOLG Magazin sie zu den 500 Köpfen der Erfolgswelt. Als TED Talk Speakerin inspiriert Haas mit Ideen zur effizienten Vernetzung. Ihre Werke „Vergesst Networking – oder macht es richtig!“ und die 2024 erschienene 3. Aufl. des Bestellers „Crashkurs Networking – In 7 Schritten zu starken Netzwerken“ sind Must-Reads. Mehr zur Autorin via www.martinahaas.com.



Lieber Master oder Berufserfahrung?

Am besten beides!

Dass Elektrotechnik sein Ding ist, hat Alexander Fleig bereits in seiner Ausbildung zum Mechatroniker bemerkt. Da war das Bachelorstudium für ihn nur der logische nächste Schritt. Seine Abschlussarbeit schrieb er bei der VEGA Grieshaber KG und stellte schnell fest: „Mit dem Messtechnikhersteller für Füllstand und Druck und mir – das passt!“ Inzwischen steht der 27-Jährige kurz vor dem Masterabschluss, den er berufsbegleitend macht. Eine echte Win-win-Situation.

Alexander, wie sieht deine Arbeitswoche momentan aus?

Voll (lacht). Ich arbeite bei VEGA auf eigenen Wunsch momentan 35 Stunden die Woche. Dazu kommt das Studium in Elektrotechnik mit Vertiefung Mikroelektronik, das ebenfalls Zeit fordert. Ein- bis zweimal im Monat bin ich dafür außerdem an der Hochschule in Darmstadt vor Ort.

Klingt herausfordernd...

Das ist es auch – es braucht auf jeden Fall Disziplin und ein gutes Zeitmanagement. Auf der anderen Seite kann ich viele Dinge aus dem Studium in der Praxis direkt umsetzen und habe bei VEGA für alle Fragen kompetente Ansprechpartner. So ist der berufsbegleitende Master nicht nur gut machbar, sondern für mich die perfekte Karrierechance.



Wie unterstützt dich VEGA bei deinem Studium?

Das passiert auf viele verschiedene Arten – einerseits unterstützt mich das Unternehmen finanziell bei den Studiengebühren, andererseits bekomme ich bei VEGA den vollen fachlichen Support. Ich kann auf sämtliche Ressourcen zurückgreifen – sei es Material für Versuche oder Mess-Equipment. Für das Thema meiner Masterarbeit bringe ich eigene Vorschläge ein und lege es gemeinsam mit meinem Vorgesetzten fest. Das ist ein wertvolles Miteinander.

Und woran arbeitest du in deinem Job als Entwickler?

VEGA stellt innovative Messgeräte für Füllstand und Druck her und entwickelt die Technologien permanent weiter. Ich bin in der Hardware-Entwicklung tätig und dort mit meinem Team für die elektronischen Schaltungen der Sensoren zuständig. Vereinfacht gesagt sorgen wir dafür, dass vom



Feststellen des präzisen Messwerts bis zu seiner Übertragung an den Schnittstellen alles reibungslos läuft und das Messergebnis einfach vom Anwender abgelesen werden kann.

Was macht dir dabei besonders viel Spaß?

Die Aufgabe ist sehr abwechslungsreich. Unser Team besteht aus etwa zehn Kollegen – gemeinsam haben wir viele Freiheiten, können verschiedene Ansätze ausprobieren und jeder bringt seine eigenen Ideen ein. Der Zusammenhalt im Team, aber auch in der ganzen Abteilung und bei VEGA insgesamt ist riesig. Obwohl wir am Standort in Schiltach inzwischen fast 1.200 Mitarbeiter und weltweit sogar 2.400 Kolleginnen und Kollegen sind, herrscht bei VEGA ein sehr familiärer Umgang. Das schätze ich total.

Wie bist du damals zu VEGA gekommen?

Ich habe meinen Bachelor in Elektrotechnik an der Hochschule Furtwangen gemacht und dort eine Wahlpflichtveranstaltung zu Embedded Systems und Soft-



warentwicklung besucht – gehalten von zwei Experten von VEGA. Daraufhin habe ich beschlossen, mich für meine Bachelorarbeit dort zu bewerben. Das hat geklappt; mehr noch: Es hat mir so gut gefallen, dass ich auch nach meinem Abschluss bei VEGA bleiben wollte und zusammen mit der Abteilungsleitung geschaut habe, welches Team am besten zu mir passt.

Du hast dann schnell auch eine Aufgabe mit viel Verantwortung bekommen.

Stimmt. Zusammen mit einem Kollegen kümmere ich mich um das Bauteil-Management. Wir sind dafür verantwortlich, dass die Qualität unserer VEGA-Produkte auch künftig stimmt und etwa unsere Lieferfähigkeit sichergestellt bleibt. Dafür müssen wir gründlich arbeiten und uns mit vielen Stellen im Haus abstimmen – von der Entwicklungsleitung über das Produktmanagement und den Einkauf.

Warum wolltest du den Master dann überhaupt noch machen?

Es war mir immer klar, dass ich auf den Bachelor gerne den Master draufsetzen und mein Fachwissen weiter vertiefen möchte. VEGA hat mir von Anfang an signalisiert, mich dabei unterstützen zu wollen. Dafür bin ich sehr dankbar. Gleichzeitig profitieren wir beide davon: Ich kann berufliche Entwicklung und Studium perfekt vereinen – und liefere mit meiner Masterarbeit bestenfalls eine Idee, die sich später in den VEGA-Geräten wiederfindet und zum weiteren Erfolg des Unternehmens beiträgt. Das ist ein tolles Gefühl.

VEGA

PRAXISSEMESTER, ABSCHLUSSARBEIT UND BERUFSEINSTIEG? SICHER. MIT VEGA.

Komm zum erfolgreichen Hersteller für innovative Füllstand- und Druckmess-technik – und bringe mit weltweit mehr als 2.400 Mitarbeitern neue Technologien und zukunftsweisende Sensoren voran.

www.vega.com/studium



Entdecke auch unseren

INNOVATION-HUB

in Karlsruhe!

Kontakt
Ansprechpartner
 Natalie Müller

Anschrift
 Am Hohenstein 113
 77761 Schiltach

E-Mail
 hochschulmarketing
 @vega.com

Internet
 www.vega.com

**Direkter Link zum
 Karrierebereich**
 www.vega.com/karriere

**Bevorzugte
 Bewerbungsart(en)**
 Online über unser
 Karriereportal

**Angebote für Studierende
 Praktika?** Ja, zwischen drei
 und sechs Monaten

Abschlussarbeiten?
 Ja, Bachelor und Master

Werkstudenten? Ja

Duales Studium? Ja

Trainee-Programm? Ja

Direkteinstieg? Ja

Promotion? Nein

Allgemeine Informationen

Branche
 Elektronik

Bedarf an HochschulabsolventInnen
 Jederzeit, je nach Bereich

Gesuchte Fachrichtungen

Automatisierungstechnik, BWL, Elektro-
 technik, Entwicklung/Konstruktion/Enginee-
 ring, Fertigungstechnik/Produktionstechnik,
 Human Resources, Informatik, IT-Sicherheit,
 Mechatronik, Messtechnik, Sensor- und
 Regelungstechnik, Robotik/KI, Sustainability,
 Wirtschaftsingenieurwesen

Produkte und Dienstleistungen

Weltweiter Hersteller von Füllstand- und
 Druckmesstechnik

Anzahl der Standorte

28

Anzahl der Mitarbeitenden

1.200 in Deutschland,
 2.400 weltweit

Einsatzmöglichkeiten

Research & Development, IT, Produktion,
 Produktmanagement, Vertrieb, Logistik/
 Supply Chain, Key Accounts, Marketing,
 Human Resources, Sustainability, Legal,
 Finance

Einstiegsprogramme

Praktika, Abschlussarbeit,
 Werkstudententätigkeit, Direkteinstieg

Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

Warum bei VEGA bewerben?

Was VEGA besonders macht, sind nicht aus-
 schließlich die Spitzentechnologien, sondern
 die Menschen, die diese voranbringen. Wir
 wachsen als Unternehmen und Gemeinschaft,
 haben dennoch immer die individuellen Be-
 dürfnisse im Blick. Mit VEGA gehst du einen
 sicheren Weg in deine berufliche und private
 Zukunft.

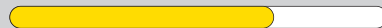
BEWERBERPROFIL

**Bewerberprofil
 wichtig in Prozent**

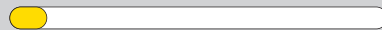
Examensnote 70%



Studiendauer 70%



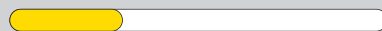
Auslandserfahrung 10%



Ausbildung/Lehre 80%



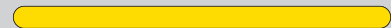
Masterabschluss 30%



Außerunivers. Aktivitäten 50%



Soziale Kompetenz 100%



Praktika 50%



Sprachkenntnisse (Deutsch) B2



Sprachkenntnisse (Englisch) B2



Sonstige Angaben

Gestaltungswille, Hands-on-Mentalität, Neugierde, Zuverlässigkeit

QR zu VEGA:



Neues Jahr, neuer Stallardo, neue Möglichkeiten



Das sind wir

Wir sind ein Team aus über 50 Studierenden, die mit voller Begeisterung und Leidenschaft einen Rennwagen konstruieren, fertigen und testen, um damit an den weltweiten Wettbewerben der „Formula Student“ teilzunehmen. In einem internationalen Team setzen wir theoretisches Wissen in die Praxis um. Dabei werden wir von angesehenen Unternehmen der gesamten Region und der Hochschule Esslingen unterstützt.

Teamgeschichte

Vor ihrem Umzug nach Esslingen lag die Hochschule in der Nähe der königlichen Stallungen, weshalb sie von den Studierenden „Stall“ genannt wurde. Dadurch haben wir, das Formula Student Team der Hochschule Esslingen, bei unserer Gründung im Jahr 2006 den Namen „Rennstall“ erhalten. Unser Rennwagen, der „Stallardo“, symbolisiert die Verschmelzung von Tradition und Innovation. Jedes Jahr stellen wir uns erneut der Aufgabe, unsere Stärken zu vereinen und ein konkurrenzfähiges Fahrzeug zu bauen, um dieses im Sommer auf den Formula Student Events unter Beweis zu stellen.

Die Saison 2025 / Vom Podium zur Perfektion

Mit dem Fahrzeugkonzept der Saison 2024 erreichten wir einige Erfolge, beispielsweise waren wir das beste deutsche Team in Deutschland und erzielten den 3. Gesamtplatz in den Niederlanden.

Für die Saison 2025 ist unser Ziel, das Fahrzeugkonzept zu perfektionieren, um die Zuverlässigkeit zu steigern.

Zusammen zum Ziel

Um ein großes Projekt effektiv zu organisieren und umzusetzen, wird unser Team in neun Sub-Teams unterteilt: Fahrwerk, Antrieb, Aerodynamik, Elektronik, Driverless, Karosserie, Hochvolt, Fahrdynamik und Management. Egal, wo deine Leidenschaft, Fachrichtung oder Interessen liegen, wir haben die perfekte Position für dich!

Für unsere Zusammenarbeit sind Zuverlässigkeit, Vertrauen und starker Zusammenhalt besonders wichtig. Mit gegenseitiger Unterstützung bekommt jeder die Möglichkeit, seine Erfahrungen und Kenntnisse zu erweitern und zu verwenden, um seine Ideen zu verwirklichen.

Ohne Support kein Speed

Ohne die große technische und betriebswirtschaftliche Unterstützung von unseren Sponsoren und Partnern wären das Rennstall-Projekt und die erfolgreiche Teilnahme an der „Formula Student“ nicht möglich. Der Rennstall Esslingen möchte sich hiermit herzlich für die bedeutungsvolle Unterstützung und das langfristige Vertrauen bedanken!

Werde Teil des Teams!

Wir suchen immer nach motivierten Teammitgliedern, die unser Projekt mit Begeisterung und Engagement bereichern und dabei einzigartige Erfahrungen sammeln möchten. Es ist egal, in welcher Fachrichtung du studierst und wie viel Erfahrung du bereits hast.

Du kannst uns jederzeit über Instagram oder unsere Website kontaktieren oder auch persönlich bei uns vorbeikommen. [n](#)



Foto: FSG/Seizinger



Gelassen in den Berufseinstieg

Wie du selbstbewusst in deine Karriere startest

» Der Übergang von der Uni ins Berufsleben ist für viele mit Unsicherheiten verbunden. Fragen wie: „Bin ich gut genug?“ oder „Wie soll ich mich auf dem Arbeitsmarkt behaupten?“, beschäftigen viele Absolventinnen und Absolventen. Doch die Wahrheit ist: Niemand erwartet Perfektion, und Berufseinstieg bedeutet vor allem eines – Lernen.

In diesem Artikel möchte ich dir gerne Impulse geben, eventuelle Ängste abzubauen und mit mehr Gelassenheit in deine Karriere zu starten. Denn fast alle Berufseinsteiger fühlen sich unsicher – das ist völlig normal. Wichtig ist, sich nicht von negativen Gedanken blockieren zu lassen, sondern den ersten Schritt zu machen und dann einen weiteren nach dem anderen.

Der Arbeitsmarkt ist weniger einschüchternd, als du denkst

Viele glauben, dass im Arbeitsmarkt nur die Besten eine Chance haben und Fehler nicht erlaubt sind. Die Realität sieht jedoch meist anders aus: Denn Arbeitgeber wissen, dass Einsteiger natürlich noch nicht alles können. Viel wichtiger als ein perfekter Lebenslauf sind Lernbereitschaft, Engagement und Soft Skills.

Klar, Stellenanzeigen wirken oft abschreckend, da sie eine lange Liste von Anforderungen enthalten. Doch das sind meist Wunschlisten, keine festen Kriterien. Lass dich nicht entmutigen – viele Unternehmen suchen nicht den „perfekten“ Kandidaten, sondern jemanden, der ins Team passt und bereit ist zu lernen.

Der Arbeitsmarkt verändert sich stetig. Neue Berufe entstehen, während andere sich weiterentwickeln. Das bedeutet, dass es weniger darauf ankommt, ein starres Berufsbild zu erfüllen, sondern vielmehr, wie gut du dich an neue Herausforderungen anpassen kannst.

Wenn du dich traust, Chancen zu ergreifen und Neues auszuprobieren, wirst du feststellen, dass sich mit der Zeit viele Türen öffnen.

Deine Fähigkeiten sind wertvoll – auch wenn du es vielleicht nicht immer denkst

Viele unterschätzen ihre eigenen Stärken. Denn neben Fachwissen sind vor allem Soft Skills wie Kommunikationsfähigkeit, Teamarbeit und Eigeninitiative gefragt.

Viel wichtiger als ein perfekter Lebenslauf sind Lernbereitschaft, Engagement und Soft Skills.

Auch Erfahrungen aus dem Studium, aus Nebenjobs oder dem Ehrenamt sind wertvoll. Und Arbeitgeber wissen, dass niemand mit vollständiger Praxiserfahrung startet. Vieles lernst du erst im Job – deshalb ist es wichtig, dass du bereit bist, dich neuen Aufgaben zu stellen.

Du hast während deines Studiums oder deiner Ausbildung wertvolle Kompetenzen entwickelt: analytisches Denken, Problemlösungsfähigkeit und Selbstorganisation. Diese Fähigkeiten sind für Arbeitgeber genauso entscheidend wie spezifisches Fachwissen.

Manchmal reicht es schon, das eigene Wissen strukturiert zusammenzutragen, um zu erkennen, wie viel man tatsächlich schon mitbringt.

Praktische Strategien für einen gelungenen Berufseinstieg

Werkstudentenjobs, Praktika oder ehrenamtliches Engagement helfen, Erfahrungen zu sammeln und Selbstvertrauen aufzubauen. Falls du nicht sofort eine Stelle findest, kannst du deine Kompetenzen durch Weiterbildungen oder kleinere Projekte erweitern.

Sei aktiv auf Plattformen wie LinkedIn, besuche Karrieremessen oder sprich mit Menschen über ihre Erfahrungen.

Auch Netzwerken ist hilfreich. Viele Jobs werden über persönliche Kontakte vergeben. Sei aktiv auf Plattformen wie LinkedIn, besuche Karrieremessen oder sprich mit Menschen aus deinem Umfeld über ihre Erfahrungen.

Ein wichtiger Tipp: Sei geduldig mit dir selbst. Manchmal dauert es einige Bewerbungen, bis der richtige Job kommt. Das ist völlig normal.

Mentale Strategien gegen Ängste und Unsicherheiten

Angst entsteht oft durch zu hohe Erwartungen an sich selbst. Doch niemand startet als Experte – jeder wächst mit der Zeit in seine Aufgaben hinein.

Fehler gehören dazu und sind eine Chance zu lernen. Arbeitgeber erwarten nicht, dass du alles perfekt machst. Selbstbewusstsein entsteht nicht durch Perfektion, sondern durch Erfahrung.

Auch Vergleiche mit anderen sind oft irreführend. Karrierewege sind individuell, und es gibt nicht den einen „richtigen“ Weg. Wichtig ist, dass du deinen eigenen findest.

Setze dir realistische Ziele und erkenne deine Fortschritte an. Kleine Erfolge – sei es eine Einladung zum Vorstellungsgespräch oder eine neue Fähigkeit, die du erlernst – sind wertvolle Schritte nach vorn.

Wenn du dir bewusst machst, dass fast jeder in deiner Situation ähnliche Zweifel hat, fällt es übrigens viel leichter,

sich von solchen Ängsten nicht aufhalten zu lassen und stattdessen das Ganze etwas gelassener anzugehen.

Die Zukunft ist flexibel – du auch!

Viele glauben, dass die erste Stelle die gesamte Karriere bestimmt. Doch das Arbeitsleben ist flexibel – heute niemals mehr als zuvor, und die Wenigsten bleiben ein Leben lang in einem einzigen Beruf.

Weiterbildungen oder auch spätere berufliche Umorientierungen sind normal. Die Arbeitswelt entwickelt sich stetig weiter – deshalb ist es umso wichtiger, offen für Veränderungen zu bleiben, als an einem starren Plan festzuhalten.

Auch wenn du in einem Bereich beginnst, der nicht dein „Traumjob“ ist, kannst du daraus wertvolle Erfahrungen mitnehmen. Jede Station auf deinem Weg hilft dir, deine Stärken besser zu erkennen und neue Möglichkeiten zu entdecken.

Übrigens: Es gibt kein „zu spät“ oder „zu früh“, um neue Wege zu gehen. Dein erster Job ist nur ein Schritt von vielen.

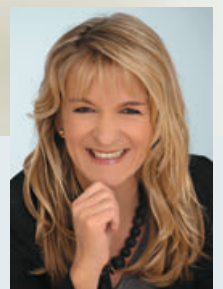
Fazit: Selbstbewusst starten statt Angst haben

Der Berufseinstieg ist eine Lernphase – niemand erwartet, dass du alles kannst. Wichtig ist, dass du offen bleibst, dich weiterentwickelst und dir selbst vertraust.

Lass dich nicht von Ängsten ausbremsen. Jeder kleine Schritt bringt dich weiter. Mit der richtigen Einstellung wird der Übergang ins Berufsleben zu einer spannenden neuen Phase voller Möglichkeiten. Leg los, hab aber auch Geduld. Und vertraue darauf, dass du wachsen kannst und deinen eigenen Weg findest. Erfolg beginnt oft mit dem Mut, den ersten Schritt zu machen. n



I can't
do it



Claudia Hupprich ist Business Coach, Managementberaterin und Professional Speaker. Seit über 25 Jahren unterstützt sie Menschen und Organisationen, die sich in Veränderungsprozessen befinden oder sich in solche begeben möchten. Wie du die Dynamiken in Unternehmen besser verstehst und mit den unterschiedlichsten Charakteren souverän umgehst, erfährst du in ihrem Buch *Überleben im Organisationszoo – Vom erfolgreichen Umgang mit Meeting-Gorillas, Panik-Kaninchen und Krawall-Wildschweinen*.

automotive | TopCareer

Die Karrieremesse der Auto- und
Mobilitätsbranche

5. Juni 2025

Wagenhallen

Stuttgart



Auf der automotive TopCareer treffen Studierende, Berufseinsteiger, Young Professionals sowie Berufserfahrene auf rund **50 Unternehmen der gesamten Auto- und Mobilitätsbranche**. Zu den Ausstellern zählen vor allem Automobilhersteller und -zulieferer, Automobilhandelsunternehmen und Branchendienstleister.

Das Karriereevent findet in der Eventlocation **WAGENHALLEN Stuttgart** statt. Die Wagenhallen sind mit dem ÖPNV nur eine Station vom Hauptbahnhof Stuttgart entfernt. Zudem gibt es ausreichend Parkplätze direkt an den WAGENHALLEN.

Die Karrieremesse umfasst neben dem Messebetrieb ein vielfältiges Angebot an **Foren und Workshops** für Aussteller und Besucher. Zudem werden auch dieses Jahr wieder kostenfreie Bewerbungsfotos angeboten.

Durch die **TopCareer App** powered by talenterfinder.de, die den Messebesuch mit zahlreichen Funktionen wie Matchmaking, Chatfunktion oder einer digitalen Jobwall ergänzt, entsteht für Besucher ein zusätzlicher Mehrwert.

Ready to accelerate?



**Get your free
ticket now!**



Veranstalter sind das
Institut für Automobilwirtschaft
und die Wirtschafts- und
Branchenzeitung
Automobilwoche.



www.automotive-topcareer.de

Einsteigen und durchstarten – im Emil Frey Team!



Deutschland

» **Emil Frey Deutschland** ist Teil einer europaweit führenden Automobilhandelsgruppe mit Sitz in Zürich. Was mit einem Mann und einer Reparaturwerkstatt im Jahr 1924 begann, ist zu einer weitverzweigten Firmengruppe der Autobranche gewachsen. Unsere Markenvielfalt, Vertriebswege und lückenlose regionale Abdeckung in zahlreichen Bundesländern machen uns dabei zu einem einzigartigen Partner in Sachen Mobilität.

Mit unseren vier Unternehmensbereichen **Retail, Import, Teile & Logistik** sowie **Services** decken wir ein einzigartiges Angebotspektrum rund um das Automobil ab.

Sie sind neugierig geworden und möchten gerne bei uns einsteigen?

Starten Sie mit unserem Traineeprogramm durch! Wir bieten Ihnen eine herausfordernde Tätigkeit im operativen Bereich einer

starken Unternehmensgruppe. Mit einem Traineeprogramm erleichtern wir Ihnen den Übergang vom Studium in den Beruf und eröffnen Ihnen echte Perspektiven für Ihre Karriere.

Als Trainee haben Sie die Wahl – Wir ermöglichen das fachspezifische Traineeprogramm in den drei Unternehmensbereichen: **Retail, Import, Teile & Logistik** und bilden Sie in Ihrem Bereich anhand eines individuellen Einsatzplans zur Fach- oder Führungskraft aus.

Natürlich bieten wir auch vielseitige Direkteinstiegsmöglichkeiten rund um das Automobil. Vom ersten Tag an können Sie mit Ihrem Engagement, Ihren Ideen und Ihrem Teamgeist zu unserem Unternehmenserfolg beitragen.

Wir freuen uns auf Sie!

n

Durchstarten bei
Emil Frey Deutschland




www.emilfrey.de/karriere



FIRMENPROFIL

Kontakt

Ansprechpartner
Ansprechpartner finden Sie in den jeweiligen Stellenausschreibungen unter <https://jobs.emilfrey.de>

Anschrift
Cannstatter Straße 46
70190 Stuttgart

Telefon
+49 711 2803 04

E-Mail
akademie@emilfrey.de

Internet
www.emilfrey.de

Direkter Link zum Karrierebereich
<https://jobs.emilfrey.de>

Bevorzugte Bewerbungsart(en)
Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online (Initiativ über eine Registrierung in unserem System oder direkt auf die jeweiligen Ausschreibungen auf <https://jobs.emilfrey.de>

Angebote für Studierende Praktika?
Ja

Abschlussarbeiten?
Ja, Bachelor und Master

Werkstudenten?
Ja

Duales Studium?
Ja,
BWL-Handel
Automobilhandel (AHD)
Immobilienwirtschaft (IW)
Dienstleistungsmanagement
uvm.

Trainee-Programm?
Ja

Direkteinstieg?
Ja

Promotion?
Nein

QR zu Emil Frey Deutschland:



n Allgemeine Informationen

Branche
Automobil- und Mobilitätsbranche

Bedarf an HochschulabsolventInnen
Kontinuierlicher Bedarf

n Gesuchte Fachrichtungen

Automobilhandel, Import, Teile & Logistik, Finanzdienstleistung, Versicherungsdienste, Flottengeschäft

n Produkte und Dienstleistungen

Neuwagen, Gebrauchtwagen, Reparaturen, Ersatz- und Zubehörteile, Finanzierungs- und Leasingangebote, Versicherungslösungen

n Anzahl der Standorte

Deutschlandweit an über 100 Standorten vertreten

n Anzahl der Mitarbeitenden

Mehr als 4.900 deutschlandweit

n Einsatzmöglichkeiten

Einzelhandel, Import, Teile & Logistik, Finanzdienstleistung, Versicherung

n Einstiegsprogramme

Duale Ausbildung, Duales Studium, Trainee-programm, Direkteinstieg

n Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit, Studierende im Oktober

n Auslandstätigkeit

Nein

n Einstiegsgehalt für AbsolventInnen

Marktübliche Vergütung

n Warum bei Emil Frey Deutschland bewerben?

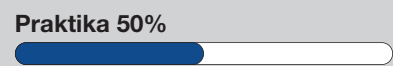
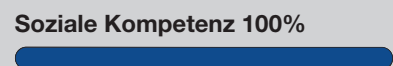
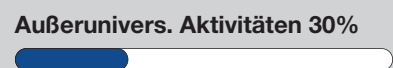
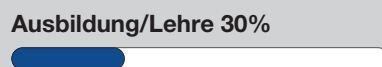
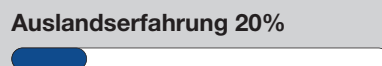
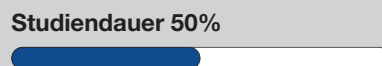
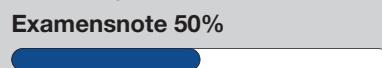
Bei Emil Frey Deutschland verbinden bundesweit mehr als 4.900 Mitarbeitende an über 100 Standorten fachmännische Expertise mit automobiler Leidenschaft: Wir verknüpfen eine moderne Unternehmensstruktur mit traditionellen Werten, die wir seit jeher bei Emil Frey leben: Kundennähe, Wertschätzung und Qualitätsarbeit.

Unser Familienunternehmen bietet Mitarbeitenden ein vielseitiges Angebot an Tätigkeiten und zahlreiche Möglichkeiten zur persönlichen und beruflichen Entfaltung. Als wichtigstes Glied in unserer Gruppe tragen unsere Kolleginnen und Kollegen mit ihrem Fachwissen, ihren Ideen und ihren Kompetenzen maßgeblich zum Unternehmenserfolg bei. Daher legen wir großen Wert auf ein angenehmes Arbeitsumfeld, fortschrittliche Arbeitsbedingungen und wirksame Weiterbildungsmöglichkeiten.

2024 haben wir bereits zum siebten Mal den automotive TopCareer Award als bester Arbeitgeber in der Kategorie Automobilhandel gewonnen.

BEWERBERPROFIL

n Bewerberprofil wichtig in Prozent



n Sonstige Angaben

Unser Familienunternehmen bietet ein vielseitiges Angebot an Tätigkeiten und zahlreiche Möglichkeiten zur persönlichen und beruflichen Entfaltung. Damit einher gehen eine Vielfalt an Anforderungsprofilen und Kriterien für die fachliche Eignung. Die Beschreibung eines einheitliches Bewerberprofils ist daher nicht möglich.

Zukunftsszenarien für Bibliotheken

» Wie sieht die Zukunft der Bibliothek aus? Mit dieser Frage haben sich die Studierenden der Fakultät Information und Kommunikation der Hochschule der Medien (HdM) Stuttgart in einem Projektseminar unter der Leitung von Prof. Dr. Tobias Seidl und Prof. Cornelia Vonhof auseinandergesetzt. Sie haben dazu mit Methoden der Zukunftsforschung gearbeitet und den Einsatz Generativer Künstlicher Intelligenz getestet.

„Futures Thinking“, eine Spielart der Zukunftsforschung, stand methodisch im Mittelpunkt des Projektmoduls.

Das Ziel von "Snapshots from the Future" lag somit nicht darin, die Zukunft möglichst präzise vorherzusagen, sondern plausible Szenarien – „Schnappschüsse vom Leben in der Zukunft“ – für mögliche Zukünfte zu entwickeln.

Eine umfangreiche Recherche legte die Basis für das Lehrprojekt. Insgesamt recherchierten und analysierten die Studierenden 105 Trends und 210 Signals, die sie in Kleingruppen zu 16 Zukunftsszenarien weiterentwickelten. So entstanden bei drei der Gruppen Szenarien mit dem Fokus auf die Zukunft von Stadtbibliotheken, während sich eine der Gruppen der Zukunft der wissenschaftlichen Bibliotheken widmete.



Snapshots from the future -

Ein Blick auf Bibliotheken im Jahr 2035



Auf dem "Futures Bazaar" hatten Gäste die Möglichkeit, durch Inszenierungen und Simulationen in die möglichen Zukünfte einzutauchen (Foto: Maria Bui)

Im Projekt "Snapshots from the Future" entwickelten die Studierenden Szenarien für die Zukunft der Bibliotheken.

"Futures Bazaar" – Zukunftsszenarien greifbar machen

Mit dem "Futures Bazaar" wählten die Studierenden zum Abschluss des Semesters ein interaktives Format, um ihre Arbeitsergebnisse Ende Januar 2025 in einem halbtägigen Event der Fachcommunity vorzustellen.

Der Bazaar funktioniert wie eine Messe, auf der Teilnehmende an ver-

schiedenen Ständen durch Inszenierungen, Storytelling, konkrete Objekte – sogenannte „Artifacts from the Future“ – und Simulationen in mögliche Zukünfte eintauchen können. Eingerahmt wurde die Veranstaltung durch einen gemeinsamen Icebreaker und einen theoretisch-methodischen Input, der das Vorgehen bei der Erstellung der Szenarien transparent machte und Einblicke in die Arbeit mit KI-Tools zur Entwicklung von Szenarien bot. Teilnehmende des Bazaars kamen aus ganz Deutschland.

Die interaktive Präsentationsform regte Diskussionen unter dem Fachpublikum und mit den Studierenden an. Das Lehrprojekt hat gezeigt, dass die kreative Auseinandersetzung mit Zukunftsszenarien neue Denkanstöße liefern kann – sowohl für die Studierenden als auch die Fachcommunity. Durch die immersive Darstellung der entwickelten Zukunftsbilder konnten die Teilnehmenden nicht nur über mögliche Entwicklungen für Bibliotheken im Jahr 2035 reflektieren, sondern auch Handlungsimpulse für die Gegenwart ableiten.ⁿ

Wertekompass 3.0

Wie du den richtigen Job mit klarer Orientierung findest

» Stell dir vor, du hattest gerade ein Vorstellungsgespräch und verlässt den Raum, läufst den Gang entlang, um das Unternehmen zu verlassen. Kaum bist du draußen, bleibst du stehen und fragst dich: „Was war das denn bitte?“

Du hattest dich gut vorbereitet, auf das Unternehmen, deine eigenen Ziele und Talente – und doch ist hier an irgendeiner Stelle alles anders gelaufen. Plötzlich kamen Fragen über deine Entscheidungsrichtungen, deine Haltungen und deine eigenen Werte.

Fragen, auf die du selbst keine konkreten Antworten hattest...

Noch nicht – denn ich nehme dich jetzt mit, damit du in dieser oder ähnlichen Situationen souverän und authentisch antworten kannst.

Wertebewusstsein: Warum es dich weiterbringt

Werte bestimmen unser Leben – immer. Meist unbewusst. Sie beeinflussen, wie wir Entscheidungen treffen, wen wir sympathisch oder unsympathisch finden, welches Verhalten wir an den Tag legen und welches Verhalten wir ablehnen. Wann und wie wir in bestimmten Situationen reden – und wann wir ruhig sind. Sie sind oft mit verantwortlich, wenn Konflikte entstehen, und lassen unseren Blutdruck steigen. Mal aus Begeisterung, mal aus Ablehnung. Vielleicht fällt es dir leicht, zu sagen, was dir in der Arbeit wichtig ist, aber weißt du auch, warum es dir so wichtig ist?

Werte sind wie unser eingebauter Kompass – sie geben uns eine Richtung, Empfehlungen und leiten uns. Dein eigenes Wertesystem wurde schon von Kindheit an aufgebaut – durch deine Eltern, Bezugspersonen, Erfahrungen, Gesellschaft, Freunde...

Unbewusst haben wir damit unseren Kompass geeicht und ausgerichtet. Doch genau so, wie du einen Kompass aktiv nutzen wirst, wenn du die stimmige Richtung für deine Wanderung herausfinden willst, genau so ist es wichtig, deinen inneren Kompass zu kennen und damit auch zu nutzen.

Die Power der Werte entsteht nämlich genau in dem Moment, in dem du dich damit beschäftigst und sie in deinem Leben ganz aktiv ihren Platz finden.

Wenn du deine Werte kennst, wird vieles klarer und einfacher:

- Entscheidungen treffen: Du wirst schneller erkennen, was wirklich zu dir passt, weil du weißt, was dir entspricht.
- Zusammenarbeit: Du wirst in der Zusammenarbeit mit Unternehmen und Teams effektiver sein, weil du Wertekonflikte frühzeitig erkennst und klar kommunizieren kannst.
- Dein Umfeld: Du ziehst Menschen in dein Leben, die deinem Werteverständnis entsprechen. Dies führt zu erfüllenderen Beziehungen und zu einer beruflichen Partnerschaft, die wirklich zu dir passt.
- Berufliche Zufriedenheit: Du wirst in Unternehmen arbeiten, die deine Werte auch in den gelebten Unternehmenswerten widerspiegeln.
- Dein Leben wird „wert-voller“: Du kannst gezielt die Ausrichtung deines Lebens ändern, sodass sie wirklich zu deinen innersten Überzeugungen passt.

Doch hier kommt die Herausforderung:

Wissen allein reicht nicht aus! Die Power der Werte entfaltet sich erst, wenn du sie auch tatsächlich lebst. Wenn sie durch dein Handeln und Sein aktiver Bestandteil in deinem Leben werden und sind.

Also lass uns deine Werte definieren – hier sind 3 aus meiner Erfahrung sehr hilfreiche Wege, damit du selbst deine eigenen Werte bestimmen kannst.

1. Sinnieren

Nimm dir jetzt für den Anfang 10 Minuten und schreibe alle Werte auf, die du für dich selbst für wichtig erachtest. Ungefiltert. Was ist dir wichtig? Was noch? Nun schau dir deine Liste an – was fehlt dir? Was fällt dir auf?

2. Gestützte Arbeit

Nutze vorhandene Werte-Listen, in denen eine Vielzahl an Werten bereits zusammengetragen wurde. Gerne kannst du dir



kostenfrei mein eigenes ebook hierzu auf meiner Homepage herunterladen. Anhand dieser Liste markiere nun die Werte, die dir wirklich wichtig sind (ACHTUNG: Natürlich sind alle wichtig, doch welche sind dir wirklich noch etwas wichtiger als andere?)

3. Eigenes Leben

Da wir Werte immer leben, kannst du hierzu auch hervorragend dein eigenes Leben nutzen. Stell dir vor, du schaust dir dein Leben wie einen Stummfilm an, in dem du nur dich und deine Handlungen siehst. Nun beobachte dich. Wer bist du? Wann wirst du aktiv? Wann nicht? Was lässt dich strahlen, was verstummen? Notiere dir deine Beobachtungen auch hier.

Gratulation! Du hast den ersten Schritt zu deinen Kernwerten gemacht. Vielleicht hast du selbst schon gemerkt, dass es gar nicht so einfach ist. Kann auch nicht. Die Herausforderung besteht vor allem darin, wirklich deine Werte zu entdecken. Nicht die, die sich gut anhören oder die gesellschaftlich akzeptiert sind. Sondern **DEINE!**

Sieh deine gesammelten Werte nun als einen Entwurf an. Spiele auch mit den Begrifflichkeiten. Nun darfst du eintauchen. Sie mit wahren Leben füllen! Wir nutzen oft Wert-Begriffe, die gängig sind. Doch allein der Wert FREIHEIT kann für dich ganz anders gelebt aussehen als für mich. Daher konzentriere dich auf deine 5 kraftvollsten Werte und notiere dir, was genau diese Werte bedeuten. Was steckt dahinter? Woran würde eine außenstehende Person merken, dass du diesen Wert lebst? Woran ist es erkennbar? Und wie würde ein Verstoß dagegen aussehen?

Arbeit mit seinen Werten ist ein tiefer Prozess. Nimm dir wirklich den Raum und die Zeit genau hierfür. Möchtest du wissen, wie du herausfindest, welcher Wert wirklich deiner ist? Dann

spüre in dich hinein. Ja, wirklich. Denn ein Wert, der für dich relevant ist, der hat auch emotionale Kraft. Du wirst ihn in deinem Körper spüren. Daher ist die Arbeit mit Werten auch für mich immer wieder so erstaunlich. Nach und nach zeigen sie sich und werden zunehmend deutlicher. Und sobald sie klar sind, kann eine wahre Kraft entstehen.

Da unser Zusammenleben auch durch unsere und die Werte der Menschen, die in unserem Leben sind, beeinflusst wird hier noch ein Tipp für dich: Suche das Gespräch. Tausche dich mit Freund:Innen und bekannten Personen über die Werte aus. Sensibilisiere dich selbst. Schau dir Unternehmen an, in denen du arbeitest. Lies die Stellenausschreibungen mit der Werte-Brille.

Die Welt verändert sich, wenn du selbst hier deinen Kompass immer aktiver nutzt. Für mich bedeutet die Auseinandersetzung mit Werten immer auch, dass wir selbst authentischer zu uns und für andere werden. Wir agieren bewusster, können klarer und damit auch WERT-schätzender kommunizieren. Und aus meiner Sicht, ist das ganz besonders jetzt so wichtig. n

„Mach dein Leben zu deinem Meisterstück“

Silvia Artmann ist Trainerin, Coach und Dozentin. Sie unterstützt seit über 20 Jahren Menschen darin, in ihre wahre Größe zu kommen. Als Emotionscoach weiß sie, wie wichtig es ist, eigene Blockaden und Ängste in Begleitung zu lösen, um dann wirklich das eigene Leben zu seinem/ihrer Meisterstück werden zu lassen. silviaartmann.com





SOLIDWORKS von Dassault Systèmes: Konstruktion ohne Grenzen

» Wir leben in einer Welt, in der Ideen so schnell umgesetzt werden wie nie zuvor. Du hast eine geniale Idee? Mit SOLIDWORKS von Dassault Systèmes kannst du sie in 3D zum Leben erwecken. Die weltweit führende 3D-CAD-Software hilft dir, Bauteile und komplexe Konstruktionen digital zu entwerfen, zu simulieren und zu optimieren. Ob im Maschinenbau, in der Automobilindustrie oder in der Robotik – SOLIDWORKS ist das Tool der Profis, dessen Leistungsfähigkeit auch Schülern und Studierenden zugänglich ist.

Warum SOLIDWORKS?

- Intuitiv & leistungsstark:**
Dank der benutzerfreundlichen Oberfläche kannst du sofort loslegen, egal ob mit einfachen Bauteilen oder komplexen Baugruppen.
- Simulieren & Testen:**
Prüfe, ob deine Konstruktionen halten, sich bewegen oder unter Belastung verformen.
- Realistische Renderings:**
Erstelle fotorealistische Bilder deiner Modelle für perfekte Präsentationen.
- Optimierung & Fertigung:**
Optimiere deine Bauteile direkt für den 3D-Druck oder die industrielle Fertigung.

Kernkompetenzen für Schüler und Studierende

Dassault Systèmes bietet speziell für Schüler und Studierende die **SOLIDWORKS Student Edition** an. Damit kannst du eigene Projekte umsetzen, Hausarbeiten meistern oder an Wettbewerben teilnehmen – und ganz nebenbei mit einer leistungsstarken, interaktiven und praxisnahen Software deine beruflichen Perspektiven verbessern!

Universitäten und Bildungseinrichtungen profitieren von der **SOLIDWORKS Education Edition**, die von über 80 % der weltweit führenden Engineering- und Konstruktionshochschulen verwendet wird. Sie enthält nicht nur SOLIDWORKS 3D-CAD, sondern auch eine Konstruktionsprüfung, Simulation, ein Datenmanagement sowie Fertigungs- und Visualisierungswerkzeuge und bietet viel mehr als nur Software – es ist eine voll integrierte Konstruktions- und Entwicklungs-Analyse-Suite, die von lokalen Fachhändlern unterstützt wird und eine Anbindung an ein riesiges Netzwerk von Mentoren und potenziellen Arbeitgebern weltweit bietet.

Egal, ob du Ingenieurwesen studierst oder einfach kreativ in 3D arbeiten möch-

test – SOLIDWORKS bietet dir die Werkzeuge, die du brauchst. Nutze deine Chance, entwickle deine Fähigkeiten weiter und starte durch!

Deine Zukunft bei Dassault Systèmes

Hinter SOLIDWORKS steht **Dassault Systèmes**, ein Technologieunternehmen, das weltweit führend in den Bereichen 3D-Design, Simulation und Virtual-Twin-Technologie ist. Hier arbeiten kreative Köpfe daran, die Zukunft der Produktentwicklung zu gestalten. Egal, ob du Ingenieur, Wirtschaftswissenschaftler oder IT-Experte bist – Dassault Systèmes bietet spannende Karrieremöglichkeiten in einem dynamischen, internationalen Umfeld.

Mit modernster Technologie, nachhaltigen Lösungen und einer offenen Innovationskultur ist Dassault Systèmes der perfekte Arbeitgeber für alle, die die Welt mit neuen Ideen verändern wollen. Praktika, Werkstudentenstellen oder der direkte Einstieg nach dem Studium – die Möglichkeiten sind vielfältig! Schau doch mal auf unserer Karriereseite vorbei und werde Teil eines Unternehmens, das deine Visionen Realität werden lässt.

GESTALTE DIE ZUKUNFT MIT DASSAULT SYSTÈMES!



DU MÖCHTEST

- Verantwortung für die Gesellschaft übernehmen?
- an der Gestaltung der Technologie von Morgen mitwirken?
- Teil eines inspirierenden Teams sein und gemeinsam Großartiges erreichen?


DANN LERNE UNS KENNEN! WIR SIND DASSAULT SYSTÈMES.

Bei Dassault Systèmes arbeiten 23.000 engagierte Mitarbeiter*innen jeden Tag daran, mit virtuellen Umgebungen eine bessere und nachhaltigere Zukunft für uns alle zu schaffen.

DEIN WEG ZU DASSAULT SYSTÈMES:

careers.3ds.com
ECAL.talents@3ds.com



 @dassaultsystemes
@dassaultsystemescareers

 @dassaultsystemes

FIRMENPROFIL

Kontakt

Ansprechpartner
Für Praktikanten und
Werkstudenten:
Lea Kehrberger
Aleksandra Ruseva
Pamela Stoyanova

Für Absolventen und
Young Professional:
Eva Schmidt

Anschrift

Meitnerstr. 8
70563 Stuttgart

E-Mail

ECAL.talents@3ds.com

Internet

www.3ds.com

Direkter Link zum Karrierebereich

<https://careers.3ds.com/>

Bevorzugte Bewerbungsart(en)

Bitte bewirb dich online über
unser Stellenportal.

**Angebote für Studierende
Praktika?** Ja, wir bieten
über 60 Praktikumsstellen pro
Jahr an.

Abschlussarbeiten? Ja,
Bachelor und Master

Werkstudenten? Ja, wir be-
setzen über 70 Werkstuden-
tenstellen pro Jahr.

Duales Studium?

Ja, wir bieten einen
dualen Master an.

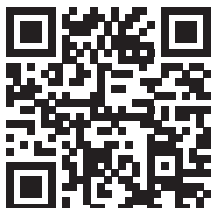
Trainee-Programm?

Ja, wir bieten ein
Sales Trainee an.

Direkteinstieg? Ja

Promotion? Nein

QR zu Dassault Systèmes:



n Allgemeine Informationen

Branche

IT/Software, PLM/PDM, Engineering

Bedarf an HochschulabsolventInnen

Kontinuierlicher Bedarf

n Gesuchte Fachrichtungen

Ingenieurwissenschaften, Wirtschaftswissen-
schaften (insbesondere Betriebswirtschaft),
(Wirtschafts-)Informatik, Physik, Mathematik,
Naturwissenschaften

n Produkte und Dienstleistungen

3DEXPERIENCE als Businessplattform
PLM-Software, unter anderem CATIA,
Solidworks, DELMIA, SIMULIA, ENOVIA

n Anzahl der Standorte

Weltweit vertreten

n Anzahl der Mitarbeitenden

Mehr als 23.000 weltweit

n Jahresumsatz

5,95 Mrd. € in 2023

n Einsatzmöglichkeiten

Wir benötigen vor allem Absolventen, die
Lust an (Tech) Sales, Solution Architecture,
Solution Consulting haben. Zudem haben wir
insbesondere für das Praktikantenprogramm
Stellen in HR, Finance, Marketing und Cor-
porate Real Estate zu vergeben.

n Einstiegsprogramme

Praktikum, Werkstudententätigkeiten,
Abschlussarbeiten (Bachelor, Master),
Direkteinstieg

n Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

n Auslandstätigkeit

Das ist möglich, bewirb dich einfach über
unser Karriereportal direkt auf die Stelle.

n Einstiegsgehalt für AbsolventInnen

Branchenüblich

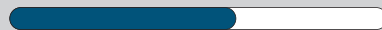
n Warum bei Dassault Systèmes bewerben?

Hast du Träume? Liebst du Herausforderun-
gen? Bei uns schätzen wir die Vielfalt unserer
Mitarbeitenden und setzen uns täglich für
Gerechtigkeit und Chancengleichheit ein.
Gemeinsam gestalten wir eine Arbeitsumge-
bung, in der jeder sein volles Potenzial ent-
falten kann. Wir unterstützen deine Leiden-
schaft, um gemeinsam eine bessere Welt zu
erschaffen. Mit den virtuellen Welten der
3DEXPERIENCE von Dassault Systèmes
wird alles möglich!

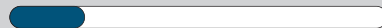
BEWERBERPROFIL

n Bewerberprofil wichtig in Prozent

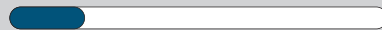
Examensnote 60%



Studiendauer 20%



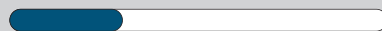
Auslandserfahrung 20%



Ausbildung/Lehre 10%



Promotion 30%



Masterabschluss 50%



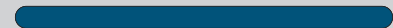
n Sonstige Angaben

Teamfähigkeit, Interkulturalität, Proaktivität, Zuverlässigkeit

Außerunivers. Aktivitäten 50%



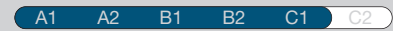
Soziale Kompetenz 100%



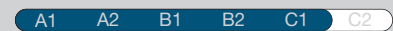
Praktika 80%



Sprachkenntnisse (Deutsch) C1



Sprachkenntnisse (Englisch) C1





KSat e.V.

» Dass das Studium an einer Universität oft sehr theorie-lastig werden kann, ist kein Geheimnis. Da können studentische Vereine wie KSat e.V. die Möglichkeit bieten, das gesammelte Wissen zur Anwendung zu bringen oder Neues zu erlernen. Alle KSat-Projekte haben einen Raumfahrtbezug und sind teilweise sogar im Weltraum gewesen. Von Experimenten auf einer Höhenforschungsrakete oder der ISS bis hin zu Kleinsatelliten ist hier alles dabei, was das Space-Herz höherschlagen lässt.

Aber erstmal, was genau ist KSat? KSat ist die studentische Kleinsatellitengruppe der Universität Stuttgart. Der Verein wurde 2014 gegründet und zählt mittlerweile über 250 Mitglieder. Wir verfügen über unsere eigene Werkstatt, in der wir von der Elektronik bis hin zu 3D-gedruckten Teilen alles selbst herstellen können. Ziel des Vereins ist es, Studierenden die Möglichkeit zu geben, an allen Aspekten einer Raumfahrtmission zu arbeiten, wie Entwicklung und Testen der Hardware, Schreiben von Software, Erstellen von Simulationen oder Management des Teams.

ATHENE ist unser erstes Rover-Projekt, entwickelt in Zusammenarbeit mit dem IRS der Universität Stuttgart. Ziel des Projekts ist es, eine Rover-Plattform für zukünftige Welt-raumrobotik-Projekte zu schaffen und Technologien wie Chassis-Design sowie Sensorik für die Kartografierung und Navigation zu demonstrieren.



FINIX ist unser aktuelles Ferrofluidprojekt. Ziel ist es, ein Pumpenkonzept, bestehend aus einer Ferrofluid-basierten Pumpe und einem elektrischen Ferrofluid-Schalter, in der Milligravitation zu testen. Das Ferrofluid dient der Pumpe als Dicht- und Schmiermittel, während der elektrische Schalter Galinstan als leitendes Fluid verwendet. Das Experiment wird im März 2025 auf einer Höhenforschungsrakete in Nordschweden getestet.



SOURCE ist ein CubeSat vom IRS und KSat. Es handelt sich um einen Nanosatelliten mit den Maßen 36x10x10 cm und einem Gewicht von 4,5 kg. Die meisten Komponenten werden vom Team selbst entwickelt, bspw. die Power Distribution Unit oder die Flugsoftware. Aktuell befindet sich das Projekt beim Bau des Flugmodelles und wird voraussichtlich 2026 starten.



SOURCE-2 ist ebenfalls ein CubeSat, wird aber doppelt so groß wie SOURCE werden. Aktuell befindet sich das Projekt in der Anfangsphase, in der das grundlegende Konzept definiert wird und die ersten Designs entstehen.



PARSEC ist die Nachfolge unseres Stratosphärenballonprojekts BUBBLE. Es werden mehrmals im Jahr Experimente von Instituten, Firmen und Studentengruppen gestartet. Highlights der Weiterentwicklung sind das Flight Termination System, mit dem gezielt der Aufstieg abgebrochen werden kann, LoRa up-/downlink, mit dem Experimentdaten und Kommandos herunter- und hochgeschickt werden können, und das Parafoil-Landesystem, welches mit einem Gleitschirm autonom eine Landestelle auswählt und ansteuert.



Interesse, Teil eines Raumfahrtprojektes zu werden? Kontaktiere uns gerne kontakt@ksat-stuttgart.de oder besuche unsere Webseite www.ksat-stuttgart.de

n

ksat-stuttgart.de



Gruppenbild vor dem Institut für Raumfahrtsysteme der Universität Stuttgart

Start-up-Hilfe: Uni Hohenheim veröffentlicht Handbuch für Gründer:innen



UNIVERSITÄT
HOHENHEIM

Wissenschaftsbasierte Methoden und Praxisbeispiele für alle Schritte der Gründungsreise in Buchform oder als kostenloser Download im Internet

» Von der ersten Business-Idee bis zum Umgang mit Rückschlägen: Das Buch „Mastering Your Entrepreneurial Journey“ bietet Gründungsinteressierten das nötige Handwerkszeug für den Weg zum eigenen Start-up. Anhand echter Beispiele und Gründungsgeschichten vermittelt das Team des InnoGreenhouse der Universität Hohenheim in Stuttgart darin wissenschaftsbasierte Instrumente für alle Schritte der Gründungsreise. Das InnoGreenhouse unter der Leitung von Prof. Dr. Andreas Kuckertz und Prof. Dr. Bernd Ebersberger unterstützt Studierende und Forschende der Universität Hohenheim seit vier Jahren bei der Umsetzung ihrer Geschäftsideen. In dem Guide teilen die Expert:innen erstmals ihr Fakten- und Methodenwissen aus der Gründungsforschung und -förderung in Buchform.

„Evidenzbasiert, aber nicht trocken-akademisch“, so beschreibt Prof. Dr. Andreas Kuckertz den Stil des neuen Buchs „Mastering Your Entrepreneurial Journey“. Die Idee für das Buch sei aus der jahrelangen Arbeit mit Start-ups und Gründungsinteressierten entstanden, so Prof. Dr. Kuckertz.

„Zu unseren Beratungen im InnoGreenhouse kommen Gründungsinteressierte aus allen Disziplinen der Uni Hohenheim zusammen. Das sind hochkompetente Menschen. Doch vor allem Natur- und Agrarwissenschaftler:innen fehlt häufig das wirtschaftliche Know-how, um innovativen Ideen erfolgreich umzusetzen.“

Dieses Problem lösen er und sein Team: „Ursprünglich wollten wir eine Art Starter-Paket mit nützlicher Literatur zusammenstellen. Dann haben wir aber schnell gemerkt: Das können wir selbst noch besser.“

Fakten- und Methodenwissen kombiniert mit echten Gründungsgeschichten

Das Ergebnis: „Ein Guide für die Anfangsphase des Gründens, der einerseits auf harter Evidenz und Fakten basiert, andererseits aber auch nützliche Strategien und Anekdoten aus der Gründungsszene bietet“, so Prof. Dr. Bernd Ebersberger.

Jedes der Kapitel gebe Einblick in erfolgreiche oder weniger erfolgreiche Gründungsgeschichten. Die jeweiligen Anekdoten seien mit einzelnen Methoden und Tipps zum Gründen verknüpft: „Wir erklären zum Beispiel anhand einer studentischen Idee für eine Dating-App, warum es wichtig ist, nicht zu schnell in die Umsetzung zu springen – und wie man testet, ob ein Produkt auf dem Markt überhaupt eine Chance hat“, erklärt Prof. Dr. Ebersberger.

Handwerkszeug für alle Schritte der Gründungsreise

„Durch die langjährige Arbeit mit Start-ups an der Uni Hohenheim wissen wir, welche typischen Fehler Gründende in der Anfangsphase machen. Zum Beispiel hören wir im InnoGreenhouse immer wieder von Studierenden, dass sie gründen möchten, um reich zu werden. Beim Gründen geht es aber vor allem darum, ein relevantes Problem zu lösen. Das ist vielen gar nicht bewusst“, führt Prof. Dr. Ebersberger aus.

Hier setzt das Open-Access-Buch an: Vom Entwickeln einer Gründungsmentalität bis zum Aufbau eines eigenen Netzwerks – jedes der zehn Kapitel widmet sich einem Schritt auf der Gründungsreise.

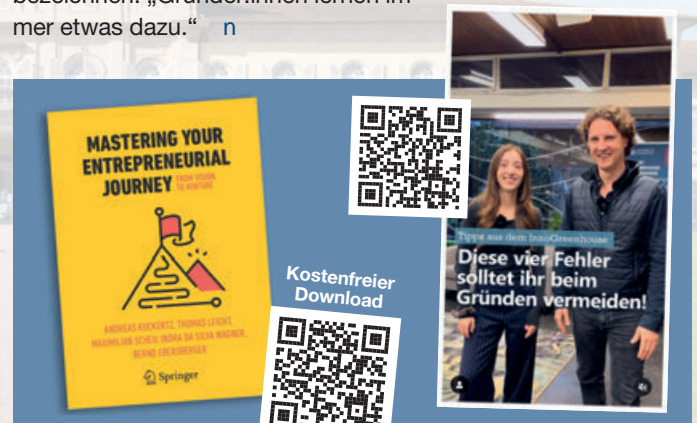
Rückschläge als Chance nutzen

Wer bereits im Gründungsprozess fortgeschritten ist, könne ebenfalls von der Lektüre profitieren. Denn nicht immer verlaufe alles nach Plan: „Auch für den Umgang mit Rückschlägen bietet unser Buch Taktiken und Konzepte“, sagt Prof. Dr. Andreas Kuckertz. „Solche Phasen können nämlich auch Chancen bieten.“

Auch hierzu gebe das Buch Einblick in außergewöhnliche Start-up-Geschichten: „Wir haben z. B. einmal ein Start-up unterstützt, das spezielle Technologien für Banken entwickeln wollte. Dieses Projekt war jedoch zu herausfordernd.“

Durch Zufall seien die beiden Gründer dann auf ungelöste technische Probleme bei der Abrechnung von Mieterstrom aufmerksam geworden: „Heute unterstützen sie mit ihrem Start-up metergrid Vermieter:innen, die ihren selbst erzeugten Solarstrom an Mietende weitergeben möchten. Dabei profitieren sie von den Kenntnissen, die sie sich durch ihre erste Start-up-Idee angeeignet haben.“

Er selbst würde ein Start-up deshalb nie als ‚gescheitert‘ bezeichnen: „Gründer:innen lernen immer etwas dazu.“ n



AIESEC Stuttgart:

Wachsen, Erleben, Verändern

AIESEC 

» Die Welt entwickelt sich rasant, und mit ihr verändern sich die Chancen und Herausforderungen, denen wir begegnen. Junge Menschen stehen an der Schwelle zur Zukunft – voller Möglichkeiten, aber auch mit der Verantwortung, diese aktiv mitzugestalten. Genau hier setzt AIESEC an: Als weltweit größte von Studierenden geführte Organisation ermöglicht AIESEC internationale Austausch, fördert interkulturelles Verständnis und entwickelt die Führungskräfte von morgen.

Eine Gemeinschaft, die verbindet und wächst

In den vergangenen Jahren hat sich AIESEC Stuttgart zu einer dynamischen und vielfältigen Organisation entwickelt. Die Mitglieder des lokalen Komitees, bekannt als LC Phoenix, sind davon überzeugt, dass aus Herausforderungen neue Chancen entstehen. Im vergangenen Jahr konnte AIESEC Stuttgart viele neue Mitglieder willkommen heißen, die frische Ideen und neue Perspektiven mitbrachten.

Doch Wachstum bedeutet mehr als nur zahlenmäßige Expansion – es geht darum, sich weiterzuentwickeln, neue Möglichkeiten zu schaffen und noch mehr



junge Menschen für internationale Erfahrungen zu begeistern. Das Jahr 2025 markiert den nächsten Schritt: mehr Austausch, mehr Projekte und noch mehr Gelegenheiten zur persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung.

Mehr als nur ein Auslandsprogramm

AIESEC Stuttgart bietet jungen Menschen eine Vielzahl an Möglichkeiten, sich weiterzuentwickeln und internationale Erfahrungen zu sammeln:

- **Global Volunteer:** Wer gesellschaftlichen Wandel aktiv mitgestalten möchte, kann sich in einem sozialen Projekt engagieren – sei es im Umweltschutz in Costa Rica, in der Bildungsförderung in Afrika oder in der nachhaltigen Stadtentwicklung in Indien. Diese Programme verbinden persönliches Wachstum mit einem positiven Einfluss auf die Gesellschaft.
- **Internationale Praktika:** Theorie ist wichtig, aber die wahre Herausforderung beginnt in der Praxis. AIESEC vermittelt talentierte junge Menschen in Unternehmen weltweit, um dort wertvolle Berufserfahrung zu sammeln. Ob Marketing in Brasilien, IT in Singapur oder Business Development in Dubai – internationale Arbeitserfahrung kann eine Karriere entscheidend prägen.
- **Führungserfahrung im Team:** AIESEC ist mehr als ein Austauschprogramm – es ist eine einzigartige Lernumgebung. Mitglieder organisieren Events, leiten



Teams und setzen Projekte um. Diese praktischen Erfahrungen stärken Führungskompetenzen und öffnen langfristige neue Türen.

Neue Wege für 2025

Mit der Energie und den Erfahrungen der vergangenen Jahre blickt AIESEC Stuttgart motiviert in die Zukunft. Die Organisation wächst stetig – nicht nur in ihrer Mitgliederzahl, sondern vor allem in ihrer Wirkung. 2025 bietet die Möglichkeit, noch mehr Menschen für interkulturellen Austausch zu begeistern, neue Kooperationen zu knüpfen und innovative Projekte ins Leben zu rufen.

Die Welt steht nie still – warum also in Grenzen denken? 2025 ist das Jahr, in dem noch mehr Studierende die Chance erhalten, über sich hinauszuwachsen und Teil einer globalen Bewegung zu werden.

Jetzt aktiv werden!

Ob als Mitglied, Volunteer oder Praktikant:in – AIESEC bietet unvergessliche Erfahrungen, wertvolle Netzwerke und die Möglichkeit, die eigene Zukunft aktiv zu gestalten. Wer neugierig ist und sich selbst herausfordern möchte, sollte nicht zögern.

www.aiesec.de/stuttgart



Wie du mit ChatGPT Bewerbungsgespräche simulieren kannst

» Der beste Weg, in einem Bewerbungsgespräch zu überzeugen, ist eine gute Vorbereitung auf das Unternehmen, die ausgeschriebene Stelle und das Gespräch. Wäre es da nicht optimal, das komplette Bewerbungsgespräch schon zu üben, bevor du im echten Interview sitzt? Während Rollenspiele mit Freunden und Familie zur Vorbereitung auf ein Bewerbungsgespräch gewiss auch helfen können, bietet ein maßgeschneiderter ChatGPT-Prompt ein neues Level der effizienten Vorbereitung. Denn mit der Hilfe von KI kannst du ein realitätsnahes Interview simulieren.

Schritt 1: Zugang zu ChatGPT

Zunächst benötigst du einen Zugang zu ChatGPT, am besten auf deinem Smartphone. Es geht aber auch auf jedem anderen Gerät mit Sprach-Ein- und Ausgabe. Aktuell kannst du eine von 5 Stimmen auswählen, die mit dir reden.

Schritt 2: Formuliere ein Prompt für die Simulation des Interviews:

„Lass uns ein Bewerbungsgespräch simulieren. Bitte über-nimm die Rolle des Personalers und stelle mir typische Interviewfragen für ein Bewerbungsgespräch zu dieser Stelle. Sei in der Gesprächsführung möglichst realitätsnah, z. B. durch eine kurze Unternehmensvorstellung zu Beginn oder Rückfragen. Stelle immer eine Frage und warte auf meine Antwort bis zur nächsten Frage, Rückfrage oder Kommentar. Gib mir am Ende des Gesprächs Feedback, um meine Leistung bewerten zu können. Bevor wir das Gespräch beginnen, stelle ich dir die Stellenausschreibung und meinen Lebenslauf zur Verfügung.“

Schritt 3: Stellenausschreibung & Lebenslauf hochladen und auf Sprachsteuerung hinweisen

Lade die Stellenausschreibung und deinen Lebenslauf als PDF hoch oder teile die wichtigsten Informationen daraus mit ChatGPT, damit die KI die Inhalte daraus in das Gespräch einfließen lassen kann. Informiere ChatGPT außerdem darüber, dass der weitere Verlauf des Gesprächs per Sprachsteuerung erfolgen wird und dass du das Gespräch beginnst. Andernfalls könnte ChatGPT das Gespräch an dieser Stelle bereits in schriftlicher Form beginnen.

Schritt 4: Die Bewerbungsgesprächssimulation beginnen

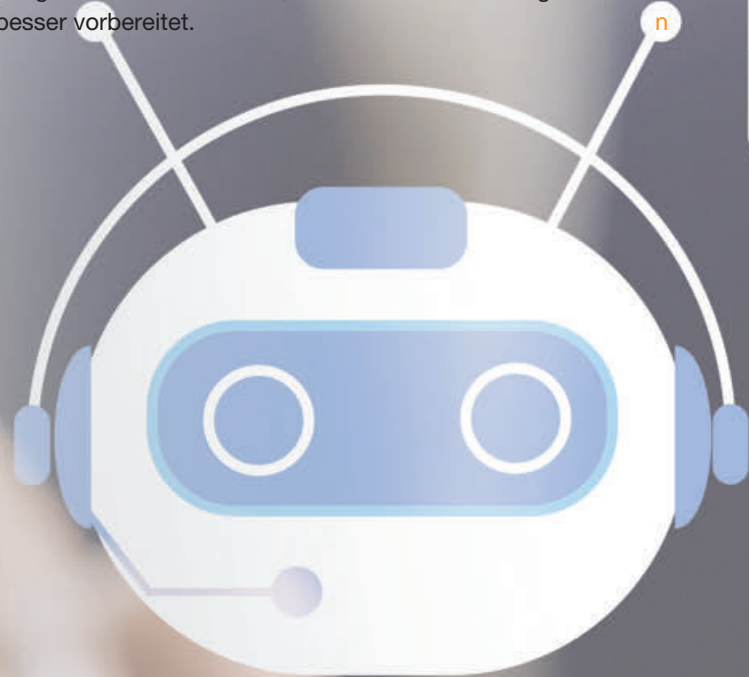
Starte das Gespräch über die Sprachsteuerung mit einer Begrüßung und verhalte dich so, als wärst du in einem echten Interview. ChatGPT wird jetzt die Rolle als Personaler einnehmen

und dir typische Fragen zu der Stelle, dem Unternehmen, deinen Fähigkeiten, deinem beruflichen Hintergrund usw. stellen.

Personalisierung deiner Interview-Simulation

Der oben vorgestellte Prompt dient als solide Grundlage für deine Übungssitzungen, doch er ist keinesfalls in Stein gemeißelt. ChatGPT ist in seiner Anwendung äußerst flexibel und kann auf eine Vielzahl von Anweisungen reagieren. Du kannst Prompts nach Bedarf vereinfachen und erweitern, um spezifische Aspekte des Interviews zu betonen, die du üben möchtest.

Nach der Simulation kannst du von ChatGPT ein Feedback erhalten, das dir dabei hilft, deine Technik und Kommunikationsfähigkeiten zu verbessern, und dich auf zukünftige Interviews besser vorbereitet.



jobvector career day

Das virtuelle Karriere-Event für Ingenieure*, Informatiker*, Mediziner* und Naturwissenschaftler*

jobvector career day online

26.06.2025, 25.09.2025

04.12.2025

www.jobvector.de/karrieremesse



Dieser Beitrag wurde bereitgestellt von jobvector
www.jobvector.de/karrieremesse

FERRERO



Vielfältige Süßwaren, vielfältige Arbeitsbereiche

» Die Ferrero-Gruppe zählt zu den weltweit größten Herstellern von abgepackten Süßwaren mit rund 47.000 Mitarbeitenden, über 35 beliebten Marken wie Kinder, Nutella, Ferrero Rocher oder Tic Tac und einer Vertriebsstruktur in über 170 Ländern. Ferrero Deutschland ist Marktführer im deutschen Süßwarenmarkt und das Werk im mittelhessischen Stadtallendorf zählt zu den größten in der Ferrero-Gruppe. Rund 5.000 Mitar-

beitende arbeiten an den beiden Unternehmensstandorten in Deutschland.

Doch welche Jobprofile stecken eigentlich hinter den ikonischen Marken und leckeren Produkten? Welche Werte prägen das Miteinander in einem internationalen Familienunternehmen? Und welche Einstiegsmöglichkeiten bieten sich für Hochschulabsolventinnen und -absolventen?

Genauso vielfältig wie die Produkte und Marken sind auch die Arbeitsbereiche bei Ferrero – vom Rohstoffmanagement, über Engineering bis Produktmarketing. Vier Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Produktionsstandort geben Einblick in die Besonderheiten, Tätigkeitsfelder und Arbeitskultur bei Ferrero.



Wachse auch du mit uns vor Ort

Stadtallendorf
– unser Produktionsstandort: Nahe Marburg betreiben wir eine der innovativsten Süßwarenfabriken weltweit.

Frankfurt am Main
– unsere Deutschland-Zentrale: Ferrero Deutschland führen wir von Frankfurt am Main aus.





Anna Wolf, Junior Technologist in der Produktion von Kühlprodukten (z. B. Kinder Pinguí), bei Ferrero seit 2023

Warum hast du dich für Ferrero als Arbeitgeber entschieden?

„Nach meinem Studium habe ich mich bei Ferrero beworben, da hier die Förderung von jungen Talenten und eine stetige Entwicklung im Vordergrund stehen. Nach nun fast 2 Jahren überzeugt mich noch immer die familiäre Atmosphäre, die Zusammenarbeit im Team für ein gemeinsames Ziel, und ich freue mich ehrlich, ein Teil davon sein zu dürfen.“



Irene Wagner, Team Leader Industrial Warehouse, bei Ferrero seit 2019

Du bist bereits einige Jahre bei Ferrero beschäftigt. Warum siehst du deine berufliche Perspektive weiterhin im Unternehmen?

„Die Tätigkeit bei Ferrero ist äußerst vielfältig und bringt täglich neue Herausforderungen mit sich. Dank der starken nationalen und internationalen Präsenz des Unternehmens sind die Aufgaben sehr abwechslungsreich und bieten die Möglichkeit, über den eigenen Tellerrand hinauszuschauen. Außerdem bietet Ferrero mir die ideale Work-Life-Balance. Ich habe die wunderbare Möglichkeit, meine Karriere durch spannende neue Aufgaben, wertvolle Weiterbildungen und zunehmende Verantwortung zu fördern, während mein Privatleben in perfekter Harmonie bleibt.“



Björn Gather, Einkaufsleiter für Verpackungen und Rohstoffe, bei Ferrero seit 2013

Was war bisher dein persönliches Highlight bei Ferrero?

„Ich habe zwei ... denn durch meinen Fachbereich hatte ich bereits die Möglichkeit, ein Jahr in Kanada zu arbeiten und im Weiteren ein Einkaufsprojekt in einem sozialen Werk in Südafrika zu unterstützen.“



David Brown, Team Leader Produktionssystementwicklung, bei Ferrero seit 2020

Was macht für dich die Arbeit bei Ferrero besonders?

„Ferrero bietet mir genau die richtige Mischung aus internationalem Konzern und familiärer Atmosphäre. Hier habe ich nicht nur meinen Wunschjob gefunden, sondern auch die Chance, mich kontinuierlich weiterzuentwickeln. Ich arbeite in einem Umfeld, das kulturelle Vielfalt und fachliche Exzellenz verbindet. Die wertschätzende Arbeitsatmosphäre sowie die Möglichkeit, trotz der Unternehmensgröße aktiv mitzugestalten, bestätigen meine Entscheidung für Ferrero bis heute.“

Na? Neugierig auf deine Möglichkeiten in einem Familienunternehmen mit Tradition und Leidenschaft für die Produkte, gepaart mit hoher Innovationskraft und einem Miteinander in internationaler Atmosphäre?
Weitere Informationen zu den verschiedenen beruflichen Perspektiven, Praktika und Trainee-Programmen sowie zum Bewerbungsablauf bei Ferrero findest du unter www.ferrero careers.com.



LOVED BY GENERATIONS. CRAFTED BY YOU.



Ferrero setzt sich für den Aufbau einer vielfältigen und integrativen Kultur ein, in der sich alle Mitarbeiter willkommen und geschätzt fühlen und die gleichen Chancen haben. Wir glauben, dass alle unsere Mitarbeiter auf ihre eigene Art und Weise gleichermaßen talentiert sind. Durch die Förderung der Fähigkeiten und Neugierde unserer Mitarbeiter geben wir ihnen, Generation für Generation, die Mittel an die Hand, persönlich und beruflich erfolgreich zu sein und ihre Karriere bei Ferrero zu gestalten. Die Vielfalt unserer Talente ist es, die unser Arbeitsumfeld bereichert und multikulturell und innovativ macht.



LOVED BY GENERATIONS. CRAFTED BY YOU.



You have always loved it. Now be part of it.

Jedes Jahr begrüßen wir in der Ferrero Familie viele neue Talente. In unserem internationalen Umfeld bieten wir dir zahlreiche Möglichkeiten, wertvolle Erfahrungen zu sammeln und deine Karriereträume zu verwirklichen. Denn wie keinem anderen Unternehmen ist es uns gelungen, die Welt der Süßwaren dauerhaft zu prägen. Als Familienunternehmen setzen wir auf eine nachhaltige Planung, die unsere Mitarbeiter, Konsumenten und Handelspartner gleichermaßen begeistert. Überall auf der Welt lassen wir Herzen höher schlagen, indem wir immer wieder großartige Ideen entwickeln. Bei uns hat jeder Einzelne die Chance, unsere Marken noch besser zu machen... auch du! Bist du dabei?

FERRERO
ROCHER

tic
tac

Kinder nutella

FERRERO
KLÜSSCHEN

duplo

hanuta

Raffaello

Mehr erfahren auf: [ferrerocareers.com](https://www.ferrerocareers.com)

FERRERO



Kontakt

Ansprechpartner

Ansprechpartner findest du in den jeweiligen Stellenausschreibungen unter www.ferrero careers.com

Anschrift

Michele-Ferrero-Straße 1
35260 Stadthallendorf

Telefon

+49 6428 79-0

E-Mail

Bewerbung-SAD@ferrero.com

Internet

www.ferrero.de

Direkter Link zum Karrierebereich

www.ferrero careers.com

Bevorzugte

Bewerbungsart(en)

Bitte bewirb dich ausschließlich online über das Karriereportal.

Angebote für Studierende Praktika?

Ja

Abschlussarbeiten?

Am Standort Stadthallendorf möglich

Werkstudenten?

Ja

Duales Studium?

Ja, nach Bedarf

- Ingenieurwesen, Fachrichtung Elektrotechnik, Maschinenbau, Technische Informatik
- Bauingenieurwesen
- Lebensmittelsicherheit
- Handelsmanagement

Trainee-Programm?

Ja

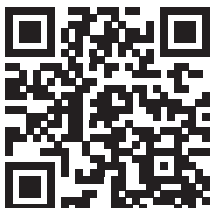
Direkteinstieg?

Ja

Promotion?

Nein

QR zu Ferrero:



Allgemeine Informationen

Branche

Süßwaren/Konsumgüter

Bedarf an HochschulabsolventInnen

Kontinuierlicher Bedarf in den unterschiedlichsten Bereichen.

Gesuchte Fachrichtungen

(Wirtschafts-)Ingenieurwesen, Elektrotechnik, Lebensmitteltechnologie, Maschinenbau, Materialwissenschaften, Prozesstechnologie, Qualitätsmanagement, Wirtschaftswissenschaften

Produkte und Dienstleistungen

Ferrero bietet in Deutschland mehr als 40 Marken in verschiedenen Produktkategorien an. Von Pralinen, Schokoriegeln, gekühlten Milch-Snacks und Eis über Marken wie Ferrero Rocher, kinder, nutella, duplo, hanuta oder tic tac.

Anzahl der Standorte

Deutschland: Frankfurt am Main und Stadthallendorf (nahe Marburg), weltweit sind wir in mehr als 55 Ländern vertreten.

Anzahl der Mitarbeitenden

Deutschland: rund 5.000 Mitarbeitende / weltweit: mehr als 47.000 Mitarbeitende

Jahresumsatz

Weltweit 17 Mrd. Euro

Einsatzmöglichkeiten

Bei Ferrero bieten sich vielfältige Tätigkeitsfelder mit unterschiedlichen Aufgabengebieten. So eröffnen sich Möglichkeiten beispielsweise in der Maintenance, Produktion, Supply Chain Management, Engineering sowie in der Verfahrens-, Lebensmitteltechnik oder Qualitätssicherung, Vertrieb, Marketing und vielem mehr.

Einstiegsprogramme

Praktikum, Werkstudententätigkeit, Abschlussarbeit, Traineeprogramm, Direkteinstieg.

Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

Auslandstätigkeit

Möglich, kommt auf den Fachbereich an

Einstiegsgehalt für AbsolventInnen

Abhängig von der jeweiligen Position

Warum bei Ferrero bewerben?

Die Liebe und Leidenschaft, mit denen wir unsere Marken entwickeln, die über Generationen hinweg geliebt werden, sind eigentlich Grund genug, um für Ferrero zu arbeiten. Doch Arbeiten bei Ferrero ist mehr! Es bedeutet, Teil einer internationalen Familie zu werden. Es bedeutet, mutig Innovationen voranzutreiben. Und es steht für ein umfassendes Ausbildungs-, Anerkennungs- und Benefitprogramm. Bei Ferrero kann jeder seinen Beitrag leisten, um die weltberühmten Marken noch außergewöhnlicher zu machen – und das kannst du auch!

Während deiner gesamten Laufbahn werden wir dich als Mitarbeiter dabei unterstützen, sowohl fachlich als auch persönlich zu wachsen. Dafür kannst du an speziellen Trainingsprogrammen teilnehmen und durch Einsätze in unseren Landesgesellschaften internationale Erfahrungen sammeln. Denn wir sind auf der Suche nach Menschen, die unsere Werte teilen und mit uns gemeinsam leidenschaftlich ein Ziel verfolgen: unsere geliebten Marken auf der ganzen Welt noch bekannter zu machen.

BEWERBERPROFIL

Bewerberprofil wichtig in Prozent

Examensnote 50%



Studiendauer 80%



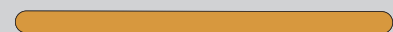
Auslandserfahrung 40%



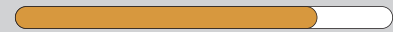
Masterabschluss 50%



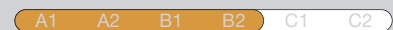
Soziale Kompetenz 100%



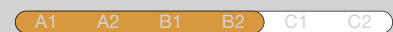
Praktika 80%



Sprachkenntnisse (Deutsch) B2



Sprachkenntnisse (Englisch) B2



Sonstige Angaben

Es gibt viele Möglichkeiten, Teil des Teams bei Ferrero zu werden. So vielfältig die gesuchten Aufgabengebiete und Einstiegsmöglichkeiten, so vielfältig sind die von uns gesuchten Profile. Daher können wir keine allgemeingültige Aussage treffen. Was jedoch alle vereint: Leidenschaft für unsere Produkte, Spaß an der Arbeit, Teamfähigkeit und Eigeninitiative.

Hat Neugier einen Wert oder kann das weg?

Was ist mir wichtig? Wie möchte ich leben? Was sind meine Ziele?

Bei diesen Fragen geht es um Werte. Wenn Sie also an Ihre Werte denken, dann denken Sie an das, was Ihnen in Ihrem Leben wichtig ist. Als Beispiele Selbstbestimmung, Neugier, Traditionen, Sicherheit, Anregung, Unabhängigkeit, Weisheit, Erfolg, Güte, Genuss usw. Und es gibt für jeden Menschen sehr wichtige und weniger wichtige Werte. Diese beeinflussen Beziehungen, den Lebensplan, Glück und Wohlbefinden und nicht zuletzt unser tägliches Handeln.

An welcher Stelle diese Werte in Ihrem persönlichen Werteranking stehen, das macht auch die Richtung in Ihrer Berufswahl und in Ihrem Lebensweg aus.

Allerdings steht die Neugier nicht bei allen Menschen im Werteranking an einer Top-Position. Sollte sie aber – 3 gute Gründe dazu:

Neugier ist der Beginn von allem

Wie sollen Innovation oder Kreativität entstehen, wenn man nicht neugierig ist? Hätte am 3. September 1928 der britische Bakteriologe Alexander Fleming die liegen gebliebenen Schalen mit Bakterienkulturen – auf denen sich in der Zwischenzeit Schimmelpilze breitgemacht hatten – gesehen und beim Aufräumen einfach weggeschmissen, nach dem Motto, „die Sauerei kenn ich schon, weiß schon, dass das Mehrarbeit bedeutet, brauch ich nicht“, wann wäre dann die

Geburtsstunde des berühmtesten Antibiotikums gewesen?

Wie sollen wir die ganzen Veränderungen kreativ, effizient und sinnvoll angehen, wenn wir nicht neugierig auf Veränderungen sind. Und ich weiß, dass es nicht einfach ist, neugierig zu bleiben, wenn die Veränderungen übermächtig erscheinen. Aber Neugier ist der Beginn von allem.

Open Mind – der Blick über den Tellerrand, die richtigen Fragen

Alle kennen das Bild von der Nadel im Heuhaufen. Und dann las ich, dass Albert Einstein zu dieser Metapher sagte: „Bei der Suche nach der Nadel im Heuhaufen ist der Unterschied zwischen mir und einem normalen Forscher der, dass ein normaler Forscher mit der Suche aufhört, wenn er eine Nadel gefunden hat, ich aber den ganzen Haufen durchsehe, ob nicht vielleicht noch weitere Nadeln darin sind.“ Holy Shit. Ich habe wochenlang jedem, der in meine Nähe kam, Albert Einstein zitiert.

Neugier lässt uns die richtigen Fragen stellen (wenn wir auf die Antworten neugierig sind) und weit über den Tellerrand blicken. Denn die meisten Menschen meinen, dass Sie über den Tellerrand blicken – was sie sehen, ist aber nur der Tisch.

Vorfreude und Dopamin



Neugier ist Vorfreude im Gegensatz zur Jetztfreude, wenn das Erwartete endlich eintrifft. Und für beides hält unser Gehirn unterschiedliche Hormone bereit. Die Jetztfreude wird mit Endorphin belohnt. Das ist mitverantwortlich für die Entstehung von Euphorie, beispielsweise bei Ausdauersport, Lachen oder einem guten Essen. Das Vorfreudehormon Dopamin ist als „Botenstoff des Glücks“ bekannt und wirkt unter anderem auf das Belohnungszentrum im Gehirn. Zur verstärkten Dopaminausschüttung kommt es z.B. beim Konsum von Social Media, wenn man Likes bekommt, aber auch, wenn man neugierig ist. Wir können uns also über die Neugier mit Glückshormonen belohnen und fühlen uns beflügelt. Wenn das kein Glück ist 🍌.

n



foto: © Jochen Wieland



Margit Hertlein verknüpft in ihren Online- und Präsenz-Vorträgen ernste Inhalte mit humorvollem Augenzwinkern und Leichtigkeit. Ihre Themen sind Neugier, Kommunikation und Führung. Sie wurde 2020 vom BDVT mit dem Dandelion Award ausgezeichnet, ist seit 2017 in der Hall of Fame des deutschen Rednerverbandes (GSA) und war 2013 Vortragsrednerin des Jahres.

www.pulsOrange.de www.margit-hertlein.de

ATS – die (neue) digitale Bewerbungshürde erfolgreich meistern

» Von der Abschlussarbeit direkt in den Traumjob? Mit dem richtigen Know-how navigieren Sie erfolgreich durch den modernen Bewerbungsprozess. Nutzen Sie die KI, lassen Sie sich aber nicht unbeabsichtigt aussortieren!

Die letzten Prüfungen sind geschafft, die Abschlussarbeit eingereicht – und jetzt? Der Einstieg ins Berufsleben steht bevor und damit auch für viele die erste große Herausforderung: die Bewerbung.

Der Bewerbungsprozess hat sich in den letzten Jahren grundlegend gewandelt. Bevor Ihr sorgfältig gestalteter Lebenslauf die Personalentscheider erreicht, muss er zunächst häufig eine digitale Hürde nehmen – das sogenannte Applicant Tracking System (ATS). Ein Applicant Tracking System (ATS) ist eine Software, die den Bewerbungsprozess für Unternehmen automatisiert und optimiert. Ein ATS sammelt und organisiert sozusagen alle eingehenden Bewerbungen in dem Unternehmen. Das System durchsucht dann die Lebensläufe nach relevanten Schlüsselwörtern und bewertet die Bewerbung entsprechend. Dadurch werden passende Kandidaten schneller identifiziert, aber leider auch Kandidaten rasch aussortiert, wenn sie nicht die richtigen Keywords nutzen.

Was bedeutet das für Sie als Absolvent?

Als Berufseinsteiger stehen Sie vor einer besonderen Situation: Sie haben möglicherweise noch keine lange Berufserfahrung, dafür aber wertvolle Kompetenzen aus Ihrem Studium. Diese gilt es nun, optimal zu präsentieren. Bei großen Unternehmen und beliebten Arbeitgebern entscheidet zunächst immer öfter eine Software, ob Ihre Bewerbung in die engere Auswahl kommt. Das klingt zunächst beunruhigend, bietet aber auch Chancen: Mit dem richtigen Know-how können Sie Ihren Lebenslauf gezielt optimieren.

Ihre akademischen Erfolge richtig in Szene setzen

Als Hochschulabsolvent haben Sie einiges zu bieten – Sie müssen es nur richtig verpacken. Ihre Abschlussarbeit ist mehr

als nur ein Titel: Beschreiben Sie die entwickelten Kompetenzen und verwendeten Methoden. "Entwicklung eines Machine-Learning-Modells zur Kundenanalyse" enthält beispielsweise wichtige Schlagworte und zeigt gleichzeitig Ihre fachliche Expertise.

Auch Praktika und Werkstudententätigkeiten sind wertvoll. Beschreiben Sie konkret, welche Aufgaben Sie übernommen und welche Ergebnisse Sie erzielt haben. Universitäre Projekte, Gruppenarbeiten oder Forschungspraktika haben Ihnen Kompetenzen vermittelt, die für Arbeitgeber interessant sind. Nennen Sie die dabei verwendeten Methoden und Tools. Sehen Sie sich in der Stellenausschreibung die Tätigkeiten an und verwenden Sie diese Worte in Ihrem CV.

Die richtige Formatierung für den digitalen Check

Als "Digital Native" sind Sie vermutlich versucht, Ihren Lebenslauf kreativ zu gestalten. Für die erste digitale Hürde gilt jedoch: Weniger ist mehr.

Folgende Grundregeln sollten Sie beachten:

- Verwenden Sie ein schlichtes, professionelles Format
- Nutzen Sie Standard-Schriftarten wie Arial oder Calibri
- Strukturieren Sie Ihren Lebenslauf klar und übersichtlich
- Verzichten Sie auf grafische Spielereien und komplexe Layouts, die kann KI häufig (noch nicht) lesen.





Die digitale Affinität als Ihr Trumpf

Als Absolvent haben Sie einen entscheidenden Vorteil: Sie sind mit digitalen Technologien aufgewachsen. Die moderne Arbeitswelt sucht nicht nur Fachkräfte, sondern Menschen, die sich schnell in neue Systeme einarbeiten können. Ihre Fähigkeit, sich mit digitalen Anforderungen auseinanderzusetzen, ist bereits eine wertvolle Kompetenz.

Konkrete Tipps für Ihren Berufseinstieg

- 1. Nutzen Sie verfügbare Ressourcen:** Die Career Services Ihrer Hochschule können bei der Optimierung Ihrer Bewerbungsunterlagen unterstützen. Nehmen Sie dieses Angebot wahr.
- 2. Bleiben Sie authentisch:** Optimieren Sie Ihren Lebenslauf für ATS-Systeme, aber übertreiben Sie es nicht mit Keywords. Der Lebenslauf muss auch für Menschen überzeugend sein.
- 3. Qualität statt Quantität:** Investieren Sie Zeit in sorgfältig vorbereitete Bewerbungen, statt massenhafte Standardanschreiben zu versenden.
- 4. Nutzen Sie Netzwerke:** Auch im digitalen Zeitalter sind persönliche Kontakte wertvoll. Besuchen Sie Karrieremessen und pflegen Sie Ihr LinkedIn-Profil. Je früher Sie anfangen, umso besser!

Ihr Studium als Sprungbrett

Das Besondere an Ihrer Situation als Absolvent: Sie können Ihre Bewerbung noch stark an die jeweilige Stelle anpassen. Analysieren Sie die Stellenanzeige gründlich und stellen Sie Bezüge zu Ihrem Studium her:

- Welche Ihrer Studienschwerpunkte passen zur ausgeschriebenen Stelle?
- Welche Projekterfahrungen sind relevant?
- Welche Methodenkenntnisse können Sie einbringen?
- Welche Soft Skills haben Sie in Teamarbeiten entwickelt?

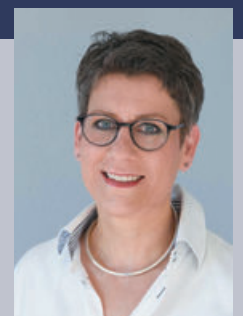
Ihr Weg zum erfolgreichen Berufseinstieg

Der Übergang vom Studium in den Beruf ist ein wichtiger Schritt. Die ATS-konforme Gestaltung Ihres Lebenslaufs ist dabei nur ein Aspekt – aber einer, den Sie aktiv beeinflussen können. Nutzen Sie Ihr Wissen über diese Systeme als Vorteil, bleiben Sie authentisch und präsentieren Sie Ihre akademischen Leistungen selbstbewusst. Viel Erfolg!

Tanja Herrmann-Hurtzig

Tanja Herrmann-Hurtzig ist seit mehr als 20 Jahren als Business Coach tätig. Mit ihrer umfangreichen Erfahrung aus über 30 Jahren im Personalwesen unterstützt sie heute Fach- und Führungskräfte dabei, ihre beruflichen Ziele zu erreichen. Als ehemalige Personaldirektorin begleitet sie Menschen auf ihrem Weg, den RICHTIGEN Job zu finden. Durch Online-Bewerbungstrainings, Webinare und Workshops vermittelt sie wertvolle Kenntnisse und Fähigkeiten für den Bewerbungsprozess und steht ihren Coachees auch darüber hinaus im Karrierekontext zur Seite.

Weitere Informationen finden Sie auf ihrer Homepage: www.herrmann-hurtzig.de



eSleek25: Volle Power – vollelektrisch!



DHBW Engineering Stuttgart auf der Überholspur

Mit Leidenschaft, Teamgeist und schwäbischem Erfindergeist startet DHBW Engineering Stuttgart in die neue Saison – mit dem eSleek25 als Star! Rund 110 engagierte Studierende der DHBW Stuttgart arbeiten an einem innovativen, vollelektrischen Rennwagen, der 2025 auf internationalen Formula-Student-Wettbewerben für Furore sorgen soll. Gebaut im Herzen Stuttgarts, gemacht für die Rennstrecken dieser Welt.

Hinter jedem schnellen Auto steckt ein starkes Team

Wir sind mehr als ein Team – wir sind eine Familie. Studierende aus allen Fakultäten bringen ihr Wissen ein, um den eSleek25 auf die Strecke zu bringen. In spezialisierten Subteams wird Innovation zur Realität.

Zu den acht technischen Subteams gehören: Aerodynamik, Autonomes System, Batterie, Chassis, eDrive, Fahrwerk, Systemelektronik und Fahrdynamik. Sie arbeiten kontinuierlich an der Optimie-

rung und Konzipierung des eSleeks, um seine Performance von Saison zu Saison zu steigern. Durch innovative Entwicklung, präzise Analysen und umfassende Tests wird das Fahrzeug stetig verbessert. Unser Ziel: maximale Effizienz, geringeres Gewicht und höchste Leistung.

Neben den technischen Teams gibt es das wirtschaftliche Subteam Statics und Marketing, das für die Außendarstellung, das Sponsoring und zwei der drei statischen Disziplinen bei den Wettbewerben verantwortlich ist. Ihre Arbeit sorgt dafür, dass unser Projekt nicht nur auf der Strecke, sondern auch abseits der Rennlinie glänzt.

In der Saison 2024 wurde das IT-Subteam gegründet und es wird diese Saison weitergeführt. Es kümmert sich um Servermanagement, Webentwicklung und IT-Aufgaben. Es bildet das digitale Rückgrat unseres Teams und sorgt für reibungslose Abläufe.

Fahrdynamik: Präzision bis ins kleinste Detail

Für die kommende Saison haben wir im Bereich Fahrdynamik Großes vor. Unser Ziel: die letzten Zehntel aus dem eSleek25 herauskitzeln, um auf den Events ganz oben auf dem Podium zu stehen! Wenn du dich für Fahrdynamik, Fahrzeugtechnik oder Motorsport begeis-

terst und Teil dieses ambitionierten Projekts sein möchtest, dann bewirb dich jetzt in der Applikationsphase und werde Teil unseres Teams!

Gemeinsam Richtung Erfolg

Bei DHBW Engineering Stuttgart stehen Teamgeist und Zusammenhalt an erster Stelle. Mit technischer Exzellenz und der Unterstützung unserer Sponsoren treiben wir die Grenzen des Machbaren voran – mit einem klaren Ziel: das Podium.

Interesse geweckt? Dann steig bei uns ein und sammle echte Hands-on-Erfahrung! Studierende verschiedener Fachrichtungen arbeiten gemeinsam an einem Hochleistungsrennwagen. Ob Konstruktion, Fahrdynamik oder Organisation – hier kannst du dein Wissen praxisnah anwenden.

Du willst den eSleek25 mitentwickeln und erleben, wie aus Teamwork Spitzenleistung entsteht? Dann schreib uns unter recruiting@dhw-engineering.de!

Danke für Ihre Unterstützung!

Ein besonderer Dank gilt der DHBW Stuttgart und unseren Sponsoren. Ohne sie wäre dieses Projekt nicht realisierbar. Sie ermöglichen es uns, unsere Vision auf die Rennstrecke zu bringen. Wir freuen uns auf eine weiterhin erfolgreiche Zusammenarbeit und darauf, im Sommer gemeinsam neue Erfolge zu feiern!





MOOSER

Weltweit renommiertes Testlabor für elektromagnetische Verträglichkeit

» Das Aufgabenspektrum des deutschen Unternehmens **Mooser EMC Technik GmbH in Ludwigsburg** und des Schwesterunternehmens **Jakob Mooser GmbH in Egling bei München** ist äußerst kundenorientiert und vielseitig: Es reicht von Studien und Lastenheften über die Projektberatung bis hin zu kompletten Dienstleistungen im Bereich der elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV). Schwerpunkt ist der Bereich Automotive, darüber hinaus ist Mooser aber auch in der Luftfahrt, Wehrtechnik und anderen Bereichen tätig.

Die besondere Leistungsstärke liegt in EMV-Lösungen und -Entwicklungen für den Automobilbereich. Unsere Firma in Ludwigsburg ist ausschließlich für Automotive-Aufgaben tätig. In Egling werden, begründet durch die Firmengeschichte, auch andere EMV-Bereiche wie Militär, Luftfahrt, Medizin, Eisenbahn und Industrie betreut. Doch auch hier liegt der Schwerpunkt auf dem Automotive-Sektor.

An den beiden Standorten stehen auf etwa 3.500 Quadratmetern 40 Absorber- und Schirmkabinen, Messplätze und Simulationsanlagen bereit – ein Testlabor, wie es derzeit kein zweiter herstellerunabhängiger Dienstleister hat.

Ein Highlight in den Laboren ist die von Mooser selbst entwickelte eCHAMBER®, ein Testsystem für Elektro-, Hybrid- und Brennstoffzellenantriebe. Diese weltweit einzigartigen vier Test-

zellen testen alle Komponenten eines Elektroantriebs allein oder im Verbund. Mit dem umfangreichen Anlagenpark untersuchen und prüfen die mehr als 50 Ingenieure und Physiker von Mooser alle Kfz-Spezifikationen. Es gibt weltweit keine EMV-Spezifikation eines Fahrzeugherstellers, die Mooser nicht bearbeiten kann. Unsere Ziele sehen wir in der optimalen Betreuung und Entlastung der Kunden durch hochqualifizierte, erfahrene Ingenieure sowie in der Unterstützung durch fundiertes Know-how.



Haben wir Ihr Interesse geweckt und Sie können sich vorstellen, Teil unseres jungen und leistungsorientierten Teams zu werden, dann freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme! n

Für unsere beiden Standorte Ludwigsburg und Egling suchen wir:

Prüfingenieur/-techniker (m/w/d) Elektromagnetische Verträglichkeit

Ihre Aufgaben:

- EMV-Messtechnik auf höchster Ebene für unsere Kunden aus dem Automobilbereich, der Industrie, der Militärtechnik sowie der Luft- und Raumfahrttechnik
- Unterstützung und Beratung unserer Kunden und Zulieferer sowie die Durchführung von EMV-Qualifikationen
- Erstellung anspruchsvoller Prüfdokumentationen in Englisch und Deutsch
- EMV-Optimierung unserer Kundenprodukte
- Typprüfungen für das Kraftfahrt-Bundesamt (als Technischer Dienst)

Es erwarten Sie eine hochinteressante und abwechslungsreiche Tätigkeit mit modernster Technik, ein sicherer Arbeitsplatz und eine leistungsgerechte Bezahlung!!

Jakob Mooser GmbH

Amtmannstraße 5a
D-82544 Egling/Thanning
Tel.: +49 (0)81 76/9 22 50
Fax: +49 (0)81 76/9 22 52
kontakt@mooser-consulting.de

Mooser EMC Technik GmbH

Osterholzallee 140.3
D-71636 Ludwigsburg
Tel.: +49 (0)71 41/6 48 26-0
Fax: +49 (0)71 41/6 48 26-11
kontakt@mooser-emctechnik.de





Kontakt

Ansprechpartner

Ansprechpartner finden Sie unter:
<https://mooser-consulting.de/ueber-uns/karriere>

Anschrift

Jakob Mooser GmbH
Amtmannstraße 5a
82544 Egling
Tel.: +49 8176 92250
Fax: +49 8176 92252

Mooser EMC Technik GmbH
Osterholzallee 140.3
71636 Ludwigsburg
Tel.: +49 7141 64826-0
Fax: +49 7141 64826-11

E-Mail

kontakt@mooser-consulting.de
kontakt@mooser-emctechnik.de

Internet

www.mooser-consulting.de
www.mooser-emctechnik.de

Direkter Link zum Karrierebereich

<https://mooser-consulting.de/ueber-uns/karriere>

Bevorzugte

Bewerbungsart(en)

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich per E-Mail im PDF-Format.

Angebote für Studierende Praktika?

Ja

Diplomarbeit / Abschlussarbeiten?

Ja

Werkstudenten?

Ja

Duales Studium?

Nein

Trainee-Programm?

Nein

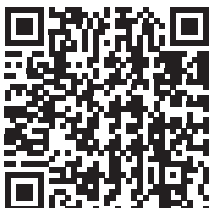
Direkteinstieg?

Ja

Promotion?

Nein

QR zu Mooser:



FIRMENPROFIL

n Allgemeine Informationen

Branche

Automobilindustrie, Elektrotechnik, Prüflabor

Bedarf an HochschulabsolventInnen

Kontinuierlicher Bedarf

n Gesuchte Fachrichtungen

Elektrotechnik, Hochfrequenztechnik,
Nachrichtentechnik, Elektromagnetische
Verträglichkeit

n Produkte und Dienstleistungen

Messungen Elektromagnetische Verträglichkeit

n Anzahl der Standorte

2 Standorte in Egling bei München
und in Ludwigsburg

n Anzahl der Mitarbeitenden

Über 50

n Einsatzmöglichkeiten

Prüfingenieur, Entwicklungsingenieur

n Einstiegsprogramme

Direkteinstieg, Praktika, Studienabschlussarbeiten

n Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

n Auslandstätigkeit

Nein

n Einstiegsgehalt für AbsolventInnen

Branchenüblich

n Warum bei Mooser bewerben?

In einem Team von über 50 EMV-Spezialisten führen Sie EMV-Prüfungen auf höchstem Niveau im Bereich Automotive, Industrie, Militärtechnik sowie Luft- und Raumfahrttechnik durch. Zudem entwickeln und optimieren Sie HF- und Digitalelektronik diverser Automobil-Zulieferer und sonstiger Industrieprodukte. Sie bearbeiten Projekte für einen internationalen Kundenkreis. Dank einer flachen Hierarchiestruktur können Sie durch Ihr Engagement und Ihren Ideenreichtum direkt zur Weiterentwicklung des Unternehmens beitragen.

BEWERBERPROFIL

n Bewerberprofil wichtig in Prozent

Examensnote 70%



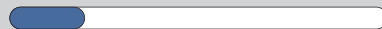
Studiendauer 70%



Ausbildung/Lehre 40%



Promotion 20%



Masterabschluss 30%



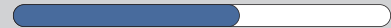
Außerunivers. Aktivitäten 30%



Soziale Kompetenz 100%



Praktika 60%



Sprachkenntnisse (Deutsch) C1



Sprachkenntnisse (Englisch) C1



n Sonstige Angaben

Kunden- und Qualitätsorientierung, Teamfähigkeit, Eigeninitiative, Interkulturalität



Entdecke www.campushunter.de,
denn wir haben den studentischen Mehrwert im Blick!

Karriere auf allen Seiten

» Warum es sich lohnt, bei uns mal reinzuschauen? Ganz einfach – bei uns findest Du Wissenswertes rund um das Themenfeld Karriere und eine tolle Auswahl an potentiellen Arbeitgebern, die sich bei Dir vorstellen möchten.

Was daran besonders ist, fragst Du Dich? Nun, bei uns musst Du Dich nicht registrieren, um an wertvolle Informationen zu kommen und wirst beim Umher surfen auch nicht von lästiger Pop-up Werbung und Bannern gestört, die Dich vom Wesentlichen abhalten – sich in Ruhe zu informieren. Die Informationen haben wir übersichtlich in Rubriken geordnet: Arbeitgebersuche, Karrieretipps, Online Magazine, Kooperationen und Aktuelles.

Du suchst nach dem passenden Arbeitgeber, brauchst einen Praktikumsplatz, oder bist auf der Suche nach einer Abschlussarbeit, dann findest Du bei uns zahlreiche, sehr ausführliche Arbeitgeberprofile mit umfassenden

Informationen zu Karrieremöglichkeiten, Firmen- und Bewerberprofilen, aktuelle Stellenanzeigen, gesuchte Fachrichtungen, Kontaktinformationen und einen direkten Link zur Karriereseite des Unternehmens, für noch mehr Informationen. Natürlich erfährst Du auch, wo das Unternehmen überall Niederlassungen hat. Zudem gibt es rund 200 weitere Adressen potentieller Arbeitgeber mit digitaler Visitenkarte.

Alle unsere Karriere-Magazine findest Du Online als Flip-Book und Download! campushunter Online ist auch über alle Endgeräte wie iPad, iPhone sowie Androide Tablets und Smartphones gut lesbar. Über unser Flip-Book kannst Du in campushunter und Engagier Dich auch von unterwegs virtuell blättern – campushunter 2 go.

Die Rubrik Karrieretipps gibt Auskunft in den Kategorien: Kommunikation, Bewerbung und Co., Etikette und mehr, Outfit oder Wissenswertes. Hochkarätige

Gastredakteure, Buchautoren und Excellent Speaker beraten Dich in diesen Themen – alle Dokumente frei zum Ausdrucken und als PDF- Download.

Dich interessiert, welche studentischen Initiativen es regional oder überregional gibt, dann schau vorbei, denn auf der Infoseite zu unseren Kooperationen findest Du bestimmt die Initiative, die zu Dir am besten passt und das sich Ehrenamt lohnt, kannst Du ja auch in dieser Ausgabe nachlesen. Die Rubrik Aktuelles und eine Bildergalerie von den Veranstaltungen die wir begleiten, runden das Angebot unserer Seite ab. Wir würden uns freuen, wenn auch Du mal vorbeisurfst auf campushunter.de!

Diese und weitere Postkarten auch als E-Card verschicken!

Suche Dir die passendste aus und versende einen witzigen Gruß an Freunde oder Kollegen!



Im nächsten Leben werde ich Papierkram. Der bleibt einfach liegen.

Da guckt man nur mal kurz 5 Stunden eine Serie und zack, ist der komplette Sonntag weg.

Nur noch 10 Tassen Kaffee. Dann ist Wochenende.

Welcher Arbeitgeber passt am besten zu mir?

Wie kann ich Killerfragen beim Vorstellungsgespräch clever nutzen?

**PRAKTIKA
JOBS
ABSCHLUSS-
ARBEITEN**



Warum du dich in Studierendeninitiativen engagieren solltest

» Was hast du davon, dich außerhalb deines Studiums mit Initiativen zu beschäftigen? Außer, dass sie sich gut im Lebenslauf machen, bringen sie dir persönlich weitere Vorteile, die du wahrscheinlich noch nicht kennst. In diesem Beitrag klären wir den Nutzen, den du durch Studierendeninitiativen gewinnst und inwiefern sie dir dein Studium erleichtern.

Eine Studierendeninitiative bietet dir den perfekten Ort, um über das Theoretische hinauszugehen und dein fachliches Wissen praktisch zu vertiefen. Sie ermöglicht es, theoretisches Wissen in einem praktischen Kontext zu erleben und anzuwenden. Durch den direkten Austausch mit Unternehmen und die aktive Teilnahme an Projekten gewinnt man wertvolle Einblicke, die dich nicht nur fachlich, sondern auch persönlich weiterbringen.



Und das sind wir: Marketing leben.

An diesem Leitsatz orientiert sich der MTP e.V. – Deutschlands größte studentische Marketinginitiative.

MTP steht für Marketing zwischen Theorie und Praxis und verfolgt das Ziel, Studierenden neben dem theoretischen Input, den sie in Vorlesungen erhalten, einen

darauf basierenden praktischen Einblick zu vermitteln. Durch die Zusammenarbeit mit namhaften Unternehmen, Professor:innen, Alumni sowie Studierenden in insgesamt 18 Geschäftsstellen deutschlandweit schaffen wir ein praxisorientiertes Umfeld und ideale Bedingungen, um sich insbesondere im Marketing-Kontext weiterzubilden. Doch auch Studierende, deren Interessen über den Bereich des Marketings hinausgehen, sind bei uns richtig, denn bei uns wird Selbstverwirklichung großgeschrieben. Kreativität, Projektmanagement oder auch Eventorganisation sind weitere Bereiche, in denen man sich bei uns weiterbilden und jede Menge lernen kann.



Lockerer Netzwerken

Ein wichtiger Aspekt bei MTP ist das Networking. Dabei geht es darum, mit Menschen in Kontakt zu treten und Zeit mit denen zu verbringen, die ähnliche Interessen und vielleicht sogar die gleichen Ziele haben wie du. Solche Organisationen bieten die Möglichkeit, ein starkes berufliches Netzwerk aufzubauen, das sowohl während deines Studiums als auch später im Berufsleben von großem Nutzen sein kann.

Studierendeninitiativen bieten also weit mehr als nur eine Möglichkeit zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung. Sie schaffen eine Gemeinschaft, in der wir einander unterstützen, motivieren und inspirieren. Es entwickeln sich Chancen, eure Leidenschaften zu verfolgen, euch weiterzuentwickeln und wertvolle Beziehungen für die Zukunft aufzubauen.



Werde ein Teil des großen deutschlandweiten Netzwerkes.

Du möchtest mehr über MTP e.V. erfahren? Besuche einfach unsere Website oder folge uns auf unseren Instagram-Kanälen und prüfe, ob wir bereits an deiner Universität vertreten sind. Du findest uns auch auf LinkedIn. Tauche ein in die Welt von MTP e.V. – wir freuen uns darauf, dich kennenzulernen!

Bleib aktiv, engagiere dich und mache das Beste aus deiner Studienzeit! n

Die Jobmesse in der Region Eintritt frei!

Die Karrieretage

Du bist gerade auf Jobsuche, weißt aber nicht so richtig, wo du anfangen sollst? Es gibt so viele Bereiche, die dich interessieren, du weißt aber nicht, wofür du qualifiziert bist? Auf den Karrieretagen profitieren Besucher von dem direkten Kontakt mit

einer bunten Mischung spannender Arbeitgeber. Interessierte Messebesucher nutzen die Chance, um sich im persönlichen Gespräch mit Personalverantwortlichen namhafter regionaler Unternehmen über Karrierechancen und freie Stellen zu informieren.



HOL DIR
DEINEN
NEUEN
JOB

Auf jedem Karrieretag findet den ganzen Tag ein umfangreiches Rahmenprogramm statt.

Hier können die Besucher wertvolle Tipps rund um die Themen Job, Jobsuche, Bewerbung und Karriere bekommen.

Wir bieten Bewerbungsfotoshooting, Bewerbungsscheck, Coachings und Vorträge von erfahrenen Experten – **und das komplett kostenfrei für die Besucher.**

Termine 2025

Aachen 30.04. & 25.11.2025

Augsburg 26.06.2025

Berlin 18.02. & 1.10.2025

Bielefeld 12.06.2025

Bonn 20.03. & 09.10.2025

Bremen 18.09.2025

Dortmund 02.04. & 03.12.2025

Dresden 18.11.2025

Düsseldorf 06.03. & 16.09.2025

Essen 19.03. & 09.09.2025

Frankfurt 21.05. & 12.11.2025

Hamburg 29.04. & 16.10.2025

Hannover 05.11.2025

Karlsruhe 10.04. & 22.10.2025

Kassel 05.06.2025

Kiel 07.10.2025

Koblenz 15.05. & 13.11.2025

Köln 09.04. & 27.11.2025

Leipzig 16.04.2025

Mannheim 03.06.2025

München 28.05. & 20.11.2025

Nürnberg 08.04. & 23.10.2025

Stuttgart 11.03. & 24.09.2025

Wuppertal 26.03. & 02.09.2025

www.karrieretag.org

karriere
tag.org

Freundlich lebt es sich besser

Wie man in einer unfreundlichen Welt gut miteinander umgeht

Der Umgangston wird immer rauer, und viele von uns leiden darunter. Wir scheinen zu verlernen, wie man sich kooperativ verhält. Dabei ist angesichts all unserer gesellschaftlichen Herausforderungen nichts wichtiger, als miteinander auszukommen. Doch wie bringt man mehr Freundlichkeit in eine Welt, in der uns permanent das Gegenteil vorgelebt wird? Kommunikationstrainer René Borbonus gibt Tipps für ein freundlicheres Miteinander.

»» Kein Tag vergeht ohne ein Dutzend Headlines, die suggerieren: Wer die Ellbogen ausfährt, fährt besser in dieser Welt. Lange etablierte Regeln über den Haufen werfen, sich mit jedem anlegen, der eine andere Meinung hat, die Nöte und Bedürfnisse anderer ignorieren, als hätten sie keine Rechte: So scheint man gut durchs Leben und weit nach oben auf der Erfolgsleiter zu kommen.

Allerdings, und das verraten die Schlagzeilen und Insta-Stories uns eben nicht, immer nur kurzfristig – wenn überhaupt. Mit dem Kopf durch die Wand zu leben, muss man sich leisten können, denn diese Strategie hat ein Verfallsdatum. Wer seinen Umgang mit anderen auf seine kurzfristigen Interessen ausrichtet, wird eine wichtige Lektion irgendwann auf die harte Tour lernen: Glück und Zufriedenheit beruhen langfristig auf gelingenden Beziehungen, nicht auf schneller Bedürfniserfüllung.

Wer gut mit anderen umgeht, lebt besser.

Freundlichkeit ist nicht nur schön, sondern auch klug

Freundlichkeit kann dafür sorgen, dass auch andere uns eher so behandeln, wie wir es uns erhoffen. Sie kann uns helfen, Menschen zu erreichen und zu bekommen, was wir uns wünschen. Gleichzeitig kann sie reduzieren, was wir schwer aushalten: Frechheiten und Übergriffigkeiten zum Beispiel.

Freundlich lebt es sich aber nicht nur leichter, sondern auch gesünder. Durch



freundliche Handlungen wird ein Hormoncocktail von Glückmachern ausgeschüttet: Oxytocin, Serotonin und Dopamin heben unsere Stimmung, erhöhen Belohnungsreize und reduzieren Stress.

Freundlichkeit hat deshalb eine Reihe von gesundheitsfördernden Effekten: niedrigeren Blutdruck, ein höheres Selbstwertgefühl, geringeres Stressempfinden und sogar eine höhere Lebenserwartung.

Von der Haltung zur Methode

Es ist wichtig, zwischen einer freundlichen Haltung und freundlichem Verhalten zu unterscheiden. Freundlich eingestellt zu sein ist die Voraussetzung dafür, dass wir von anderen als freundlicher Mensch betrachtet werden können. Doch das, was unser Umfeld konkret wahrnimmt, passiert erst auf der Verhaltensebene.

Dieses freundliche Verhalten ist nicht darauf beschränkt, was wir tatsächlich sagen. Es bezieht unseren gesamten Umgang mit anderen ein.

Achtsam mit der Zeit anderer umzugehen wird zum Beispiel als extrem freundlich wahrgenommen. Wenn ich weiß, dass jemand es eilig hat, kann ich darauf achten, dass ich mich kurz fasse.

Auch die Form von Kommunikation drückt eine freundliche Haltung aus. Sprachnachrichten zum Beispiel mögen für den Absender praktischer sein, wenn

man zum Beispiel gerade unterwegs ist. Für die Empfängerin ist das aber vielleicht ungünstig, weil sie die Nachricht gerade gar nicht abhören kann.

Man kann also schon freundlich sein, bevor es überhaupt ans Sprechen geht – und dafür reicht oft ein wenig Empathie.

Kommunikationsstrategien freundlicher Menschen

Das Gestaltungsmittel für gelingende Beziehungen ist Kommunikation. Es lohnt sich also, sich mit der eigenen Gesprächsführung auseinanderzusetzen. Freundlichkeit ist anspruchsvoll, aber nicht schwierig. Die folgenden drei Tipps für den Einstieg sind leicht umsetzbar und haben den zusätzlichen Vorteil, dass sie uns für das Spektrum der freundlichen Kommunikation sensibilisieren.

Reizworte meiden

Menschen fühlen sich unfreundlich behandelt, wenn sie Worte hören, die schlechte Gefühle bei ihnen auslösen. Dann übernimmt irgendeine irrationale Emotion wie Abscheu oder Wut, und schon ist es mit der sachlichen Diskussion vorbei. Wir verwenden in unserer Alltagssprache zum Beispiel sehr viel Kriegsvokabular – und das in einer Zeit, wo die Angst vor Krieg wächst. Wenn wir jemandem zum Beispiel ankündigen, dass wir „einen Anschlag vorhaben“, dürfen wir uns nicht wundern, wenn der sich angegriffen fühlt. Und wenn wir einen Einwand als „Nebenkriegsschauplatz“ abkanzeln, dann fühlt sich schon der Ausdrück feindselig an.

Verbindlichkeit herstellen

Verbindlichkeit bildet die Grundlage für Vertrauen – und damit auch für langfristige Beziehungen. Die Nulllinie der Ver-

bindlichkeit ist es, Versprechen zu halten. Wenn wir Versprechen brechen, passiert das oft deshalb, weil wir viele Verpflichtungen ohne Not eingehen. Deshalb: lieber weniger versprechen, wenn wir uns nicht wirklich sicher sind. Auch Kontinuität gehört zur Verbindlichkeit, also: im Gespräch zu bleiben. Ein kurzes Lebenszeichen reicht meistens schon, damit andere sich beachtet fühlen. Auch aufrichtiges Interesse hat einen hohen Stellenwert bei der Verbindlichkeit. Wer interessierte Fragen stellt und wirklich zuhört, demonstriert anderen Wertschätzung.

Timing beachten

Viele Gespräche scheitern einfach daran, dass wir sie zum falschen Zeitpunkt führen. Wir nehmen uns oft selbst die Chance auf einen freundlichen Dialog, indem wir miteinander reden, wenn wir gar nicht die Kapazität dafür haben. Die Aussprache in der WG führt man besser in entspannter Runde, wenn alle gut gestimmt sind – nicht direkt vor einer wichtigen Prüfung, wenn die Nerven sowieso schon blank liegen. Reden ist Silber, Timing ist Gold.

Auf einen Blick: drei Tipps für einen freundlichen Umgang mit anderen

- Wer auf Reizworte verzichtet und Rücksicht darauf nimmt, was bei anderen Widerstände auslösen kann, wird als freundlich wahrgenommen.
- Sich verbindlich zu verhalten, indem man keine falschen Versprechen abgibt, den Kontakt hält und anderen aufrichtiges Interesse zeigt, stärkt Beziehungen.
- Gespräche zu einem günstigen Zeitpunkt zu führen, erhöht die Chancen auf einen freundlichen Dialog. n



René Borbonus ist Referent, Autor und Spezialist für berufliche Kommunikation, Präsentation und Rhetorik. Das Publikum seiner Vorträge und die Teilnehmer seiner Trainings lieben die meisterhafte Verbindung von Fachwissen und Praxisnähe, Sachlichkeit und Engagement, Sprachwitz und Ausstrahlung. René Borbonus ist Autor der Longseller Respekt, Klarheit, Relevanz sowie der Spiegel-Bestseller Ich zähle jetzt bis drei! und nun ganz neu Über die Kunst, ein freundlicher Mensch zu sein.



We love liquids



Bei uns dreht sich alles um Prozesstechnik und Anlagenbau.

» **"We love liquids"** – unsere Leidenschaft sind Prozesse rund um die Produktion von und das Arbeiten mit Flüssigkeiten. Wir sprechen hier branchenübergreifend von allen Arten von Flüssigkeiten wie Säften, Fruchtkonzentraten, Kosmetikprodukten, Saucen, Haushaltsreinigern, Blutplasma, Infusionslösungen, Parenteralien und vielem mehr. "We love liquids" heißt für uns auch, dass wir mit Herzblut an unseren Aufgaben arbeiten.



Alles unter einem Dach

Von der ersten Beratung über das Engineering bis hin zum Bau einer komplett automatisierten Produktionsstätte bieten wir unseren Kunden alles aus einer Hand. Dabei gehen wir individuell auf die Bedürfnisse jedes Kunden ein.



Qualität, Produktivität und Zuverlässigkeit stehen bei uns im Fokus. Ruland steht zudem für durchdachtes Projektmanagement, dass auf Fairness und Transparenz setzt. Wir streben nach lang-

fristigen Partnerschaften – sei es mit unseren Kunden, Lieferanten, Dienstleistern oder vor allem unseren Mitarbeitenden.

Individuell und branchenübergreifend

Unsere Anlagenautomation ist so einzigartig wie unsere Anlagen selbst. Neben der SPS-Steuerung mit Siemens oder Rockwell und der WinCC-Visualisierung nutzen wir eine eigene Softwarelösung für Rezeptursteuerung, Rohstoffverwaltung und Tanklagerhandling.

Da unsere Anlagen nicht von der Stange kommen und wir in verschiedenen Branchen tätig sind, setzen wir auf Fachwissen aus den unterschiedlichsten Bereichen. Bei Ruland arbeiten Fachkräfte in Verfahrenstechnik, Lebensmitteltechnologie, Maschinenbau, Brauwesen, Molkereiwirtschaft, Automatisierung, Entwicklung, Montage und vielen anderen Bereichen.



Unsere Stärke liegt in unseren Mitarbeitenden

Mit unseren Mitarbeitenden entwickeln wir uns ständig weiter. Wir unterstützen gerne kreative Köpfe mit Begeisterung für Technik auf ihrem Weg ins Berufsleben.

Informieren Sie sich jetzt über unsere offenen Stellen, finden Sie den passenden Job und starten Sie Ihre erfolgreiche Karriere bei Ruland.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Ihre Ansprechpartnerin:

Iris Pertzborn | bewerbung@rulandec.com

n

BEI UNS SIND SIE RICHTIG!



Wollen Sie voll durchstarten und in Ihrem Job etwas bewegen? Bei Ruland sind Sie vom ersten Tag an voll dabei!

Bei Ruland finden Sie Kollegen, die sich für ihre Aufgabe begeistern, mit Freude bei der Sache sind und über den Tellerrand schauen.

Werden auch Sie Teil des Teams! Wir freuen uns auf Sie!

Ruland Engineering & Consulting GmbH - Im Altenschemel 55 - 67435 Neustadt
Tel. 06327 382 400 - bewerbung@rulandec.com - rulandec.com/karriere

**JETZT
BEWERBEN!**



**ANLAGENGESTALTER, PROZESSVIRTUOSEN UND
ORGANISATIONSTALENTE - JOIN THE TEAM!**





Kontakt

Ansprechpartner
Frau Iris Pertzborn
Personalwesen

Anschrift

Im Altenschemel 55
67435 Neustadt

Telefon

+49 6327/382-341

E-Mail

Bewerbung@rulandec.com

Internet

www.rulandec.com

Direkter Link zum Karrierebereich

[https://rulandec.com/
stellenangebote/](https://rulandec.com/stellenangebote/)

Bevorzugte Bewerbungsart(en)

Online

Angebote für Studierende Praktika? Ja

Abschlussarbeiten? Nein

Werkstudenten? Ja

Duales Studium? Ja

Trainee-Programm? Nein

Direkteinstieg? Ja

Promotion? Nein

QR zu Ruland:



FIRMENPROFIL

n Allgemeine Informationen

Branche
Anlagenbau

Bedarf an HochschulabsolventInnen
Direkteinstieg in Festanstellung

n Gesuchte Fachrichtungen

Anlagenmechanik
Anwendungsentwicklung
Automatisierungstechnik
Elektrotechnik
Getränketechnik
Konstruktion/CAD
Lager/Logistik
Lebensmitteltechnik
Maschinenbau
Mechatronik
Molkerei-/Brauereitechnik
Montage
Pharmatechnik
Projektmanagement
Software-Entwicklung
Systemplanung
Verfahrenstechnik
Vertrieb
Verwaltung & Organisation

n Produkte und Dienstleistungen

Ruland Engineering & Consulting plant und baut Prozessanlagen für flüssige Produkte. Unsere weltweiten Kunden stellen Getränke, Lebensmittel, Pharmazeutika, Haushaltsprodukte u. v. m. her.

n Anzahl der Standorte

4

n Anzahl der Mitarbeitenden

330 Mitarbeitende weltweit

n Einstiegsprogramme

Bei Ruland sind Sie vom ersten Tag an voll dabei. Ob Sie bei uns eine Ausbildung beginnen, frisch von der Hochschule kommen oder bereits Berufserfahrung haben: Bei uns können Sie durchstarten.

n Mögliche Einstiegstermine

Für gute Leute haben wir immer eine Stelle frei. Deshalb schreiben wir Stellen im Bereich Verfahrenstechnik, Automatisierung, Vertrieb und Montage kontinuierlich aus.

n Auslandstätigkeit

Inbetriebnahmen im In- und Ausland

n Einstiegsgehalt für AbsolventInnen

Festlegung im persönlichen Gespräch

n Warum bei Ruland Engineering bewerben?

Ruland steht für umfassendes Projektmanagement, Transparenz und langfristige Partnerschaften – mit unseren Kunden, unseren Lieferanten und vor allem mit unseren Mitarbeitern.

BEWERBERPROFIL

n Bewerberprofil wichtig in Prozent

Examensnote 60%



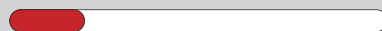
Auslandserfahrung 50%



Ausbildung/Lehre 40%



Masterabschluss 20%



Außerunivers. Aktivitäten 60%



Soziale Kompetenz 100%



Praktika 60%



Sprachkenntnisse (Deutsch) C1



Sprachkenntnisse (Englisch) B1



Sprachkenntnisse von Vorteil:

Polnisch und Russisch

n Sonstige Angaben

Uns ist wichtig, dass Sie ein Teamplayer sind und gleichzeitig selbstständig, ergebnisorientiert und strukturiert arbeiten. Außerdem sollten Sie Spaß an Technik sowie nationalen und internationalen Reisen haben.

Mehr als Urlaub: Wie Reisen dein Ticket zum Erfolg wird

»» Reisen ist für viele junge Menschen der perfekte Ausgleich: neue Orte entdecken, abschalten und Abenteuer erleben. Doch wusstest du, dass Reisen auch ein Karriere-Boost sein kann? Soft Skills wie Selbstständigkeit, Resilienz und Kreativität werden durch Reisen auf natürliche Weise gefördert. Fähigkeiten, die in der modernen Arbeitswelt unverzichtbar sind. Dabei spielt es keine Rolle, ob du ein Wochenende in einer neuen Stadt verbringst, einen Roadtrip durch Europa machst oder dich am Strand entspannst. Jede Reiseform kann dich persönlich und beruflich weiterbringen.

Warum berufliches Reisen deine Karriere voranbringt: 5 überzeugende Vorteile

Resilienz: Stärke in herausfordernden Momenten

Reisen läuft selten nach Plan, oder? Es gibt verspätete Flüge, verlorenes Gepäck oder spontane Planänderungen, die dich herausfordern könnten. Diese Momente schulen dich aber darin, flexibel zu bleiben und Lösungen zu finden. Das sind Eigenschaften, die auch im Berufsleben sehr gefragt sind.

Als ich in Albanien plötzlich ohne Unterkunft dastand, weil mein Hotel überbucht war, musste ich spontan eine neue Unterkunft finden. Ich war zuerst gestresst, doch ich beruhigte mich gleich wieder und fand eine Lösung. Diese Erfahrung hat mich nicht nur flexibler gemacht, sondern gezeigt, dass jede Herausforderung eine Chance bietet, auch wenn sie unerwartet ist.

Selbstständigkeit

Reisen bedeutet Verantwortung: Du planst, buchst, organisierst, und das alles eigenständig. Das schult deine Entscheidungsfähigkeit, Priorisierung und Risikoeinschätzung. Fähigkeiten, die dir auch im Job einen großen Vorsprung verschaffen.

Interkulturelle Kompetenzen

Neue Kulturen zu erleben, erweitert nicht nur deinen Horizont, sondern stärkt auch deine interkulturellen Kompetenzen. Und das ist eine wichtige Schlüsselqualifikation in der globalisierten Arbeitswelt. Auf einer Reise nach Georgien lernte ich durch Gespräche mit lokalen Unternehmern neue Perspektiven kennen, die meine kulturelle Sensibilität gestärkt haben.

Kreativität

Unerwartete Situationen auf Reisen fördern kreatives Denken. Pläne ändern sich, und du musst improvisieren. Diese Flexibilität ist auch im Berufsalltag Gold wert. Als ich auf den Kapverdischen Inseln (wunderschöne Inseln in der Nähe von Senegal) spontan meine Reisepläne ändern musste, zeigte mir die Erfahrung, dass oft die besten Lösungen aus unerwarteten Situationen entstehen.

Fazit: Reisen als Karriere-Tool

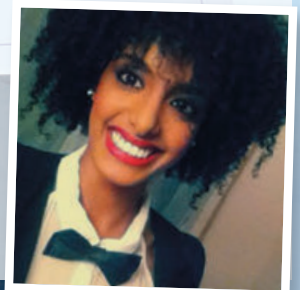
Reisen ist mehr als Freizeit. Es ist eine Investition in deine persönliche und berufliche Zukunft. Die Soft Skills, die du auf deinen Abenteuern stärkst, begleiten dich weit über die Reise hinaus und bringen dich auch beruflich voran.

Pro-Tipp

Möchtest du erfahren, wie Reisen nicht nur deinen Horizont erweitert, sondern auch deiner Karriere einen echten Schub verleihen kann? In meinem Blog teile ich inspirierende Tipps, persönliche Geschichten und wertvolle Impulse rund um die Themen Reisen und persönliche Weiterentwicklung. Bei Fragen oder Anmerkungen sende mir gerne eine Nachricht an flightmodefeven@gmail.com. n



Feven Mehereteab, Ich bin Feven, erfolgreiche Weltenbummlerin, Marketing-Expertin, Dozentin und Travel Educator. Ich teile inspirierende Tipps, persönliche Geschichten und wertvolle Impulse rund um die Themen Reisen und persönliche Weiterentwicklung. Bei Fragen oder Anmerkungen sende mir gerne eine Nachricht an flightmodefeven@gmail.com.





Kommunikationsfallen im Vorstellungsgespräch

– und wie man sie umgeht

Falle Nr. 1: Unvorbereitet sein

Ein erfolgreiches Vorstellungsgespräch steht und fällt mit Ihrer Vorbereitung. Natürlich können Sie vorher nicht ganz genau wissen, welche Fragen Ihnen gestellt werden, doch es gibt bestimmte Fragen, die höchstwahrscheinlich kommen werden, wie zum Beispiel:

- Warum bewerben Sie sich ausgerechnet bei unserem Unternehmen?
- Was interessiert Sie besonders an diesem Job?
- Was qualifiziert Sie für diese Position?

Und der Klassiker, der die Gefahr birgt, direkt zu Beginn ins Straucheln zu geraten: „Nun erzählen Sie doch mal von sich ...“ Es ist hilfreich, wenn Sie sich hier nicht zu sehr auf Ihre Spontaneität verlassen, sondern sich bereits im Vorfeld genau überlegen, was Sie auf diese Gesprächsaufforderungen antworten werden. Auf „Nun erzählen Sie doch mal von sich ...“ kann als Antwort Ihr persönlicher **Elevator-Pitch** folgen und direkt in die Begründung überleiten, warum Sie sich für dieses Unternehmen bzw. die Position interessieren. Das könnte zum Beispiel so aussehen:

„Ich habe bereits als Kind eine ganz besondere Verbindung zu Tieren gespürt und hatte schon immer große Freude am Schreiben bewegender Texte. Nach meinem Germanistik-Studium habe ich für verschiedene Agenturen als Werbetexter gearbeitet und nun möchte ich meine Erfahrungen und Fähigkeiten in den Dienst einer sinnstiftenden Mission stellen, die mit meinen Werten im Einklang steht. Die Stelle als Social-Media-Texter in Ihrer Tierschutzorganisation bietet mir genau diese Möglichkeit.“

Gerade dann, wenn Sie sich zu den eher introvertierten Personen zählen, ist eine gute und ausführliche Vorbereitung wichtig. Sie können Ihren Elevator-Pitch und Ihre Antworten auf die


typischen Fragen auch mit einem Freund oder einer Freundin ein paarmal üben. Das wird Ihnen **Sicherheit** geben und diese werden Sie wiederum im Gespräch ausstrahlen.

Falle Nr. 2: Aussagen wie Fragen betonen

„Also, ich bin Isabel? Und, ähm, also ich habe Gesang studiert? Und dann, dann habe ich beim Radio gearbeitet? Und ähm ...“ Na, merken Sie etwas? Ganz viele Menschen tappen in die Falle, am Ende eines Aussagesatzes mit der Stimme nach oben zu gehen. Der Satz klingt dann wie eine Frage und ungeschlossen, was mehrere Konsequenzen hat: Sie wirken damit erstens unsicher und zweitens laufen Sie Gefahr, sich um Kopf und Kragen zu reden. Denn genau dadurch, dass der Satz ungeschlossen klingt, werden Sie das Bedürfnis haben, danach noch etwas zu sagen – doch was genau? Viele Menschen sagen dann, während sie überlegen „... uuund ... äähm ...“, um sich Zeit zu verschaffen. Leider wirkt es überhaupt nicht selbstbewusst oder souverän, mehrere Sätze hintereinander wie Fragen zu betonen und immer wieder mit „... uuund ... äähm“ zu verbinden. Der nicht besonders elegante Weg aus dieser Endlos-Schleife, der leider oft gewählt wird, ist das Wort „genau“. Es wird also eine Aussage als Frage ausgesprochen und ein „... genau“ hinterhergeschoben, um zu zeigen, dass Sie jetzt fertig sind mit dem Reden. Viel schöner ist es, wenn Sie sich das „... genau“ abgewöhnen und stattdessen Ihre Aussagesätze **auf Punkt sprechen**. Das bedeutet, dass Sie zum Ende des Satzes mit der Stimme leicht nach unten gehen, sodass die Zuhörenden wissen: Wäre es geschriebene Sprache, würde da jetzt ein Punkt stehen – und kein Fragezeichen. Auch das ist etwas, das Sie mit anderen Menschen und im Alltag üben können.

Falle Nr. 3: Sich um Kopf und Kragen reden

Es gibt noch weitere Tipps, die Ihnen dabei helfen, sich eben nicht um Kopf und Kragen zu reden. Ein Schlüsselwort, das ich



Ein weiterer Trick für mehr Souveränität besteht in dem, was Sie eben **nicht** sagen: Die Fähigkeit, in einem Gespräch **Pausen und Stille** aushalten zu können, wird meiner Meinung nach stark unterschätzt. Widerstehen Sie dem Bedürfnis, jedes Schweigen zu füllen. Wenn jemand Ihnen eine Frage stellt, probieren Sie es einmal so: Sprechen Sie einen Satz auf Punkt. Machen Sie danach eine Pause und sehen das Gegenüber freundlich an. Wenn hier die andere Person nicht sofort etwas sagt, entsteht bei den meisten Menschen das Bedürfnis, weiterzusprechen. Machen Sie es ab jetzt anders und halten Sie die Stille aus. Das signalisiert Sicherheit.

Falle Nr. 4: Die Augenhöhe vergessen

Denken Sie daran, dass ein Vorstellungsgespräch ein beidseitiges **Kennenlernen auf Augenhöhe** ist. Fallen Sie weder in eine untergeordnete Haltung als Bittsteller nach dem Motto „Bitte, bitte lassen Sie mich für Sie arbeiten!“ noch in eine Überheblichkeit, in der Sie sich hinter einer Maske verstecken. Konzentrieren Sie sich ganz bewusst darauf, mit einer offenen und ehrlichen Haltung in das Gespräch zu gehen. Sagen Sie ganz klar (Nettobotschaft), was Sie an dem Unternehmen bzw. dem Job reizt, was Sie gut können, was Sie (noch) nicht können, wo Ihre Expertise liegt, und auch, wo sie eben nicht liegt. Wenn Sie dazu neigen, vor lauter Aufregung in die Bittsteller-Haltung oder in den Überheblichkeitsmodus zu rutschen, erinnern Sie sich daran, dass die Interviewenden in erster Linie, genau wie Sie, **Menschen** sind. Es geht nicht darum, jemandem etwas zu beweisen. Das Ziel besteht hingegen darin, herauszufinden, ob Sie zur Position passen und ob das Unternehmen und der Job zu Ihnen passen. Im Gespräch arbeiten Sie alle gemeinsam daran, dieses Ziel zu erreichen.

von meinem Kollegen Lutz Herkenrath übernommen habe, lautet **„Nettobotschaft“**. Oft neigen wir dazu, das, was wir eigentlich übermitteln wollen, in zu viel „Tara“ zu verpacken. Das passiert häufig, wenn wir aufgeregt sind oder jemanden beeindruckt werden wollen. Sie können es ab jetzt anders machen, indem Sie sich auf die Nettobotschaft konzentrieren: Was wollen Sie ganz konkret dem Gegenüber mitteilen? Stellen Sie sich vor, dass Sie der anderen Person Ihre Botschaften so übergeben, dass es so einfach wie möglich ist, zu erkennen, um was es wirklich geht – also ohne Verpackung, Schleife und andere Ablenkungen.

Isabel García

Die ganzheitliche Kommunikationsexpertin hat Gesang und im Nebenfach Schauspiel sowie Psychologie studiert und zehn Jahre lang als Radiomoderatorin gearbeitet (u. a. R.SH und NDR). Sie ist Keynote-Speakerin, Bestsellerautorin und Inhaberin des Sesselbooks Verlags. Ihr Hörbuch „ICH REDE. Kommunikationsfallen und wie man sie umgeht“ gilt mit über 100.000 verkauften Exemplaren als eines der erfolgreichsten Rhetorik-Hörbücher. Sie ist überzeugt: Jede Person kann auf ihre individuelle Art gut reden.



Was mache ich bei Problemen im Studium?

» Gerade am Anfang sind das Studium und die Uni-Verwaltung oft überwältigend. Die erste Lösung, die in den Sinn kommt: Mama anrufen. Aber was ist, wenn das keine Option ist? Gerade bei Kindern aus Nicht-Akademiker-Haushalten ist dies oft der Fall, denn die Herausforderungen aus dem Studium sind oftmals nicht nachvollziehbar für Personen, die es nicht selbst erlebt haben. Allerdings können auch Akademiker-Kinder nicht immer bei ihren Eltern um Rat fragen. Erwachsen zu sein, Entscheidungen zu treffen, Bafög beantragen, neben dem Studium arbeiten, sich in einer WG zu rechtfinden und einen Haushalt zu führen ist eben nicht so leicht. Umso wichtiger ist, dass man in seinem Studium nicht nur das Fachliche lernt, sondern auch die ersten Schritte zum Erwachsensein macht.

Bildung ist zwar gemäß Art. 30 GG Ländersache, jedoch ist in fast jedem Hochschulgesetz der 16 Bundesländer geregelt, dass die Universität ein Student:innen-Parlament aufstellen lassen muss, welches von den Student:innen gewählt wird und deren Interessen ver-

tritt. Der Allgemeine Student:innenausschuss (AStA) stellt dabei das geschäftsführende und mit der Außenvertretung beauftragte Organ der Student:innenschaft dar und ist mithin das exekutive Organ, es wird von dem Studierendenparlament gewählt.

Die Bezeichnungen Studierendenparlament und AStA kann dabei jedoch abweichend sein von Bundesland zu Bundesland. So gibt es in Bayern beispielsweise eine sogenannte Unabhängige Studierendenschaft. Die Bezeichnung ist dabei allerdings von untergeordneter Bedeutung. Entscheidend ist die Verpflichtung der Universität, studentische Vertreter zu bestellen, die sich für die Belange der Studierenden einsetzen und diese bei Problemen rund um das Studium unterstützen.

Der AStA bietet ein umfangreiches Beratungsangebot, was für alle Lebenslagen sinnvoll sein kann. Das Be-

ratungsangebot reicht meist von Hilfe bei der Wohnungssuche bis zur Hilfe bei Rechtsfragen und finanzieller Sorge. Allerdings kommen auch kulturelle Angebote, Workshops und Vortragsreihen nicht zu kurz, denn auch für das soziale Leben und einen Ausgleich vom Lernen muss gesorgt sein. Solltest du das nächste mal kurz davor sein, die Exmatrikulation auszudrucken, empfiehlt sich eine Konsultation des AStAs. Zudem ist es sinnvoll, die Website der eigenen Universität zu besuchen, um die zuständige Beratungsstelle zu ermitteln oder vielleicht doch Mama fragen. n



Gesund arbeiten, besser leben



» Gesundheit und Karriere – bei uns gehört beides zusammen. Denn die Gesundheit der Mitarbeitenden liegt Krones am Herzen. Als weltmarktführender Technologiekonzern in der Getränke- und Liquid-Food-Industrie mit über 20.000 Mitarbeitenden weltweit und 160 Standorten in 156 Ländern wissen wir, dass eine gesunde und zufriedene Belegschaft der Schlüssel zu nachhaltigem Erfolg ist. Deshalb setzen wir auf ein umfassendes Gesundheitsmanagement, das dich mit Aktionen, Programmen, Kampagnen und Maßnahmen rund um Gesundheit am Arbeitsplatz in deiner beruflichen und persönlichen Entwicklung unterstützt.

Mit dem Claim „Solutions beyond tomorrow“ leistet Krones nicht nur einen Beitrag zur Bewältigung von drei zentralen Herausforderungen der Menschheit: dem Klimawandel, der Ernährung der Weltbevölkerung und dem verantwortungsbewussten Umgang mit Verpackungsmaterialien. Vielmehr schließt dieser Claim auch die soziale Nachhaltigkeit – also die Gesundheit, Zufriedenheit und das soziale Miteinander der Belegschaft – mit ein. Schließlich sind sie der Kern unserer Innovationskraft bei der Entwicklung hochspezialisierter Lösungen.

Wusstest Du schon, dass ...

... weltweit jede vierte Flasche eine Krones-Maschine durchläuft?



... unsere Maschinen bis zu 80.000 Glasflaschen, 100.000 PET-Flaschen und 130.000 Dosen pro Stunde verarbeiten?



... die höchstgelegene Krones-Anlage auf 4.300 Metern im Himalaya steht



... Krones mehr als 7.000 Patente und Gebrauchsmuster hält?



... Krones-Technik in mehr als 156 Ländern zum Einsatz kommt?

Innovation in jeder Flasche

Hinter jedem perfekt abgefüllten Getränk steckt mehr Technologie, als es auf den ersten Blick scheint. Effiziente Prozesse und präzise Technik spielen eine entscheidende Rolle – genau hier setzt Krones an. Denn als Systemlieferant stattet Krones Brauereien, Getränkeabfüller und Lebensmittelproduzenten auf der ganzen Welt aus – mit Einzelmaschinen genauso wie mit ganzen Produktionsstätten. Für Getränke und Lebensmittel plant und realisiert Krones Komplettlösungen, die jeden einzelnen Prozessschritt der Produktion abdecken – angefangen bei der Produkt- und Behälterherstellung über die Abfüllung und Verpackung bis hin zum Materialfluss und Behälter-Recycling.

Gesundheit als Erfolgsfaktor

Falls du dich nun fragst, was ein Technologiekonzern tatsächlich für deine Gesundheit tun kann: Krones setzt auf verschiedene Angebote, um auf die individuellen Bedürfnisse seiner Mitarbeitenden und ihre vielfältigen Arbeitsbereiche einzugehen. Sei es in der Softwareentwicklung, Prozesstechnik, Digitalisierung, Projektmanagement, Automatisierung, Marketing, Engineering, E-Business, den Produktionsbereichen, aber auch bei den Mitarbeitenden in der Servicetechnik: Gesundheit ist allgegenwärtig und ein klar verankerter Bestandteil der Unternehmenskultur. Durch eine betriebseigene Krankenkasse – die Krones BKK – und mit einer eigenen Sozialberatung unterstützt Krones seine Beschäftigten dabei, ihre Gesundheit langfristig zu erhalten und zu stärken. Über die Hermann-Kronseder-Unterstützungskasse gewährt Krones Zuzahlungen, beispielsweise zu Brillengläsern, Zahnersatz, Hörgeräten und Krankenhaus- oder Reha-Aufenthalten.



Wir sind der festen Überzeugung: „Die Menschen bei uns sind unsere treibende Kraft und ein entscheidender Erfolgsfaktor. Dabei ist es wichtig, nicht nur passende Mitarbeitende zu finden, sondern auch auf ihre Bedürfnisse einzugehen und langfristig zusammenzuarbeiten“, findet Florian Hirsch,

Leiter unseres Health Managements. „Deshalb setzen wir nicht nur auf bewährte Konzepte, sondern entwickeln unser Angebot ständig weiter.“ Für die Unterstützung von Mitarbeitenden mit gesundheitlichen Einschränkungen, der Erstversorgung bei Arbeitsunfällen, aber auch der Ableitung von Maßnahmen einer gesundheitsfördernden Gestaltung der Arbeitsplätze sorgt der betriebsärztliche Dienst. Außerdem gibt es an allen Standorten ausgebildete Sicherheitsingenieure und Fachkräfte für Arbeitssicherheit. Sie unterstützen und beraten sowohl bei der Analyse möglicher Gefährdungen am Arbeitsplatz als auch bei der Ableitung wirksamer Schutzmaßnahmen.

Je nach deutschem Standort erwartest du unter anderem:

- ein vielfältiges Kursangebot – digital und in Präsenz
- Physiotherapie-Behandlung auf dem Firmengelände
- Trainings, unter anderem zu Ergonomie im Büro oder Stressmanagement
- Präventionskampagnen und Aktionen, zum Beispiel Hautkrebsvorsorge, mentale Gesundheit, etc.
- Abteilungsspezifische Projekte mit Workshops und Einzelberatungen, beispielsweise zu Veränderungsprozessen



Fit fürs Morgen

Du hast deinen Abschluss bald in der Tasche und weißt noch nicht wohin? Bei Krones fördern wir Absolventinnen und Absolventen besonders. Bei einem Trainee-Programm in zahlreichen Bereichen wie zum Beispiel Projektmanagement, Human Resources, On Site Management, Corporate Procurement, Recycling oder Line Solutions durchläufst du innerhalb von 15 Monaten verschiedene Stationen und wirst somit perfekt für deinen Einsatz bei Krones ausgebildet. Dabei erhältst du zusätzlich die optimale Unterstützung bei deiner persönlichen und fachlichen Entwicklung.

Aber auch, wenn du dir noch nicht sicher bist, wohin genau der berufliche Weg nach dem Studium gehen soll, oder du noch am Anfang deiner Hochschulkarriere stehst, dann lerne uns doch in der Zwischenzeit einfach schon einmal kennen! Egal, ob du unser Team während eines Praktikums oder im Rahmen einer Werkstudierendenstelle unterstützt oder deine Abschlussarbeit bei Krones schreibst: Bei uns kannst du deine Fähigkeiten in der Praxis unter Beweis stellen und dein Wissen erweitern. Erfahrungen in einem international erfolgreichen Unternehmen wie Krones zu sammeln, gibt dir nicht nur Orientierung, wohin deine berufliche Zukunft führen kann, sondern öffnet dir vielleicht auch die eine oder andere Karrieretür. Unsere weltweiten Niederlassungen suchen außerdem regelmäßig motivierte junge Menschen, die auch während eines längeren Auslandsaufenthalts ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen und noch dazu ihre Sprachkenntnisse verbessern wollen. Und wer weiß, vielleicht legst du damit bereits den Grundstein für eine erfolgreiche und gesunde Karriere bei Krones nach dem Studium, also: Werde jetzt Teil unseres Teams und gestalte mit uns die Lösungen der Zukunft!

**MIT KRONES
ARBEITE ICH
AN EINER
BESSEREN
ZUKUNFT.**



Studierende

#BEPARTOFKRONES



Kontakt

Victoria Behme
Employer Branding und Recruiting

Anschrift

Böhmerwaldstraße 5
93073 Neutraubling
(bei Regensburg)

Telefon

Bewerbermanagement:
09401 70 2080

E-Mail

Victoria.behme@krones.com

Internet

www.krones.com

Bevorzugte Bewerbungsart(en)

Bitte bewirb Dich online entweder
direkt auf die jeweiligen Ausschrei-
bungen oder initiativ.

Bitte achte darauf, immer vollständige
Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf
und Zeugnisse) einzureichen.

Direkter Link zum Karrierebereich

www.krones.com/karriere

Angebote für Studierende Praktika?

Ja, über 700 pro Jahr

Abschlussarbeiten?

Ja, über 250 pro Jahr

Werkstudenten? Ja

Duales Studium?

Ja,
· Bachelor of Engineering
· Bachelor of Science

Traineeprogramm? Ja

Direkteinstieg? Ja

Promotion? Nein

QR zu KRONES:



n Allgemeine Informationen

Branche

Maschinen- und Anlagenbau

n Bedarf an Hochschulabsolvent- Innen

Aktuelle Angebote findest du unter:
www.krones.com/karriere

n Gesuchte Fachrichtungen

Chem.-Ing./Verfahrenstechnik, Elektrotechnik,
Informatik, Maschinenbau, Mathematik,
Naturwissenschaften, Physik, Prozesstechnik,
Technische Redaktion, Verfahrenstechnik,
Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschafts-
wissenschaften, Sonstige

n Produkte und Dienstleistungen

Der KRONES Konzern mit Hauptsitz in Neu-
traubling, Deutschland, bietet Anlagen für die
Getränkeindustrie und Nahrungsmittelher-
steller, Prozesstechnik, Fülltechnik, Ver-
packungsmaschinen bis hin zu IT-Lösungen.

Jeden Tag durchlaufen Millionen von Glas-
flaschen, Dosen und PET-Behälter, eine
Krones-Anlage. Denn als Systemlieferant
stattet Krones Brauereien, Getränkeabfüller
und Lebensmittelproduzenten aus, mit
Einzelmaschinen genauso wie mit ganzen
Produktionsstätten

n Anzahl der Standorte

Inland: Neutraubling (bei Regensburg),
Nittenau, Flensburg, Rosenheim
Weltweit: über 100 Standorte

n Anzahl der Mitarbeitenden

Ca. 20.000

n Jahresumsatz

Umsatz 2024: 5,2 Milliarden Euro

n Einsatzmöglichkeiten

Forschung und Entwicklung, Informations-
technologie, Vertrieb, Einkauf, Logistik,
Produktion, Produktparten u. a.

n Einstiegsprogramme

Direkteinstieg, Traineeprogramm

n Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

n Auslandstätigkeit

Projektbezogen möglich

n Einstiegsgehalt für AbsolventInnen

Einstiegsgehalt nach IG Metall 8

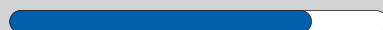
n Warum bei KRONES bewerben?

Bei KRONES arbeitest du beim führenden
Systemlieferanten in der Getränkeindustrie.
Du bist im Sondermaschinenbau tätig, wo
dich spannende Herausforderungen erwarten.
Du bist an deren Lösung beteiligt, kannst
Visionen vorantreiben und damit den techni-
schen Fortschritt mitgestalten. Im Rahmen
deiner beruflichen und persönlichen Weiter-
entwicklung bieten wir dir zahlreiche Fortbil-
dungsmaßnahmen an und unterstützen deine
individuelle Karriereplanung durch vielfältige
Karrierewege. Zudem bestehen Möglichkeiten
des Wechsels in andere Abteilungen oder
innerhalb der KRONES Gruppe – auch inter-
national.

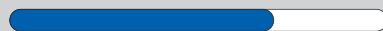
BEWERBERPROFIL

n Bewerberprofil wichtig in Prozent

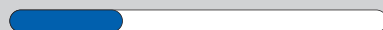
Examensnote 80%



Studiendauer 70%



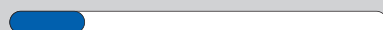
Auslandserfahrung 30%



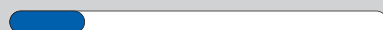
Ausbildung/Lehre 50%



Promotion 20%



Masterabschluss 20%



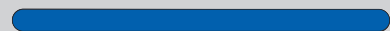
n Sonstige Angaben

Wichtig sind darüber hinaus Teamfähigkeit, Kreativität, Flexibilität, Engagement und die
Faszination für unsere Branche und unsere Produkte.

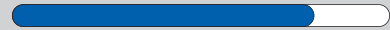
Außerunivers. Aktivitäten 50%



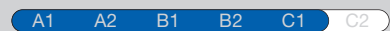
Soziale Kompetenz 100%



Praktika 80%



Sprachkenntnisse (Deutsch) C1



Sprachkenntnisse (Englisch) B1



Firmenkontaktmesse Life Science 2025

der Universität Hohenheim findet zum 21. Mal statt



Fotos: campushunter.de

Die Firmenkontaktmesse Life Science 2025 findet an zwei Tagen an der Universität Hohenheim im Schloss Hohenheim statt.

Termine: Di., 13. Mai und Mi., 14. Mai 2025 (jeweils von 12:45 bis 17:00 Uhr)



UNIVERSITÄT HOHENHEIM

➤ Am 13. Mai 2025 liegt der Schwerpunkt auf den Agrarwissenschaften, am 14. Mai 2025 auf den Naturwissenschaften. Es werden an den zwei Tagen insgesamt über 50 Unternehmen, Verbände und Organisationen teilnehmen.

Studierende, Absolvent/innen und Doktorand/innen sowie Promovierte können sich über zukünftige Arbeitgeber informieren und sich einen Überblick über die Arbeitsmarktlage für den Bereich der Agrar- und Naturwissenschaften verschaffen. Auch Wirtschaftswissenschaftler/innen sind hier sehr willkommen!

Durch moderierte Informationsforen mit den teilnehmenden Unternehmen, sowie Gespräche an den Unternehmenstischen, können sich die Teilnehmer/innen über Berufseinstiege, Karrierewege, Praktika sowie Abschlussarbeiten informieren.



Karriere - campushunter.de

Durch die Teilnahme berufsrelevanter Verbände bietet die Messe auch einen Einblick in aktuelle Entwicklungen der Branchen.

Bewerbungsunterlagenchecks und eine Jobwall mit aktuellen Praktika- und Stellenangeboten runden das Programm ab.

n



Weitere Informationen



Alle wichtigen Informationen zu den teilnehmenden Unternehmen/Verbänden und zum Ablauf finden Sie unter: www.uni-hohenheim.de/lifescience (ab Mitte März 2025)

Es ist eine Anmeldung erforderlich.

Veranstalter:

CareerCenter Hohenheim
www.uni-hohenheim.de/cch

CAMPUS NEWS • • • CAMPUS NEWS • • • CAMPUS NEWS • • • CAMPUS NEWS • • • CAMPUS NEWS • • • CAM

Studierende entwickeln Getränkeinnovationen für die GenZ

» Die Entwicklung innovativer Getränkekonzepte war der Auftrag für insgesamt 32 Studierende der DHBW Stuttgart. Unter dem Titel „AI-powered Innovation in der Getränkeindustrie“ wurden erfolgversprechende Getränkeinnovationen für die GenZ entwickelt. Hierbei kamen auch innovative KI-Tools zur Anwendung.

Sieben studentische Teams aus den Studiengängen BWL-Handel und BWL-Digital Commerce Management befassten sich mit einer real existierenden Problemstellung: dem seit längerer Zeit stark schrumpfenden Bierkonsum und dem hiermit verbundenen Brauereierben. Im Mittelpunkt stand dabei die zentrale Herausforderung deutscher Brauereien, deren Produktkonzepte insbesondere von jüngeren Verbraucher*innen der GenZ kaum noch nachgefragt werden. Die Studierenden orientierten sich an der Design-Thinking-Methode und verfolgten einen Open-Innovation-Ansatz: von der GenZ für die GenZ.

Neben der eigenständigen Datenerhebung und multivariaten Datenauswertung mit klassischen Marktforschungsmethoden in Form einer Online-Umfrage wurden verschiedene KI-Tools zur Generierung konzeptioneller Ansätze und Designs für die Produktinnovationen eingesetzt. Der Datensatz aus der Befragung erwies sich als wertvoller Forschungs- und Lehrdatensatz, der inzwischen als Open Data in der EU-Datenbank Zenodo veröffentlicht wurde.

Begleitet und gecoacht wurden die Teams durch die beiden Experten für Unternehmensführung und Innovationsma-

nagement, Prof. Dr. Maximilian Iselborn und Prof. Dr. Sven Köhler aus der Fakultät Wirtschaft und Gesundheit. Als externer Branchenexperte war zudem der ehemalige Geschäftsführer der Oettinger Brauerei GmbH, Peter Böck, bei allen Präsentationen anwesend und gab den Teams im Anschluss ein Feedback.

Einerseits konnten die Studierenden durch die Synthese empirischer und KI-basierter Daten einen offenen Innovationsprozess simulieren und andererseits wurde mit der Design-Thinking-Methode die Bedeutung nichtlinearer, agiler Forschungsmethoden vermittelt. Zusammenfassend konnten so neue Erkenntnisse gewonnen und die Fähigkeiten der Studierenden erweitert werden. n



Studierende präsentieren Kampagnen für Personalgewinnung

» Wie komme ich an gute Vertriebsmitarbeitende? Mit dieser Frage startete ein Studierendenprojekt im Studiengang BWL-Dienstleistungsmanagement der DHBW Stuttgart. Studierende erarbeiteten in nur zehn Wochen beeindruckende Marketingkampagnen, um charismatische, motivierte und erfolgreiche Persönlichkeiten für den Vertrieb zu finden.

Die Aufgabenstellung ergab sich aus einer realen Herausforderung der A.M.I. Agency for Medical Innovations GmbH. In der Zusammenarbeit wurden die Studierenden in Teams eingeteilt, um innerhalb der gegebenen Zeit an möglichen Lösungen zu arbeiten. Spannend war, wie unterschiedlich diese sein konnten, da keine konkreten Maßnahmen vorgegeben waren.

Den kreativen Teil der Aufgabe bearbeiteten die Studierenden im Rahmen eines Klostersaufenthalts. Anschließend pitchten die Teams ihre Ergebnisse in Österreich vor der obersten Managementriege der A.M.I. Geschäftsführer Robert Brummer war begeistert: „Die Ergebnisse waren mega!“



Mit einer Spende von 3.000 Euro für den Verein der Förderer und Freunde der DHBW Stuttgart bedankte sich A.M.I. für die inspirierenden Vorträge und die Arbeit der Studierenden. Das Projekt bedeutete für alle Beteiligten, sich aus der Komfortzone zu bewegen: In unbekannter Teamzusammensetzung unklare Aufgabenstellungen unter Zeitdruck zu bearbeiten ist nicht immer angenehm – dafür sehr realitätsnah. n

Weitere Informationen erhalten Sie über Prof. Dr. Nicole Klein (Studiengangsleiterin BWL-Dienstleistungsmanagement)

••• CAMPUS NEWS ••• CAMPUS NEWS ••• CAMPUS NEWS ••• CAMPUS NEWS ••• CAMPUS NEWS •••

„Formel 1 in der Schule“ zu Gast



Auf Einladung des DHBW Engineering Stuttgart e.V. waren die Teams des Wettbewerbs „Formel 1 in der Schule“ – „Blue Wolves“ und „Midnightracing“ – des Gymnasiums in der Taus aus Backnang zu Gast an der DHBW Stuttgart.

Nach einer kurzen Begrüßung und Vorstellung des dualen Studienmodells durch den Prorektor und Dekan der Fakultät Technik, Prof. Dr.-Ing. Harald Mandel, präsentierten die Projektleiter Aaron Hinkes und Benni Stauder das Team DHBW Engineering Stuttgart e.V. sowie den Wettbewerb Formula Student. Die Schülerteams, die von den Lehrkräften Pia Mindermann und Matthias Schneider begleitet wurden, stellten im Anschluss ihre beeindruckenden Projekte vor.

„Formel 1 in der Schule“ ist ein internationaler, multidisziplinärer Wettbewerb, bei dem Schülerteams kleine, mit Gaspatronen angetriebene Modellrennwagen entwickeln und auf einer 20 Meter langen Rennbahn gegeneinander antreten lassen. Neben der Rennzeit fließen auch Aspekte wie Konstruktion, Design, Präsentation und Teamarbeit in die Bewertung ein – ähnlich wie beim Formula Student Wettbewerb. Die „Blue Wolves“ sicherten sich dabei 2023 und 2024 den Titel des Deutschen Junior-Meisters.

Nach Besichtigung des aktuellen Rennwagens stand, wie an der DHBW typisch, die Praxis auf dem Programm: In der Werkstatt des Formula Student Teams laminierten die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit den Studierenden Carbonteile. Dieser spannende Einblick in die Fertigungsmethoden bot den Gästen die Möglichkeit, erste praktische Erfahrungen zu sammeln und das Zusammenspiel von Theorie und Praxis hautnah zu erleben.

Das Treffen zeigte eindrucksvoll, wie sinnvoll und wichtig die Förderung technischer Talente bereits in der Schulzeit ist. Der Austausch inspirierte nicht nur die Schülerinnen und Schüler, sondern bot auch den Studierenden von DHBW Engineering Stuttgart e.V. eine Gelegenheit, ihr Wissen weiterzugeben und ihre Leidenschaft für Technik zu teilen. Kooperationen wie diese tragen dazu bei, junge Menschen frühzeitig für technische Berufe und Studiengänge zu begeistern. n

EINE FAMILIE MIT ÜBER 180 FAMILIEN- MITGLIEDERN



» Verantwortung übernehmen ist das Credo. Für die Projekte. Und füreinander. Mit langjährigen Mitarbeitern, die, wie die Geschäftsleitung, einen langfristigen Fokus haben. Nachhaltigkeit beginnt beim Miteinander. Deshalb sprechen wir von der Duschl Ingenieure Familie, wenn wir die über 180 Teammitglieder meinen, die täglich hervorragende Arbeit für Kunden leisten. Erlebe den Spirit in der Zusammenarbeit. Die Bereitschaft, die Extrameile zu gehen. Die Motivation, das Beste zu erreichen.

Gemeinsam mit Dir für eine lebenswerte Welt

Bist Du voller Energie? Duschl Ingenieure leben Energie: Mit den Kernkompetenzen Energietechnik und Technische Gebäudeausrüstung in Elektro, Heizung, Lüftung und Sanitär. Consulting, Planung, Objektüberwachung und hoher Kundennutzen stellen die Projekte der Bauherren und Auftraggeber in den Mittelpunkt des Handelns. Seit über 50 Jahren. In einer Art und Weise und mit Leistungen, die begeistern: die Kunden UND die Mitarbeiter. Denn Leichtigkeit, Freiheit, Spaß, Respekt, Vertrauen, Mut, Offenheit, Loyalität und familiäres Miteinander spielen bei Duschl Ingenieure eine große Rolle. Das wirst Du täglich spüren und genießen. Partizipiere davon, leiste einen wertvollen Beitrag zur Ressourcenschonung von heute und morgen, verändere die Welt, erlebe deine Vorteile im Duschl Ingenieure Workspace.

Welches Studium/Ausbildung sollte man wählen, um bei Duschl Ingenieure erfolgreich zu sein?

Mit folgenden Studienschwerpunkten bist Du bei uns an der richtigen Adresse:

- Elektro- und Informationstechnik
- Energie- und Gebäudetechnologie
- Prozess- und Automatisierungstechnik
- Energietechnik
- Maschinenbau
- Anlagen- und Versorgungstechnik

- Umweltingenieurwesen
- Lichttechnik
- Facility-Management

Bei Duschl Ingenieure bieten wir Dir nicht nur spannende Karrieremöglichkeiten, sondern auch die Chance auf freiwillige Praktika, Werkstudententätigkeiten und Plätze für Abschlussarbeiten. Egal, ob Du bereits praktische Erfahrungen sammeln möchtest oder Deine Abschlussarbeit in einem dynamischen Umfeld verfassen möchtest; wir bieten vielfältige Möglichkeiten, um Deine Fähigkeiten weiterzuentwickeln und praktische Einblicke in die Welt der Ingenieurwissenschaften zu erhalten.

Welche Vorteile hast Du bei Duschl Ingenieure?

- Flexible Arbeitszeiten und mobiles Arbeiten
- Eine interessante, abwechslungsreiche und sinnstiftende Tätigkeit in einem familiären Umfeld
- Bearbeitung von Projekten, die den Klimaschutz fördern
- Eine betriebliche Altersvorsorge
- gute öffentliche Erreichbarkeit: Rosenheim gehört zum Münchner Verkehrsverbund MVV
- Kostenlose Parkplätze
- Kostenlose Getränke: Kaffee & Wasserspender
- AG-Zuschuss für die Beteiligung an EGYM-Wellpass (Fitness- und Yogastudios, Kletterhalle,...)
- Bike-Leasing
- Einen modernen, ergonomischen Arbeitsplatz
- Vorhandene WG-Zimmer zu sehr guten Konditionen
- Persönliche und berufliche Entwicklungsmöglichkeiten in einem stetig wachsenden Unternehmen
- Interne und externe Schulungen z. B. spezifische technische Weiterbildungen HOAI/VOB
- Persönlicher Mentor während der Einarbeitungsphase
- Ein tolles Team mit Herz und Verstand n

LOVE WHAT YOU **DU**



BERATENDE INGENIEURE FÜR
TECHNISCHE AUSRÜSTUNG + ENERGIETECHNIK

TÄGLICH SINN MACHT SINN

**BAUEN UND
KLIMASCHUTZ
IST ZUKUNFT!**

**Praktikum
Werkstudent*in
Abschlussarbeit
Duales Studium
Berufseinstieg**

Hier bist Du richtig (m/w/d).
Mit allem was Du brauchst,
um Dein Studium oder Deinen
Berufseinstieg so vorteilhaft wie
möglich für Dich zu gestalten.

Inklusive vielen zusätzlichen
Vorteilen wie zum Beispiel den
EGYM WELLPASS

Informiere Dich jetzt!
08031 243-270

DUSCHL
INGENIEURE



duschl.de

Kontakt

Ansprechpartner

Ansprechpartner findest Du in den jeweiligen Stellenausschreibungen unter www.duschl.de/karriere

Anschrift

Äußere Münchener Straße 130
83026 Rosenheim

Telefon

+49 8031 243-270

E-Mail

s-zadow@duschl.de

Internet

www.duschl.de

**Direkter Link zum
Karrierebereich**

www.duschl.de/karriere

Bevorzugte

Bewerbungsart(en)

Bitte bewirbe Dich ausschließlich online (Initiativ über eine Registrierung in unserem System oder direkt auf die jeweiligen Ausschreibungen auf www.duschl.de/karriere).

**Angebote für Studierende
Praktika?**

Ja

Abschlussarbeiten?

Ja, Bachelor und Master

Werkstudenten?

Ja

Duales Studium?

Ja, z. Bsp.

- Energie- und Gebäudetechnik
- Elektrotechnik
- Versorgungstechnik
- Maschinenbau
- Bauingenieurwesen, Fachrichtung Technische Gebäudeausrüstung

Trainee-Programm?

Nein

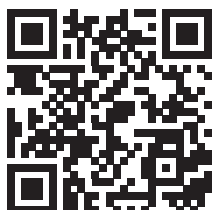
Direkteinstieg?

Ja

Promotion?

Nein

QR zu Duschl Ingenieure:



FIRMENPROFIL

Allgemeine Informationen

Branche

Beratende Ingenieure für technische Gebäudeausrüstung + Energietechnik

Bedarf an HochschulabsolventInnen

Dauerhaft

Gesuchte Fachrichtungen

Maschinenbau, Versorgungstechnik, Energietechnik, Elektrotechnik

Produkte und Dienstleistungen

Beratung und Planung im Bereich Gebäudetechnik, Energiekonzepte, technische Konzepte für die Wärme-, Kälte-, Lüftungs- und Elektroversorgung von Liegenschaften

Anzahl der Standorte

3 - Rosenheim, Gießen, Chemnitz

Anzahl der Mitarbeitenden

180

Jahresumsatz

Ca. 20,3 Mio. Euro

Einsatzmöglichkeiten

Planung, Konzeption, Beratung, Konstruktion, Verwaltung

Einstiegsprogramme

Einstieg als Werkstudent, Duales Studium, Praktikant, Abschlussarbeiten, Berufseinstieg

Mögliche Einstiegstermine

Fortlaufend

Auslandstätigkeit

Nein

Einstiegsgehalt für AbsolventInnen

Wir bieten mehr als Gehalt. Überzeug dich davon in einem persönlichen Gespräch.

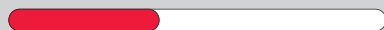
Warum bei Duschl Ingenieure bewerben?

Über den Tellerrand hinausdenken – die Grenzen erweitern und damit die Welt ein Stück lebenswerter machen! Genau das ist es, was Ingenieure tun! Immer auf der Suche nach einer noch besseren Lösung. Wir sind stolz darauf, ein Unternehmen zu sein, das sich dem Schutz der Umwelt und der Zukunft der kommenden Generationen verschrieben hat. Der Unternehmensgründer, Gerhard Duschl, ist Vater und Großvater und weiß, wie wichtig es ist, eine lebenswerte Welt für die nachfolgenden Generationen zu hinterlassen. Deshalb ist dieses Ziel auch im Leitbild unseres Unternehmens verankert. Um dieses Ziel zu erreichen, setzen unsere Ingenieure ihr umfassendes Know-how Tag für Tag ein. Ein Job bei Duschl Ingenieure hilft dabei, die Welt ein Stück besser zu machen.

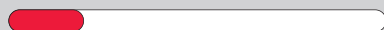
BEWERBERPROFIL

**Bewerberprofil
wichtig in Prozent**

Examensnote 40%



Studiendauer 20%



Auslandserfahrung 10%



Ausbildung/Lehre 25%



Masterabschluss 40%



Außerunivers. Aktivitäten 60%



Soziale Kompetenz 100%



Praktika 60%



Sprachkenntnisse (Deutsch) B2



Sprachkenntnisse (Englisch) A1



Sonstige Angaben

Wir legen großen Wert auf eine selbständige, strukturierte und eigenverantwortliche Arbeitsweise. Unsere Mitarbeiter*innen haben die Möglichkeit, eigenständig Projekte zu bearbeiten und Verantwortung zu übernehmen. Der Umgang mit Menschen und ausgezeichnete kommunikative Fähigkeiten sind wichtige Bestandteile unserer Arbeit. Denn wir arbeiten eng mit Kunden, Kollegen und anderen Stakeholdern zusammen. Ein offener und effektiver Austausch ist für uns von großer Bedeutung. Wir unterstützen und fördern unsere Mitarbeiter*innen aktiv bei ihrer beruflichen Weiterbildung, um stets auf dem neuesten Stand zu sein und sich persönlich weiterzuentwickeln.

Reallabor auf dem Campus Göppingen

» Ende Februar fand der Spatenstich für ein Reallabor am Campus Göppingen der Hochschule Esslingen statt. In einem autarken Holzbau soll erforscht werden, wie CO₂-Speicherzertifikate für klimaneutrale Gebäude dynamisch und automatisch erstellt werden können – unter anderem.

Mit rund 2,6 Millionen Euro fördert unter anderem das Land Baden-Württemberg das Projekt „GEFION“, das neue Wege zur Nachhaltigkeit in der Baubranche erforschen soll. Am 11. April wird ein zweigeschossiger Holzbau eingeweiht, der auf einer Freifläche der Stadt Göppingen bei der Hochschule Esslingen Campus Göppingen entsteht. Dieser dient mit seinem multimodalen Hauptraum wichtigen Forschungszwecken.

Verschiedene Nutzungsszenarien werden untersucht und Messdaten zu Raumklima, Energieversorgung und Wetterbedingungen über Sensoren erhoben und zur Verifikation eines digitalen Gebäudewillings herangezogen. Die gewonnenen Erkenntnisse fließen in eine Vielzahl an Forschungsthemen ein: dynamische Ökobilanzierung und damit verknüpfte Erstel-

lung und Handel von CO₂-Speicherzertifikaten, Verbesserung des Nutzerverhaltens und Überprüfung bestehender Simulationsmodelle.

„Der Bau- und Gebäudebereich verursacht einen großen Teil der Treibhausgasemissionen in Deutschland“, so Prof. Dr. Anke Bez aus der Fakultät Informatik und Informationstechnik. Der digitale Gebäudewilling des mobilen Holzsystemhauses wird an der Fakultät Wirtschaft und Technik der Hochschule Esslingen im Rahmen dieses Projektes entwickelt. „Mit Hilfe dieses digitalen Zwillings lassen sich Energiebedarf und die damit verbundenen Emissionen eines Gebäudes, je nach Nutzungsweise und Aufstellungsort, schon vor seinem Bau und vor allem auch nach Änderungen am Gebäude, der Nutzung oder gar des Standorts vorher-sagen“, so Prof. Dr.-Ing. Ulrich Nepustil von der Fakultät Wirtschaft und Technik.

Nachhaltige Bauweise

Der zweigeschossige Holzständerbau ist baubiologisch geplant und setzt unter anderem wiederverwendete Materialien ein. Der Demonstrator wurde durch verschiedene Werkzeuge auf Basis von Building Information Modeling (BIM) und des digitalen Zwillings ökologisch optimiert. Aspekte wie CO₂-Vermeidung und -Entnahme, minimaler Einsatz an grauer Energie und Wassereinsatz, Abfallvermeidung, Recyclingbarkeit, Energieeffizienz und Autarkie stan-

den im Vordergrund. Die Autarkie wird durch Solaranlagen, intelligente Speicherung und Infrarot-Beheizung im Inneren erzielt.

Natürliches Lüften minimiert Lüftungswärmeverluste. Das Pultdach besteht aus wiederverwendeten Materialien und ist reversibel konstruiert. Die Außenwände im Obergeschoss sind gestalterisch und konstruktiv optimiert. Die Wand- und Deckenkonstruktionen bestehen aus Vollholz, Holzfasern- oder Pilzmyzeldämmung. Die Fassade ist von einer Boden-Deckel-Schalung und Fassadenbahnen gekennzeichnet. Teile des Dach- und Bodenaufbaus, Fenster, Türen, verschiedene Matten und Bahnen sowie die losen Fundamentaflager sind zum Großteil wiederverwendete Bauteile oder Materialien.

Zudem werden für die Entsorgung gedachte Materialien anderer Bauvorhaben wie Raffstores oder zerkleinerter Bauschutt zum Bau eingesetzt. Der temporäre Bau ist zu 100 Prozent reversibel und wiederverwendbar konzipiert. Die gesamte Konstruktion kann ohne Beschädigung in Einzelteile zerlegt werden, die Befestigung auf dem Fundament erfolgt über wiederverwendbare Schraub- und lose Auflager, was einen minimalen Eingriff in den Boden ermöglicht.

Zahlreiche Partner

Das GEFION-Konsortium besteht aus der NETSYNO Software GmbH, dem Architekturbüro andOFFICE Blatter Ertel Probst Freie Architekten PartGmbH, der Hochschule Esslingen und der Wooden-Valley gGmbH. Das Institut für Ressourceneffizienz und Energiestrategien (IREES) unterstützt das Projekt wissenschaftlich. n

So wird das geplante Reallabor am Campus Göppingen der Hochschule Esslingen ab dem 11. April aussehen. Der offizielle Spatenstich ist erfolgt.



Mindset-Shift

Mehr Selbstwert, weniger Zweifel – dein Weg zur echten Selbstwirksamkeit

» Jeder kennt sie – diese nagenden Gedanken, die uns zurückhalten: „Bin ich gut genug?“, „Was, wenn ich scheitere?“, oder „Andere sind bestimmt besser als ich.“ Selbstzweifel gehören für viele Studierende und Berufseinsteiger:innen zum Alltag. Was die meisten nicht wissen: Diese Zweifel wurzeln oft in einem mangelnden Selbstwertgefühl.

Der Selbstwert wiederum ist die Basis all unserer Handlungen, Gedanken und Überzeugungen. Wenn wir unseren eigenen Wert nicht erkennen, fällt es schwer, uns selbst zu vertrauen, geschweige denn daran zu glauben, dass wir unsere Ziele erreichen können. Ein starkes, zuversichtliches Mindset ist zum Glück kein Geschenk des Schicksals, sondern eine Fähigkeit, die jeder entwickeln kann. Dein Selbstwert lässt sich also stärken!

Wie das geht? Durch eine bewusste Auseinandersetzung mit deinen eigenen Stärken, Erfolgen und Werten. Der erste Schritt ist also, den eigenen Wert zu erkennen und zu feiern. Denn nur, wer seinen Wert kennt, kann Selbstzweifel überwinden und eine positive Haltung zum Leben entwickeln.

Warum Selbstzweifel so mächtig sind

Selbstzweifel sind wie innere Kritiker, die jede deiner Entscheidungen infrage stellen. Sie können dich davon abhalten, Chancen zu ergreifen, Risiken einzugehen oder deinen eigenen Weg zu gehen. Häufig entstehen sie aus negativen Erfahrungen in der Vergangenheit, Vergleichen mit anderen oder unrealistischen Erwartungen an uns selbst. Doch das Problem ist nicht der Zweifel an sich – Zweifel können uns manchmal auch dienlich sein und vor unüberlegten Entscheidungen bewahren. Das Problem entsteht, wenn diese Zweifel die Kontrolle übernehmen und unser Selbstbild

dominieren. Der Druck, Leistung zu zeigen, der ständige Vergleich mit anderen und die Unsicherheit über die eigene Zukunft lösen besonders in der heutigen Studien- und Arbeitswelt das Gefühl aus, nicht genug zu sein.

Die gute Nachricht wie schon angekündigt: Du kannst lernen, mit diesen Zweifeln umzugehen und sie in positive Energie umzuwandeln. In diesem Artikel erfährst du, wie du deinen Selbstwert stärken, den inneren Kritiker beruhigen und Selbstzweifel in Selbstwirksamkeit verwandeln kannst. Fang gleich heute damit an!

Wie entsteht ein zuversichtliches Mindset?

Ein zuversichtliches Mindset entsteht nicht durch ständige Erfolge oder äußere Bestätigung – es entsteht im Inneren. Es beginnt mit einem Perspektivwechsel: dem Mindset-Shift. Statt dich auf das zu fokussieren, was nicht funktioniert oder was dir

fehlt, lernst du, deine Stärken zu sehen, Herausforderungen als Wachstumschancen zu betrachten und deinen inneren Dialog zu verändern.

Praktische Strategien für deinen Mindset-Shift

1. Stärke dein Fundament: deinen Selbstwert

Alles beginnt mit der Beziehung zu dir selbst. Dein Selbstwert ist das Fundament, auf dem dein Mindset aufbaut. Es geht darum, dich selbst anzuerkennen – unabhängig von äußeren Erfolgen oder Bewertungen anderer.

Frag dich:

- Was macht mich als Mensch einzigartig?
- Welche Stärken habe ich, auf die ich stolz bin?
- Wann habe ich zuletzt etwas gemeistert, worauf ich zurückblicken und sagen kann: „Das war echt gut!“?

*ich kann das nicht...
niemand mag mich...*

ich bin eh zu dumm...

ich bin nicht gut genug...

Denke daran: Der Wert, den du dir selbst beimisst, wirkt sich direkt auf dein Verhalten aus und lässt dich selbstbewusst Entscheidungen treffen, mutig Neues wagen und resilient mit Rückschlägen umgehen.

2. Lerne deinen inneren Kritiker kennen

Der innere Kritiker ist laut, hartnäckig und oft ziemlich überzeugend, aber er ist nicht die Wahrheit. Eine wirksame Methode ist, ihn bewusst zu hinterfragen.

Frage dich:

- „Wessen Stimme höre ich da? Ist es meine oder die von jemand anderem?“
- „Welche Beweise habe ich dafür, dass dieser Gedanke wahr ist?“
- „Wie würde ich mit einem Freund sprechen, der ähnliche Zweifel hat?“

Indem du den inneren Kritiker als eine Stimme unter vielen erkennst, kannst du ihm seinen absoluten Einfluss nehmen.

3. Erkenne deine Erfolge an

Selbstzweifel lassen uns oft vergessen, was wir bereits erreicht haben. Ein starkes Selbstwertgefühl entsteht, wenn wir uns bewusst machen, wie weit wir schon gekommen sind.

Nimm dir jeden Abend ein paar Minuten Zeit, um drei Dinge aufzuschreiben, die dir an diesem Tag gelungen sind. Das können kleine Dinge sein, wie ein nettes Gespräch mit einem Kommilitonen oder eine Aufgabe, die du rechtzeitig erledigt hast. Indem du dich auf das Positive fokussierst, stärkst du dein Selbstbewusstsein und setzt einen positiven Kreislauf in Gang.

4. Stärke deine Resilienz durch empowernde Selbstgespräche

Die Worte, die du zu dir selbst sagst, formen dein Mindset. Ersetze destruktive Gedanken wie „Ich kann das nicht“ durch konstruktive Alternativen wie „Ich bin noch am Lernen, aber ich komme voran“. Selbstmitgefühl statt Selbstkritik ist ein mächtiger Hebel.

5. Umgib dich mit positiven Einflüssen

Deine Umgebung prägt dein Denken. Suche gezielt nach Menschen, die dich inspirieren, motivieren und unterstützen. Positive Vorbilder und ein starker Austausch können dir helfen, an dich selbst zu glauben.

6. Finde dein persönliches „Warum“

Warum tust du, was du tust? Wenn du den tieferen Sinn hinter deinen Handlungen erkennst, wird es leichter, dich von Selbstzweifeln zu lösen. Dein „Warum“ gibt dir Orientierung und stärkt dein Durchhaltevermögen.

Vom Zweifel zur Selbstwirksamkeit: Der nächste Schritt

Selbstwirksamkeit bedeutet, an deine eigene Fähigkeit zu glauben, Ziele zu erreichen und Herausforderungen zu meistern. Studien zeigen, dass Menschen mit einer hohen Selbstwirksamkeit besser mit Stress umgehen und erfolgreicher sind – nicht, weil sie nie zweifeln, sondern weil sie ihre Zweifel aktiv angehen.

Praktische Übung: Schreibe dir drei Situationen auf, in denen du trotz Unsicherheit erfolgreich warst. Welche Fähigkeiten und Strategien hast du damals eingesetzt? Dieses Bewusstsein hilft dir, auch in Zukunft auf deine Stärken zu vertrauen.

Erfolg beginnt in deinem Kopf

Stell dir jetzt vor, wie es wäre, wenn du deine Selbstzweifel nicht länger als Hindernis, sondern als Antrieb nutzen könntest. Statt „Was, wenn ich scheitere?“, fragst du dich: „Was, wenn es klappt?“ Ein starkes Mindset macht genau das möglich. Es gibt dir die Freiheit, zu wachsen, zu scheitern und dennoch an dich selbst zu glauben. Beginne also, bewusst auf deine Gedanken zu achten und sie Schritt für Schritt in eine positive Richtung zu lenken. Der Weg zur Selbstwirksamkeit ist eine Reise und sie beginnt – wenn du es willst – genau jetzt!

Falls du bereit bist, tiefer einzutauchen, um dein Potenzial voll auszuschöpfen, gibt es viele Wege, die dir dabei helfen können. Dein Mindset ist der Schlüssel – und du hast ihn bereits in der Hand. n



Dipl.-Päd. Agnieszka Lieser ist erfahrene Business & Life Coachin, Trainerin und Speakerin mit dem Schwerpunkt auf Resilienz, emotionaler Intelligenz und authentischer Führung. Sie begleitet u. a. angehende Führungskräfte dabei, ihren inneren Kompass zu aktivieren, ihr volles Leistungspotenzial zu entfalten und selbstbewusst aufzutreten. Mit Leidenschaft und Expertise inspiriert sie dazu, die Wellen des Lebens souverän surfen zu lernen und immer wieder neue Wachstumszonen zu entdecken.
www.lieser-coaching.de

FIRMENPROFIL

Kontakt

Ansprechpartner
Christiane Senglaub

Anschrift

Maximilianstraße 10
68165 Mannheim

Telefon

+ 49 621 421-381

E-Mail

bewerbung@suedzucker.de

Internet

www.suedzuckergroup.com

Direkter Link zum Karrierebereich

www.suedzuckerjobs.com

Bevorzugte

Bewerbungsart(en)

Bitte bewirb dich ausschließlich online über unser Karriereportal.

Angebote für Studierende Praktika?

Ja

Abschlussarbeiten?

Ja

Werkstudenten?

Ja

Duales Studium?

Ja

Trainee-Programm?

Ja

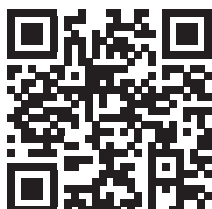
Direkteinstieg?

Ja

Promotion?

Ja

QR zu Südzucker:



n Allgemeine Informationen

Branche

Nahrungsmittelindustrie

Bedarf an HochschulabsolventInnen

Kontinuierlicher Bedarf Anzahl ca. 50

n Gesuchte Fachrichtungen

BWL, VWL, Informatik, Verfahrenstechnik, Chemie, Agrarwissenschaften, Lebensmitteltechnologie, Maschinenbau, Umweltwissenschaften

n Produkte und Dienstleistungen

Wir verarbeiten agrarische Rohstoffe zu hochwertigen Produkten, insbesondere zu Lebensmitteln für Industriekunden und Endverbraucher, aber auch zu Futtermitteln und weiteren Produkten für den Food- und Non-Food-Bereich.

n Anzahl der Standorte

Weltweit über 90 Standorte

n Anzahl der Mitarbeitenden

18.000 weltweit

n Jahresumsatz

7,6 Milliarden Euro

n Einsatzmöglichkeiten

Finanzen, Controlling, Logistik, Vertrieb, Marketing/PR, Planung/Strategie, HR, IT, Ingenieurwesen, F&E, Qualitätsmanagement, Nachhaltigkeit, Agrarbereich

n Einstiegsprogramme

Direkteinstieg oder Traineeprogramm im technischen oder agrarwissenschaftlichen Bereich

n Mögliche Einstiegstermine

Nach Bedarf

n Auslandstätigkeit

Möglich, die Bewerbung erfolgt direkt über die jeweilige Ausschreibung der Landesgesellschaft

n Einstiegsgehalt für AbsolventInnen

Ab ca. 58.000 € p.a.

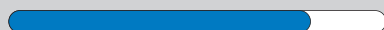
n Warum bei Südzucker bewerben?

Als führende integrierte Unternehmensgruppe möchten wir mit pflanzenbasierten Lösungen für Ernährung, Energie und weitere Anwendungen zu einer lebenswerten, gesunden und nachhaltigen Welt beitragen. Dafür arbeiten rund 18.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unseren fünf Segmenten und bringen eine Vielfalt an Erfahrungen, Fähigkeiten, Persönlichkeiten und Kulturen bei Südzucker ein. Das Know-how und die gelebte Diversität machen uns erfolgreich. Damit das so bleibt, wollen wir talentierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Südzucker gewinnen, sie halten und sie dabei unterstützen, sich weiterzuentwickeln.

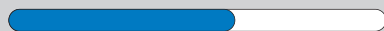
BEWERBERPROFIL

n Bewerberprofil wichtig in Prozent

Examensnote 80%



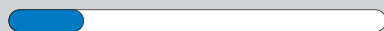
Studiendauer 60%



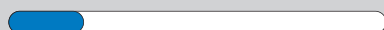
Auslandserfahrung 50%



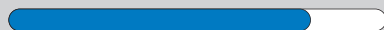
Ausbildung/Lehre 20%



Promotion 20%



Masterabschluss 80%



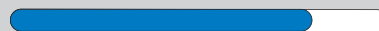
n Sonstige Angaben

Überdurchschnittlicher Hochschulabschluss, qualifizierte praktische Erfahrung, sehr gute Englischkenntnisse, ausgeprägte Sozialkompetenz, selbstständiges, systematisches Arbeiten, gute rhetorische Fähigkeiten

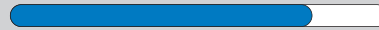
Außerunivers. Aktivitäten 30%



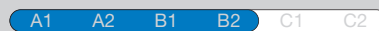
Soziale Kompetenz 80%



Praktika 80%



Sprachkenntnisse (Deutsch) B2



Sprachkenntnisse (Englisch) B2



Wir brauchen dich!

Gemeinsam mehr bewegen.



Internationales technisches Traineeprogramm (m/w/d)

Du lernst den Kampagnebetrieb einer Zuckerfabrik und die Inulingewinnung kennen und wirst auch in ganzjährig produzierenden Betrieben der Südzucker-Gruppe eingesetzt. Darüber hinaus begleitest du verfahrenstechnische Prozesse, wirkst aktiv an Investitions- und Instandhaltungsprojekten mit und übernimmst spannende Aufgaben im Bereich der Forschung & Entwicklung.

Es erwartet dich ein konzernweiter Einblick, der dir schnell einen Wissensvorsprung verschafft. Durch die wechselnden Einsätze gewinnst du gezielt Kenntnisse über deine eigenen Kompetenzen und entwickelst dich persönlich weiter – der perfekte Einstieg für dich als angehende Fach- und Führungskraft.



Regional & global

Fest verwurzelt in Deutschland, zu Hause auf der ganzen Welt: In über 30 Ländern arbeiten rund 18.000 Mitarbeiter*Innen für die Südzucker-Gruppe.



Naturverbunden

Nachwachsende Rohstoffe stehen bei uns im Mittelpunkt – wir nutzen das Beste der Pflanzen und gewinnen daraus verschiedenste Produkte für das tägliche Leben.

SÜDZUCKER
GROUP

PROJEKTE SIND UNSERE WELT



THOST ist eines der führenden deutschen Unternehmen im Projektmanagement. Von unseren Standorten im In- und Ausland steuern wir komplexe Projekte in den Bereichen Immobilien, Öffentliche Hand, Gesundheit, Energie, Infrastruktur, Automotive, Chemie & Petrochemie, Pharma, Öl & Gas und IT. Mit unserer breit gefächerten Expertise im Projektmanagement betreuen wir Industriekundinnen und -kunden sowie öffentliche und private Investor*innen.

Wir stehen für herausragende Qualität in der Unternehmenskultur und die stetige Weiterentwicklung unserer Mitarbeitenden. Das bestätigen seit vielen Jahren unsere Arbeitgeberzertifizierungen (audit berufundfamilie sowie top4women). Seit 2018 zählt THOST Projektmanagement mit der Auszeichnung **LEADING EMPLOYER** außerdem zum Kreis der besten Arbeitgeber*innen in Deutschland.

Werden Sie Teil unseres Teams. Jetzt bewerben!



Hier geht's zu
unseren Stellenanzeigen!

